



*Icones plantarum
Medicinalium*

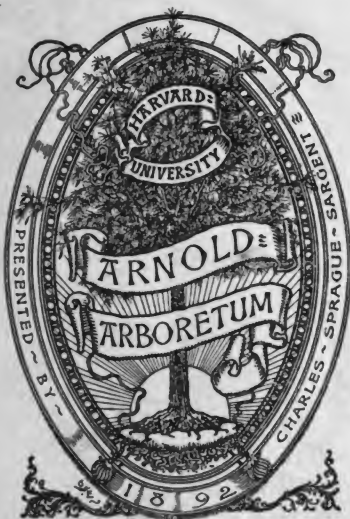
Johannes Zorn

Apr 60.



107 262 719

7P
Z7
C.2



ICONES
PLANTARVM MEDICINALIVM.
CENTVRIA V.

Abbildungen
von
Arzneugewächsen.

Fünftes Hundert.
Johannea Zorn.



Mürnberg,
auf Kosten der Kaspischen Buchhandlung.
1784.

Vorbericht zum fünften Hundert.

Das gegenwärtige fünfte Hundert der mit vielem Beyfall aufgenommenen Abbildungen der Arzneygewächse, beschließt dieses Werk mit allgemeinen dreyfachen Registern. So viel nun aber dieser Gewächse sind, so findet doch der Herausgeber, daß er seinen Absichten und Versprechen hiemit noch nicht Genüge geleistet habe; sondern daß noch Ein Hundert merkwürdige und nützliche Arzneygewächse abgebildet zu werden verdienen; welche aber, da sie in jener Gegend nicht wild wachsen, erst mit Fleiß angepflanzt und erzogen werden müssen; worüber, weil man sich auf die Witterung Eines Sommers nicht verlassen kann, gar leicht zwey Jahre verlaufen könnten, bis wir in den Stand gesetzt werden, solche in einem Supplementbande nachzuliefern.

Daß man bey der Herausgabe dieser Pflanzen auf das in meinem Verlag bisher gedruckte und am Ende dieses Jahrs mit dem dreyzehnten Bande zu beschliessende Linneische Pflanzensystem Rücksicht genommen, und, damit von jeder der vier und zwanzig Linneischen Klassen etliche Pflanzen vorhanden seyn möchten, auch manche auswärtige abgebildet, ist bekannt, und hat, so viel mir wissend ist, niemanden mißfallen.

Hiedurch gereizt, und in gleicher Rücksicht auf das Linneische System, wage ich es, noch eine Sammlung seltener ausländischer Gewächse in eben dem Format, auf gleiches Pappier und so viel möglich mit noch feinerer Illumination heraus zu geben, und den Liebhabern der Botanik in eben so billigem Preise, als die abgebildeten Arzneykräuter sind, in die Hände zu liefern.

Nur sehr wenige werden das Glück haben, das prächtigste aller botanischen Werke, nämlich des berühmten Herrn Jacquin ansehnliche amerikanische Gewächse, in Imperial Folio, ein



ein Werk, das gemahlt und wovon nur wenig Exemplare fertig worden, gegen vier hundert Gulden kostet, sich anschaffen zu können.

Dessen *Historia selectarum stirpium Americanarum* enthält nur 183 schwarze Kupfer; diese prachtvolle Ausgabe aber bestehet aus 264 Abbildungen, welche mit größter Accuratesse, in groß octav Format gezeichnet, und auf das feinste gemalt, in meinen Händen sind. Herr Zorn hat noch 36 seltene ebenfalls ausländische Gewächse hinzugethan, um eine runde Zahl von 300 zu erfüllen, und sie insgesamt nach den 24 Linneischen Klassen geordnet; die ich in sechs Ausgaben, jede zu fünfzig, in sechs nach einander folgenden Leipziger Messen zu liefern verspreche. Da diese Pflanzen im Linneischen System sämtlich beschrieben sind; und also keiner weiteren Erklärung bedürfen; so sollen, zu bequemern Gebrauch derselben, neben den Rahmen, auch die Theile und Seiten, wo man die Beschreibung zu suchen hat, unter jede Pflanze gestochen werden, damit man sie allemfalls dem Werke selbst an gehörigem Orte kann beybinden lassen. Wodurch man vielen ein Vergnügen zu machen hoft, die zeither illuminirte Kupfer bey dem Linneischen System zu haben wünschten.

Mit wie viel Mühe und Kosten ein solches Unternehmen verknüpft ist, darf ich Kennern wohl nicht beschreiben; desto zuverlässiger aber derselben Unterstützung durch häufige Abnahme hoffen.

Nürnberg, den 31. März

1785.

Gabriel Nicolaus Raspe.



401. Tafel.

Jingber. Pl. G. 2. 1. Klasse.
Jingber, gemeiner.

Linne Pl. G. 5 Tbl. G. 7.

- a. Die Scheide welche das Rohr der Blume in c. umwickelt.
 - b. Die zweite Scheide, welche den Fruchtknoten h. umwickelt.
 - c. Die ganze Blume mit dem langen Rohr, und der Scheide b.
 - d. Die Blume ohne das Honigbehältniß, und die Scheide b.
 - e. Das Honigbehältniß im Schlunde eingefügt.
 - f. Der einzelne Staubfaden von vornen.
 - g. Dieser von der Seite. 2 Staubbeutel sind innen angewachsen.
 - h. Der Fruchtknoten, Griffel, und stumpfe Narbe, sind unter dem Staubfaden f. verborgen.
 - i. Ein sehr verkleinerter oberster Blätterzweig.
- Wächst in Ost-Indien und in Jamaika.

Tab. 401.

Amomum Zingiber. Cl. I.
Amomum scapo nudo, spica ovata. L. Sp. pl. T. 1. p. 2.
Zingiber. Ph. Wirt.

- a. *Spatha tubum floris in c. circumvolvens.*
 - b. *Spatha altera germen h. circumvolvens.*
 - c. *Flos integer cum tubo longo et spatha b.*
 - d. *Flos sine nectario, et spatha b.*
 - e. *Nectarium fauci imposita.*
 - f. *Stamen unicum a fronte.*
 - g. *Idem a latere conspicuum. Antheræ duæ in cavitate adnatæ sunt.*
 - h. *Germen, stylus et stigma obtusum in cavitate staminis f. latent.*
 - i. *Summitas caulis foliosi volumine multoties iminuta.*
- Habitat in India orientali et in Iamaica.

402. Tafel.

Faserblume. Pl. G. 683. 12. Klasse.

Cop.

Tab. 402.

Mesembryanthemum copticum. Cl. XII.

O o

Mesem-



Coptische Zaserblume.

Linné Pf. S. 7. Tbl. S. 100.

- a. Eine Blume in natürlicher Grösse.
 - b. Eine solche vergrößert.
- Wächst in Egypten, und wird zur Bereitung der Soda gebraucht.

Mesembryanthemum foliis semiteretibus papulosis distinctis, floribus sessilibus axillaribus, calycibus quinquefidis. L. Sp. pl. T. 2. p. 505.
Soda hispanica. Ph. Brunsv.

- a. Flos in statu naturali.
 - b. Idem aucta magnitudine.
- Crescit in Aegypto, et ad sodam præparandam adhibetur.

403. Tafel.

Costwurz. Pl. G. 3. 1. Klasse.
Linné Pf. S. 5. Tbl. S. 16.

- a. Die Lanzapfenähnliche Blumenähre.
 - b. Die 3 blättrige Krone.
 - c. Das Honiggefaß, an dessen Oberlippe der 2 theilige Staubbeutel angewachsen ist.
- Wächst in Malabarien, Zeylon, Brasilien etc. ohngefähr 2 Fuß hoch.

Tab. 403.

Costus arabicus. Cl. I.
Costus. L. Sp. pl. T. 1. pag. 3.
Costus arabicus. Linn. mat. med.

- a. Spica strobilo abietis similis.
 - b. Corolla 3 petala.
 - c. Nectarium, cum anthera bipartita labio superiori adnata.
- Crescit in Malabaria, Zeylona, Brasilia etc. altitudine circiter bipedali.

404. Tafel.

Brechnuß. Pl. G. 1179. 21. Klasse.
Schwarze Purgiernuß.

Linné Pf. S. 4. Tbl. S. 534.
Männliche Blüthe.

- a. Die 5 blättrige Blumenhecke.
- b. Die einblättrige, glockenförmige Krone mit 5 theiliger Mündung.
- c. Die 10 Staubfäden, unten 5 Drüsen.

Weib:

Tab. 404.

Iatropa curcas. Cl. XXI.

Iatropa foliis cordatis angulatis. L. Sp. pl. T. iv. p. 191.
Linn. mat. med. Ricini majoris semen.
Flos masculus.

- a. Perianthium pentaphyllum.
- b. Corolla monopetala, campanulata, limbo 5 fido.
- c. Stamina 10, cum glandulis 5 basi adnatis.

Flos



Weibliche Blüthe, wie die Flos femineus ut masculus.
männliche.

d. Die ganze Frucht.

e. Ein Theil der Kapsel.

f. Saamen.

g. Dieser durchschnitten.

Dieser Baumartige Strauch
wächst in Surinam und an-
dern Theilen von Westindien
12; 14 Fuß hoch.

d. Fructus integer.

e. Pars capsulae.

f. Semen.

g. Idem dissectum.

Trutex hic arborescens in Sur-
nam, aliisque Indiae occi-
dentalis regionibus, altitu-
dine 12 - 14 pedum crescit.

405. Tafel.

Scorzoner. Pl. G. 979. 19.
Klasse.

Echlangentwurz. Spanische
Scorzonere.

Linne Pl. S. 9. S. 13.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.

b. Die zusammengesetzte Krone.

c. Ein abgesondertes Zwitter-
kröngchen.

d. Die 5 zusammenhängenden
Staubfäden.

e. Der länglichte Fruchtkno-
ten, fadenförmige Griffel,
und 2 zurückgeschlagene Nar-
ben.

f. Der länglichte Saamen,
mit der Krone.

g. Ein Grundblatt.

Wird bey uns in Gärten gezo-
gen, ohngefehr 3 Fuß hoch,
blüht im Julius.

Tab. 405.

Scorzonera hispanica. Cl. XIX.

Scorzonera caule ramoso, fo-
liis amplexicaulibus, inte-
gris, serrulatis. L. Sp. pl.
T. III. p. 615.

Scorzonera radix. Gleditsch.

a. Calyx communis.

b. Corolla composita.

c. Corollula propria herma-
phrodita.

d. Stamina 5 coalita.

e. Germen oblongum, stylus
filiformis et stigmata 2 re-
flexa.

f. Semen oblongum cum pappo;

g. Folium radicale.

Colitur in hortis nostris, alti-
tudine circiter 3 pedali, Julio
flore.

406. Tafel.

Unstetkraut. Pl. G. 753. 13.
Klasse.

Biesenraute. Heilblatt.

Gelbes Thalictrum.

Linne. Pl. S. 7. Lfl. S. 319.

a. Die

Tab. 406.

Thalictrum flavum. Cl. XIII.

Thalictrum caule folioso sul-
cato, panicula multiplici
erecta. L. Sp. pl. T. II.
pag. 648.

O o 2

Tha-



- a. Die 4 blättrige Krone.
 b. Die zahlreichen (24) Staubfäden.
 c. Die vielen Fruchtknoten mit den dicken Narben.
 d. Ein abgesonderter Fruchtknoten.

Wächst auf feuchten Wiesen 3-4 Fuß hoch, blüht im Julius.

Thalictrum, Ph. Brunsv.

- a. Corolla 4 petala.
 b. Stamina numerosa (24).

- c. Germina plura cum stigmatibus crassiusculis.
 d. Germen separatum.

Crescit in pratis humidis, altitudine 3-4 pedum, Iulio floret.

407. Tafel.

Hefegewissen. Pl. G. 1089. 20. Klasse.

Creuzblumen: Wurzel.
 Linne. Pl. S. 11. Tbl. C.

- a. Die 5 blättrige Krone.
 b. Der Fruchtknoten mit dem Honiggehalt.

Wächst an feuchten Orten auf den Bergen, seltener in der Ebene, wird ohngefähr einen halben Fuß hoch, blüht im Junius.

Tab. 407.

Satyrion nigrum. Cl. XX.

Satyrion bulbis palmatis, foliis linearibus, nectarii labio reflexo indiviso. L. Sp. pl. T. 3. pag. 18.

Palmae christi radices. Ph. Wirt.

- a. Corolla pentapetala.
 b. Germen cum nectario.

Crescit in humidis montium locis, rarius in planitie, altitudinem circiter semipedalem attingit, et Iunio floret.

408. Tafel.

Ragwurz. Pl. G. 1088. 20. Klasse.

Knabenkraut.
 Linne. Pl. S. 11. Tbl. C.

- a. Daß 5 theilige Honigbeutel.
 b. Die zusammenlaufende 5 Kronblätter.

c. Der

Tab. 408.

Orchis militaris. Cl. XX.

Orchis bulbis indivisis, nectarii labio quinquesido punctis scabro, cornu obtuso, petalis confluentibus. L. Sp. pl. T. IV. p. 10.

Orchis. Satyrion triphyllum. Gleditsch.

- a. Nectarium quinquesidum.
 b. Petala 5 confluentia.

c. Ger-



c. Der Fruchtknoten.

Wächst in nassen Wiesen, ohngefähr 1 Fuß hoch, blüht im Junius.

c. Germen.

Crescit in pratis humidis, altitudine circiter pedali, Iunio floret.

409. Tafel.

Kälberkern. Pl. G. 386. 5. Klasse.

Volligter Kälberkropf.

Knolliger Kälberkern.

Linne. Pl. S. 5. Ehl. S. 165.

a. Die 5 blättrige Krone mit den 5 Staubfäden.

b. Der Fruchtknoten, 2 zurückgeschlagene Griffel und stumpfe Narben, mit einem anhängenden Staubfaden.

c. Der 2 theilige Staubfaden.

d. Der kleinhaarigte untere Theil des Stengels.

Wächst an Wassern auf nassen Wiesen etc. wild, zu einer Höhe von 4-5 Fuß, und blüht im Julius.

Diese Pflanze ist sehr leicht mit dem Schierling (Tab. 48.) zu verwechseln, unterscheidet sich aber durch den untern kleinhaarigten Stengel und die auf der Rückenschärfe der Blätter stehenden Haare.

Tab. 409.

Charophyllum bulbosum. Cl. V.

Charophyllum caule brevi, geniculis tumido, basi hirsuto. L. Sp. pl. T. I. p. 709.

Smelin von giftigen Gewächsen. S. 188.

a. Corolla 5 petala, cum staminibus 5.

b. Germen cum stylis 2 reflexis et stigmatibus obtusis, cum adhærente stamine.

c. Semen bipartibile.

d. Pars inferior caulis hirsuta.

Sponte crescit ad aquas, in pratis humidis etc. ad altitudinem 4-5 pedum, Iulio floret.

Hæc planta mirum quantum cum Conio maculario (Tab. 48.) confunditur, distinguitur autem caule in basi hirsuto, pilisque carinæ foliorum adspersis.

410. Tafel.

Brandspitzen. Pl. G. 1027. 19. Klasse.

Machttheil. Goldrute.

Heidnisch Wundkraut.

Linne.

Tab. 410.

Senecio saracenicus. Cl. XIX.

Senecio corollis radiantibus, floribus corymbosis, foliis lanceolatis serratis glabiusculis. L. Sp. pl. T. III. p. 798.

O o 3

Senecio



- Linne. *Pl. C.* 9. Theil. C. 368.
- a. Der gemeinschaftliche Kelch.
b. Ein Zwitterkrönchen aus der Scheibe.
c. Die Geschlechtsheile aus demselben.
d. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
e. Der Fruchtknoten, Griffel und 2 zurückgerollte Narben.
f. Saamen mit der Krone.
g. Ein weibliches Krönchen aus dem Strahle, mit den Geschlechtsheilen.
- Wächst in waldigten, und bergigten Gegenden, 4-5 Fuß hoch, blüht im August.
- Senecio *faracenicus*. Bergius *mat. med.*
a. Calyx communis.
b. Corollula hermaphrodita ex disco.
c. Sexus partes ex illa.
d. Stamina 5 coalita.
e. Germen, stylus, et 2 stigmata revoluta.
f. Semen cum pappo.
g. Corollula feminea ex radio, cum genitalibus.
- Crescit in locis sylvaticis et montosis altitudine 4-5 pedum, Augusto floret.

411. Tafel.

Amomlein. *Pl. G.* 377. 5. Klasse.
Linne. *Pl. C.* 6. Theil. C. 125.

- a. Eine abgesonderte vergrößerte Blume, mit den 5 Staubfäden, den 2 Griffeln, und stumpfen Narben.
b. Saamen in natürlicher Größe, von beyden Seiten.
c. Dieser vergrößert.
d. Ein Querschnitt des Saamens.
e. Ein Grundblatt.

Wächst an Gräben in Oesterreich, England etc. wild, ohngefehr 2 Fuß hoch, blüht im August.

Tab. 411.

Sifon amomum. *Cl. V.*

Sifon foliis pinnatis, umbellatis erectis. *L. Sp. pl. T. I. p. 695.*
Amomi vulgaris semen. Wallbaum.

- a. Flos separatus aucta magnitudine cum 5 staminibus obtusis.
b. Semen naturali magnitudine, utrinque conspicuum.
c. Idem aucta magnitudine.
d. Sectio transversa seminis.
e. Folium radicale.

Sponte crescit ad fossas, in Austria, Anglia etc. altitudine circiter bipedali, Augusto floret.



412. Tafel.

Kälberkern. Pl. G. 386. 5.
Klasse.

Wilder Kerbel. Esels Peterlein.

Wilder Kälberkern.

Linne. Pl. C. 6. Tbl. C. 162.

- a. Die besondere 5 blättrige Hülle.
 - b. Die 5 blättrige Krone, mit den 5 Staubfäden.
 - c. Der Fruchtknoten, 2 Griffel und stumpfe Narben.
- Wächst häufig auf den Wiesen, 2-3 Fuß hoch, blüht im Junius.

Tab. 412.

Chærophyllum sylvestre. Cl. V.

Chærophyllum caule striato geniculis tumidiusculis. L. Sp. pl. T. I. p. 708.

Chærophyllum sylvestre. Murray.

- a. Involucrum parziale pentaphyllum.
 - b. Corolla propria 5 petala, cum 5 staminibus.
 - c. Germen, styli 2, et stigmata obtusa.
- Abunde crescit in pratis, altitudine 2-3 pedali, et Iunio floret.

413. Tafel.

Wirbelborsten. Pl. G. 781. 14.
Klasse.

Wirbelboste. Falsche Bergmünze.

Linne. Pl. C. 7. Tbl. C. 516.

- a. Die ganze Blume.
 - b. Die einblättrige eingekrümmte Blumendecke, mit einem Theile der vorstigen Deckblättlein.
 - c. Die einblättrige rachenförmige Krone, geöffnet, mit den 2 längern und den 2 kürzern Staubfäden.
 - d. Der 4 theilige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und zusammengedruckte Narbe.
- Wächst an Hügeln und steinigten Orten, ohngefähr 2 Fuß hoch, blüht im August.

Tab. 413.

Clinopodium vulgare. Cl. XIV.

Clinopodium capitulis subrotundis hispidis, bracteis setaceis. L. Sp. pl. T. III. p. 75.

Clinopodium. Gleditsch.

- a. Flos integer.
 - b. Perianthium monophyllum incurvum, cum parte bractæ seracæ.
 - c. Corolla monopetala ringens, aperta, cum staminibus 2 longioribus et 2 brevioribus.
 - d. Germen 4 partitum, stylus filiformis et stigma compressum.
- Crescit ad colles et in locis lapideosis, altitudine circiter bipedali, Augusto floret.



414. Tafel.

Sambader. Pl. G. 762. 14.

Klasse.

Wald Salben. Scorodonic.

Linne. Pl. S. 7. Tbl. S. 403.

- a. Die einblättrige halbfünfs
spaltige Blumendecke.
- b. Die einblättrige rachenför-
mige Krone.
- c. Diese geöffnet, mit den 2
längern und den 2 kürzern
Staubfäden.
- d. Der 4 spaltige Fruchtkno-
ten, fadenförmige Griffel,
und die 2 dünnen Narben.

Wächst auf sandigten Boden,
in Wäldern, an Bergen u.
wild, 2-3 Fuß hoch, blüht
im Julius.

Tab. 414.

Teucrium scorodonia. Cl. XIV.

Teucrium foliis cordatis ferra-
tis petiolatis, racemis late-
ralibus secundis caule erecto.
L. Sp. pl. T. III. p. 18.

Scorodonix herba. Walbaum.

- a. Perianthium monophyllum
semiquinquesidum.
- b. Corolla monopetala ringens.
- c. Eadem aperta, cum 2 stami-
nibus longioribus, et 2 bre-
vioribus.
- d. Germen 4 partitum, stylus
filiformis et stigmata 2 tenuia.

Sponte crescit in terris sabulo-
sis sylvarum et montium, al-
titudine 2-3 pedali, Iulio
flore.

415. Tafel.

Haarnoss. Pl. G. 1302. 24.

Klasse.

Golden Wiederthron.

Linne. Pl. S. 12. Tbl. S.

- a. Männliche Pflanze.
 - b. Der kegelförmige Hut.
 - c. Weibliche Pflanze.
 - d. Der gemeinschaftliche Kelch.
- Wächst häufig in sunpfigten
Orten, obngefehr einen hal-
ben Fuß hoch.

Tab. 415.

Polytrichum commune. Cl. XXIV.

Polytrichum caule simplici, an-
thera parallele pipeda. L.
Sp. pl. T. IV. p. 455.

Adianthi aurei herba. Ph. Wirt.

- a. Planta mascula.
- b. Calyptra conica.
- c. Planta feminea.
- d. Calyx communis.

Abunde crescit in locis aligino-
sis, altitudine circa semipe-
dali.

416. Tafel.

Galbenkraut. Pl. G. 378. 5.

Klasse.

Tab. 416.

Bubon galbanum. Cl. V.

Gal

Bubon

**Galbankraut.**Linne. *Pl.* C. 6. *Tbl.* 130.

- a. Die 5 blättrige Krone, mit den 5 Staubfäden.
- b. Saamen in 2 Stücke theilbar, natürlich und vergrößert.
- c. Ein Querschnitt des Saamens.
- d. Ein Grundblatt.
- e. Ein Stück des Stengels.

Wächst in Afrika und Persien, wild, bey uns läßt es sich in Gewächshäusern ziehen, wird 4-5 Fuß hoch, und blüht im Junius.

Bubon foliolis rhombeis dentatis glabris striatis umbellis paucis. L. *Sp.* pl. T. I. p. 697.
Galbanum gummi, Ph. Wirt.

- a. Corolla pentaphylla cum 5 staminibus.
- b. Semen bipartibile, naturali et aucta magnitudine.
- c. Seminis transversa sectio.

d. Folium radicale.

e. Caulis pars.

Sponte crescit in Africa et Persia, sed nostris quoque caldatis colitur, altitudinem attingit 4-5 pedalem, et Iunio floret.

417. Tafel.Stichturz. *Pl.* C. 1190. 21.

Klasse.

Zaunrüben, Zaunreben.

Linne. *Pl.* C. 10. *Tbl.* C. 255.**Männliche Blüthe.**

- a. Die einblättrige, 5 zählige Blumendecke.
- b. Die glockenförmige, 5 theilige, am Kelch angewachsene Krone.
- c. Eben diese aufgeschnitten, mit den 3 Staubfäden, deren einer nur einen, die 2 andern, jeder 2 Staubbeutel haben.

Weibliche Blüthe, auf der nämlichen Pflanze.

- d. Die Blumendecke nebst der angewachsenen 5 theiligen Krone, geöffnet.

Tab. 417.

Bryonia alba. Cl. XXI.

Bryonia foliis palmatis, utrinque calloso scabris. L. *Sp.* pl. T. IV. p. 207.

Bryoniae radix, Ph. Wirt.

Masculus flos.

- a. Perianthium monophyllum 5 dentatum.
- b. Corolla campanulata 5 partita calyci adnata.

c. Eadem aperta, cum 3 staminibus quorum 1, unica 2, reliqua duabus antheris connatis instructa sunt.

Femineus flos ejusdem plantae.

- d. Perianthium apertum, cum Corolla 5 partita.

e. Der

P p 2

e. Ger.



c. Der Fruchtknoten, 3 spaltige Griffel und die 3 abstehende, ausgeschnittene Narben.

f. Die zeitigen Beeren.

g. Diese geöffnet.

h. Saamen.

Wächst an Gehegen etc. rebensartig, blüht im Juni.

c. Germen, stylus trifidus, et 3 stigmata patula emarginata.

f. Bacca matura.

g. Eadem aperta.

h. Semen.

Crescit hæc planta farmentosa ad sepes etc. Iunio floret.

418. Tafel.

Rhabarber. Pl. G. 546. 9. Klasse.

Kraut Rhabarber.

Gemeine Rhabarber.

Linne. Pl. S. 6. Tbl. S. 473.

a. Die einblättrige Krone, mit 6 spaltiger Mündung.

b. Die 9 Staubfäden.

c. Der 3 seitige Fruchtknoten, kurze Griffel, und 3 federartige Narben.

Wächst in China und Sibirien wild, läßt sich bey uns leicht in Gärten ziehen, wird 3-4 Fuß hoch, und blüht im Frühjahr zeitlich. Sie giebt ebenfalls eine gute Rhabarber Wurzel.

Tab. 418.

Rheum rhabarbarum. Cl. IX.

Rheum foliis subvillosis, petiolis æqualibus. L. Sp. pl. T. II. p. 231.

Rhabarbarum verum. Ph. Wirt.

a. Corolla monopetala, limbo 6 fido.

b. Stamina. 9.

c. Germen triquetrum, stylus brevis, et stigmata 3 plumosa.

Sponte crescit in China et sibiria, facillime colitur in hortis nostris, altitudinem 3-4 pedum attingit, et primo vere floret,

Rhabarbarum bonæ qualitatis præbet.

419. und 420. Tafel.

Ingber. Pl. G. 2. 1. Klasse.

Zerumbeth. Wilder Ingber.

Linne. Pl. S. 6. Tbl. S. 10.

a. Die Blumenähre, ohne die untern Schuppen.

b. Eine Schuppe abgesondert.

c. Die äussere ausgebreitete Blumenscheide.

d. Die

Tab. 419. et 420.

Amomum Zerumbet. Cl. I.

Amomum scapo nudo, spica oblonga obtusa, L. Sp. pl. T. I. p. 3.

Zerumbethum. Ph. Brunsv.

a. Spica florens avulsis omnibus inferioribus squamis.

b. Squama separata.

c. Spatha exterior expansa.

d. Flos



- d. Die ganze, in diese eingewickelte Blume, von der Seite.
 e. Die Blume mit der innern Scheide, ohne das Honigbehältniß und den Stempel.
 f. Diese innere Scheide ausgebreitet.
 g. Der rundlichte Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und stumpfe Narbe.
 h. Der aufgerichtete Staubfaden.
 Wächst in Malabarien, und den Molukthischen Inseln, 5-6 Fuß hoch.
- d. Flos integer, huic involutus, a latere conspicuus.
 e. Corolla cum spatha interiori, demto nectario et stamine.
 f. Spatha hæc interior expansa.
 g. Germen subrotundum, stylus filiformis et stigma obtusum.
 h. Stamen vi erectum.
 Crescit in Malabarica et Moluccis altitudine 5-6 pedum.

421. Tafel.

Silbzwurz. Pl. G. 6. 1. Klasse.
 Selbstsilbzwurz. Lange Silbzwurz.
 Linne. Pf. S. 5. Tbl. S. 30.

- a. Die ausgebreitete Blumenscheide.
 b. Die ganze aufgehobene Blume.
 c. Der obere, kappenförmige Theil des äußern Kronblattlappens.
 d. Der Fruchtknoten.
 e. Die Krone, ohne den äußern Kronblattlappen, c.
 f. Der vergrößerte Staubfaden.
 g. Der Fruchtknoten, mit den 2 neben Ansätzen, fadenförmige Griffel und Narbe.
 h. Die vergrößerte Narbe, mit einem Theil des Griffels.

Wächst in Ostindien, und läßt sich auch in unsern Gewächshäusern ziehen. Sie wird 1 Fuß hoch.

Tab. 421.

Curcuma longa. Cl. 1.
 Curcuma foliis lanceolatis, nervis lateralibus numerosissimis.
 L. Sp. pl. T. I. p. 5.
 Curcumæ radix. Ph. Wirt.
 a. Spatha vi expansa.

- b. Flos integer.
 c. Limbi corollæ exterioris lacinia superior cucullata.
 d. Germen.
 e. Corolla avulso limbo exteriori, c.
 f. Stamen ad lentem auctum.

- g. Germen, cum 2 corpusculis adjacentibus, stylus filiformis et stigma.
 h. Stigma auctum cum styli parte.

Habitat in India orientali, nec non in nostris caldariis colitur. Altitudinem pedalem attingit.



422. Tafel.

Ampfer. Pl. G. 483. 6. Klasse.
 Rönchhabarber.
 Gartenampfer.
 Linne. Pfl. C. 6. Tbl. C. 365.

- a. Die 3 blättrige Blumen-
decke.
 - b. Die 3 blättrige Krone, mit
den 6 Staubfäden.
 - c. Eben diese, ohne die Staub-
fäden, mit den 3 Stempeln.
 - d. Ein abgesonderter Staub-
faden.
 - e. Der Fruchtknoten mit den
3 zurückgeschlagenen Griff-
eln, und den 3 zerstückten
Narben.
 - f. Der 3 seitige träufelförmige
Fruchtknoten.
 - g. Saamen in der Krone ein-
geschlossen.
 - h. Der 3 seitige Saamen.
- Wird bey uns in den Gärten ge-
zogen, 5 - 6 Fuß hoch, blüht,
im Junius.

Tab. 422.

- Rumex patientia. Cl. VI.
 Rumex floribus hermaphrodi-
 tis, valvulis integerrimis,
 unica granifera, foliis ovato
 lanceolatis. L. Sp. pl. T. II.
 p. 114.
 Lapathum hortense. Gleditsch.
 a. Perianthium triphyllum.
- b. Corolla 3 petala cum stami-
bus 6.
 - c. Eadem, sine staminibus,
cum 3 pistillis.
 - d. Stamen separatum.
 - e. Germen cum stylis 3 reflexis,
et 3 stigmatibus laciniatis.
 - f. Germen turbinato - trique-
trum.
 - g. Semen corolla connivente
inclusum.
 - h. Semen triquetrum.
- Colitur apud nos in hortis, alti-
 tudine 5 - 6 pedum, Iunio
 flor.

423. Tafel.

Drachentopf. Pl. G. 785. 14.
 Klasse.
 Türkische Melisse.
 Canarischer Drachentopf.
 Linne. Pfl. C. 7. Tbl. C. 543.

- a. Die einblättrige, röhrigte,
5 zahnigte Blumenhecke.
- b. Die einblättrige rachenför-
mige Krone, mit den 2 län-
geren und den 2 kürzern
Staubfäden.

Tab. 423.

- Dracocephalum canariense. Cl.
 XIV.
 Dracocephalum floribus spica-
 tis foliis compositis. L. Sp.
 pl. T. 3. p. 86.
 Melissa turcica. Ph. Brunsv.
- a. Perianthium monophyllum
tubulatum, 5 dentatum.
 - b. Corolla monopetala ringens,
cum staminibus 2 longioribus
et 2 brevioribus.

c. Der

c. Ger-

c. Der 4 theilige Fruchtnoten, fadenförmige Griffel, und 2 spaltige Narbe.

Wird bey uns in Gärten gezogen, 2-3 Fuß hoch, blüht im Julius.

c. Germen 4 fidum, stylus filiformis et stigma bifidum.

Colitur apud nos in hortis, altitudinem 2-3 pedali, Iulio floret.

424. Tafel.

Lonicere. Pl. G. 246. 5. Klasse. Akadische Lonicere.

Linne. Pf. S. 3. Tbl. S. 187.

a. Die 5 theilige Blumendecke über dem Fruchtnoten.

b. Die einblättrige, röbrigte Krone, mit 5 theiliger Mündung.

c. Eben diese geöffnet, mit den 5 Staubfäden.

d. Ein abgesonderter Staubfaden.

e. Der Fruchtnoten, Griffel, und stumpfe Narbe.

Wächst in Canada wild, wird bey uns leicht in Gärten gezogen, ohngefehr 2 Fuß hoch, blüht im Junius.

Tab. 424.

Lonicera diervilla. Cl. V.

Lonicera racemis terminalibus foliis ferratis. L. Sp. pl. T. I. p. 484.

Lonicera diervilla. Murray.

a. Perianthium 5 partitum supra Germen.

b. Corolla monopetala, tubulosa, limbo 5 partito.

c. Eadem aperta cum 5 staminibus.

d. Stamen separatum.

e. Germen, stylus, et stigma obtuso capitatum.

Sponte crescit in Canada, facile colitur in hortis nostris, altitudine circiter bipedali, Iunio floret.

425. Tafel.

Garbe. Pl. G. 1048. 19. Klasse. Schwarzliche Garbe.

Linne. Pf. S. 9. Tbl. S. 526.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.

b. Ein Blatt desselben, mit dem schwarzlichen zerrissenen Rande.

c. Ein Zwitterkröngen aus der Scheibe.

d. Die

Tab. 425.

Achillea atrata. Cl. XIX.

Achillea foliis pinnulis pectinatis integrusculis, pedunculis villosis. L. Sp. pl. T. III. p. 870.

Achillea atrata. Murray.

a. Calyx communis.

b. Ejus folium separatum marginem atro et si hacelato.

c. Corollula hermaphrodita ex disco.

d. Sexus



- | | |
|--|--|
| d. Die Geschlechtstheile aus demselben. | d. <i>Sexus partes in eadem conspicuæ.</i> |
| e. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden. | e. <i>Stamina 5 coalita.</i> |
| f. Ein weibliches Kröngen, aus dem Strahle. | f. <i>Corollula feminea ex radio.</i> |
| g. Der Fruchtknoten und Griffel, mit den 2 Narben. | g. <i>Germen et stylus, cum 2 stigmatibus.</i> |
- Wächst auf den Gebürgen der Schweiz, Oesterreichs ic. wild. Wird selten 2 Fuß hoch, und blüht im Julius.
- Sponte crescit in montibus Helveticis, Austriacis etc. altitudinem attingit rarius bipedalem, et Julio floret*

426. Tafel.

Küster. Pl. G. 343. 5 Klasse.
 Weiße Küstern.
 Europäischer Ulmenbaum.
 Linne. Pl. S. 1. Ebl. S. 383.

- a. Die einblättrige 5 spaltige Blumendecke.
- b. Die 5 Staubfäden.
- c. Der Fruchtknoten, mit den 2 Griffeln und haarigen Narben.
- d. Die Frucht, eine Beere.
- e. Saamen.

Dieser Baum wächst häufig in Europa an feuchten Orten, und blüht in den ersten warmen Tagen des Frühlings.

Tab. 426.

Ulmus campestris. Cl. V.
Ulmus foliis duplicato ferratis, basi inæqualibus. L. Sp. pl. T. I. p. 631.
Ulmus. Ph. Brunsv.

- a. *Perianthium monophyllum quinquesidum.*
- b. *Stamina 5.*
- c. *Germen cum stylis 2 et stigmatibus pubescentibus.*

d. *Fructus, bacca.*

e. *Semen.*

Arbor hæc abunde crescit per Europam in locis humidis, ac primo vere floret.

427. Tafel.

Collinsonie. Pl. G. 44. 2. Klasse.
 Linne. Pl. S. 5. Ebl. S. 168.

- a. Die einblättrige, röhrigte 2 lippigte Blumendecke.
- b. Die einblättrige ungleichförmige Krone.
- c. Eben diese aufgeschnitten, mit den 2 Staubfäden.

d. Der

Tab. 427.

Collinsonia canadensis. Cl. 2.
Collinsonia. Linn. Sp. pl. T. I. p. 73.
Linn. mater. med.

- a. *Perianthium monophyllum, tubulatum, bilabiatum.*
- b. *Corolla monopetala inæqualis.*
- c. *Eadem aperta cum 2 staminibus.*

d. Ger-

- d. Der 4 spaltige Fruchtknoten, borstenförmige Griffel, und 2 spaltige Narbe, —
— an den Fruchtknoten eine grosse Drüse.
e. Die abgesonderte Drüse.

Wird bey uns in Gärten gezogen, erreicht eine Höhe von 4 : 5 Fuß, und blüht im Julius und August.

- d. Germen 4 fidum, stylus setaceus et stigma bifidum. Germinibus adhæret, —
— glandula insignis magnitudinis.
e. Glandula hæc separata.

Colitur in hortis nostris, altitudinem attingit 4-pedalem, et Julio ac Augusto floret.

428. Tafel.

Laserkraut. Pl. G. 372. 5. Klasse.
Weisser Enzian oder Hirschwurz.
Laserkraut, breitblättriges.
Linne. Pl. S. 6. Tbl. S. 91.

- a. Ein besonderes Kröngen vergrößert, mit den 5 Staubfäden, und den 2 Stempeln.
b. Saamen ganz und durchschnitten.
c. Ein Stengelblatt.
d. Ein Grundblatt.

Wächst auf Bergen und in Wäldern 3 : 4 Fuß hoch, blüht im August.

Tab. 428.

Laserpitium latifolium. Cl. V.
Laserpitium foliolis cordatis inciso serratis. L. Sp. pl. T. I. p. 683.
Gentiana alba. Ph. Brunsv.

- a. Corollula propria aucta magnitudine, cum 5 staminibus et 2 stigmatibus.
b. Semen integrum et dissectum.
c. Folium caulinum.
d. Folium radicale.

Crescit in montibus ac Sylvis, altitudine 3 - 4 pedum, Augusto floret.

429. Tafel.

Laserkraut. Pl. G. 372. 5. Klasse.
Bergkummel. Eselsaamen.
Kostkummel.
Linne. Pl. S. 6. Tbl. S. 95.

a. Ein

Tab. 429.

Laserpitium filer. Cl. V.
Laserpitium foliolis, ovali lanceolatis, integerrimis, petiolatis. L. Sp. pl. T. I. p. 685.
Seseli Massiliense.
Siler montanum. Ph. Wirr.

Q q

a. Co-



- | | |
|--|---|
| a. Ein besonderes Kröngen,
mit den 5 Staubfäden und
dem Stempel. | a. Corollula propria cum sta-
minibus ac Pistillo. |
| b. Saamen ganz und durch-
geschnitten. | b. Semen integrum et dissec-
tum. |
| c. Ein Theil eines Grund-
blatts. | c. Folii radicalis pars. |
| d. Theile eines Stengelblatts. | d. Partes folii caulini. |

Wächst auf den Bergen in
wärmern Gegenden in Frank-
reich, Italien, Oesterreich zc.
wild, läßt sich leicht in Gär-
ten ziehen, wird 3-4 Fuß
hoch, und blüht im Junius.

Sponte crescit in montibus re-
gionum calidiorum Galliae,
Italiae, Austriae etc. facile
colitur in hortis, altitudine
3-4 pedum et Iunio floret.

430. Tafel.

Tab. 430.

Alant. Pl. G. 1031. 19. Klasse.
Kleine Dürnwurz. Christinen-
kraut.

Klob Alant.

Linne. Pl. G. 9. Tbl. G. 421.

Inula pulicaria. Cl. XIX.

Inula foliis amplexicaulibus
undulatis, caule prostrato,
floribus subglobosis, radio
brevissimo. L. Sp. pl. T. III.
p. 826.

Conyzæ pulicaræ herba. Wall-
baum.

- | | |
|--|--|
| a. Der gemeinschaftliche Kelch. | a. Calyx communis. |
| b. Die zusammengesetzte Krone. | b. Corolla composita. |
| c. Ein Zwitterkröngen. | c. Corollula hermaphrodita. |
| d. Die zusammen hängenden
Staubfäden aus demselben. | d. Ejus stamina 5, coalita. |
| e. Der Fruchtknoten, Griffel,
und die 2 Narben. | e. Germen stylus, et 2 stig-
mata. |
| f. Ein weibliches Kröngen,
aus dem Strahle. | f. Corollula feminea ex radio. |
| g. Der Fruchtknoten, Griffel,
und die 2 Narben. | g. Germen, stylus, et 2 stig-
mata. |

Wächst an Wegen und feuch-
ten Orten, die ohngefehr
1 Fuß langen Zweige, brei-
ten sich auf dem Boden aus.
Es blüht im Herbst.

Crescit ad vias inque locis
humidis, caulibus circiter
pedalibus, late super hu-
mum diffusis. Sub auctumni
floret tempus.



431. Tafel.

Tab. 431.

Garben W. G. 1048. 19.
Klasse.

Leberbalsam. Fremd Leber-
kraut.

Linne W. G. 9. Thl. S. 517.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.

b. Die zusammengesetzte Krone.

c. Ein besonderes Zwitter-
kröngen.

d. Die 5 zusammenhängenden
Staubfäden, aus demsel-
ben.

e. Der Fruchtknoten, Griffel,
und stumpfe ausge-
schnittene Narbe.

f. Ein weibliches Kröngen,
aus dem Strahle.

g. Der Fruchtknoten, Griffel,
und 2 zurückgeschla-
genen Narben.

Wird bey uns in Gärten ge-
zogen, 3¹/₄ Fuß hoch, blüht
im August.

Achillea ageratum. Cl. XIX.

*Achillea foliis lanceolatis ob-
tusis acute serratis*. L. Sp.
pl. T. III. p. 866.
Ageratum. Ph. Brunsv.

a. Calyx communis.

b. Corolla composita.

c. Corollula propria.

d. Ejus stamina 5 coalita.

e. Germen, stylus et stigma
obtusum emarginatum.

f. Corollula feminea ex radio.

g. Germen, stylus, et stigma-
ta 2 reflexa.

Colitur in hortis nostris, alti-
tudine 3 - 4 pedali, Augusto
flore.

432. Tafel.

Tab. 432.

Bärenklau. W. G. 855. 14.
Klasse.

Wechte Bärenklau.

Linne W. G. 8. Thl. S. 181.

a. Die Blumendecke.

b. Die einblättrige Krone,
mit den 2 längern, und den
2 kürzern Staubfäden.

c. Ein abgesonderter Staub-
faden.

d. Der

Acanthus mollis. Cl. XIV.

*Acanthus foliis sinuatis inermi-
bus*.
L. Sp. pl. T. III. p. 202.
Branca urfina, Italica. Ph. Wirtz

a. Perianthium.

b. Corolla monopetala cum 2
staminibus longioribus et 2
brevioribus.

c. Stamen separatum.

Q q

d. Ger-



- d. Der kegelförmige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und 2 spitzige Narben.
 e. Die Eiaamentkapsel.
 f. Diese geöffnet.
 g. Eiaamen.

- d. Germen conicum, stylus filiformis et stigmata 2 acuta.
 e. Capsula seminalis.
 f. Eadem aperta.
 g. Semen.

Wächst in Italien wild, und läßt sich bey uns leicht in Gärten ziehen, sie wird 4, 5 Fuß hoch, und blüht im August.

Sponte crescit in Italia, nec facile colitur in hortis nostris, altitudinem attingit 4-5 pedalem, et Augusto floret.

433. Tafel.

Tab. 433.

Flockblume, Pl. G. 1060. 19.
 Klasse.
 Blaue Kornblume.
 Gemeine Kornblume.
 Linne. Pfl. S. 9. Tbl. S. 590.

Centaurea cyanus. Cl. XIX.
Centaurea calycibus ferratis, foliis linearibus integerrimis, infimis dentatis. L. Sp. pl. T. III. p. 901.
 Cyani flores. Ph. Wirt.

- a. Der gemeinschaftliche Kelch.
 b. Eine Schuppe desselben.
 c. Die zusammengesetzte Krone.
 d. Ein Zwitterkröngen.
 e. Die Geschlechtstheile aus demselben.
 f. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
 g. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 spaltige spitzige Narbe.
 h. Ein weibliches Kröngen, aus dem Strahle.
 i. Der sehr kleine Fruchtknoten.
 k. Ein Grundblatt.

- a. Calyx communis.
 b. Ejus squama.
 c. Corolla coposita.
 d. Corollula hermaphrodita.
 e. Sexus partes ejusdem.
 f. Stamina 5 coalita.
 g. Germen, stylus, et stigma acuminatum bifidum.
 h. Corollula feminea ex radio.
 i. Germen minimum.
 k. Folium radicale.

Wächst häufig in allen Feldern, ohngefehr 1 Fuß hoch, blüht im Julius und August.

Abunde crescit in omnibus pratis, altitudine circiter pedali et Iulio ac Augusto floret.



434. Tafel.

Tab. 434.

Sturmbut. Pl. G. 737. 13.
Klasse.

Giftheil. Herzmurz.

Linne. Pl. G. 7. Tbl. G. 260.

- a. Die 5 blättrige Krone.
- b. Diese geöffnet, mit den zahlreichen Staubfäden.
- c. Ein abgesonderter Staubfaden.
- d. Die 2 Honigbehältnisse.
- e. Die 5 Fruchtknoten, zur rückgebogene Griffel, und einfache Narben.

Läßt sich leicht in Gärten ziehen; wächst auf den Bergen der Schweiz, Desterreichs u. wild, 2 Fuß hoch, und blüht im August.

Aconitum anthora, C. XIII.

Aconitum floribus pentagynis foliorum laciniis linearibus.
L. Sp. pl. T. II. p. 616.
Anthoræ radix, Ph. Wirt.

- a. Corolla 5 petala.
- b. Eadem aperta cum staminibus numerosis.
- c. Stamen separatum.
- d. Nectaria 2.
- e. Germina 5 cum stylis reflexis et stigmatibus simplicibus.

Facile colitur in hortis; Sponte crescit in montibus Helveticis, Austriacis etc. altitudine 2 pedali, Augusto florer.

435. Tafel.

Tab. 435.

Bermuth. Pl. G. 1019. 19.
Klasse.

Seestrandbeifuß.

Linne. Pl. G. 9. Tbl. G. 269.

- a. Der gemeinschaftliche Kelch.
- b. Ein Zwitterkrönchen.
- c. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden aus demselben.
- d. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 spaltige Narbe.

e. Ein

Artemisia maritima, Cl. XIX.

Artemisia foliis multipartitis tomentosis, racemis cernuis, flosculis femineis ternis. L.
Sp. pl. T. III. p. 741.

Artemisia maritima, Murray.

- a. Calyx communis.
- b. Corollula hermaphrodita.
- c. Ejus stamina 5 coalita.
- d. Germen, stylus et stigma bifidum.

Q 1 3

e. Co-



- e. Ein weibliches Kröngen, deren 3 im Strable.
f. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 spaltige Narbe.

- e. Corollula feminea, quarum 3 in radio.
f. Germen, stylus, et stigma bifidum.

Wächst an den Ufern des Meeres wild, läßt sich bey uns in Gärten ziehen, wird 2, 3 Fuß hoch, und blüht im August und September.

Sponte crescit ad littora maris, et facile colitur in hortis nostris, altitudine 2 - 3 pedali et Augusto ac Septembri floret.

436. Tafel.

Tab. 436.

Diptam. Pl. G. 562. 10. Klasse.

Weisser Diptam.

Linne. Pl. C. 6. Thl. C. 480.

Dictamnus albus, Cl. X.

Dictamnus. L. Sp. pl. T. II. P. 264.

Dictamni albi radices. Ph. Wirt.

- a. Die 5 blättrige Blumen-
decke.
b. Die 5 blättrige Krone mit
den 10 Staubfäden.
c. Das untere Kronblatt, mit
2 daran hängenden Staub-
fäden.
d. Der 5 eckigte Fruchtkno-
ten, niedergebogene Griffel,
und spitzige Narbe.
e. Die geöffnete Saamentap-
fel.

- a. Perianthium pentaphyllum.
b. Corolla pentapetala cum 10
staminibus.
c. Petalum inferius cum 2 sta-
minibus adhærentibus,
d. Germen 5 angulare, stylus
declinatus et stigma acutum,
e. Capsula seminalis aperta.

Wird bey uns in Gärten ge-
zogen in wärmern Gegens-
den, wächst sie in bergigten
Waldern wild, 3, 4 Fuß
hoch, blüht im Junius.

Colitur in hortis nostris, sponte
vero crescit in sylvis monto-
sis regionum calidiorum, al-
titudine 3 - 4 pedali, Iunio
floret.



437. Tafel.

Tab. 437.

Chamomille. Pl. G. 1047. 19.
Klasse.

Hundschamille. Krötenbiss.

Linne. Pl. S. 9. Zbl. S. 509.

Anthemis cotula. Cl. XIX.

Anthemis receptaculis conicis,
paleis setaceis, seminibus,
nudis. L. Sp. pl. T. III.
p. 863.

Corula foetida. Ph. Brunsv.

- a. Der gemeinschaftliche Kelch.
- b. Die zusammengesetzte Krone.
- c. Ein zwittrerkrönge.
- d. Die Geschlechtstheile aus demselben.
- e. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
- f. Der Fruchtknoten, Griffel, und die 2 zurückgeschlagenen Narben.
- g. Ein weibliches Krönge, aus dem Strable.
- h. Der Fruchtknoten, Griffel, und die 2 zurückgerollte Narben.

- a. Calyx communis.
- b. Corolla composita.
- c. Corollula hermaphrodita.
- d. Ejus sexus partes.
- e. Stamina 5 coalita.
- f. Germen, stylus et stigmata 2 reflexa.
- g. Corollula feminea ex radio.
- h. Germen, stylus et stigmata 2 revoluta.

Wächst häufig an Wegen, Feldern u. ohngefähr 2 Fuß hoch, blüht im Julius.

Abunde crescit ad vias, in agris etc. altitudine circiter 2 pedali, Julio fleret.

438. Tafel.

Tab. 438.

Kewierkraut. Pl. G. 1018. 19.
Klasse.

Frauenmünze. Balsamkraut.

Linne. Pl. S. 9. Zbl. S. 264.

Tanacetum Balsamita. Cl. XIX.

Tanacetum foliis ovatis integris
ferratis. L. Sp. pl. T. III.
p. 737.

Balsamita. Ph. Brunsv.

a. Der

a. Ca-



- | | |
|---|--------------------------------------|
| a. Der gemeinschaftliche Kelch. | a. Calyx communis. |
| b. Die zusammengesetzte Krone. | b. Corolla composita. |
| c. Ein Kelchblatt. | c. Squama calycis. |
| d. Ein Zwitterkröngen. | d. Corollula hermaphrodita. |
| e. Die Geschlechtstheile aus demselben. | e. Ejus sexus partes. |
| f. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden. | f. Stamina 5 coalita. |
| g. Der Fruchtknoten, Griffel, und 2 spaltige Narbe. | g. Germen, stylus et stigma bifidum. |
| h. Ein weibliches Kröngen. | h. Corollula feminea. |
| i. Der Fruchtknoten, Griffel, und die 2 Narben. | i. Germen, stylus, et stigmata 2. |

Wird bey uns in Gärten gezogen, 4½ Fuß hoch, blüht im August.

Facile colitur in hortis nostris, altitudine 4-5 pedum, Augusto floret.

439. Tafel.

Tab. 439.

Windblume. Pl. G. 750. 13. Klasse.

Anemone pratensis. Cl. XIII.

Schwarzliche Ruchenschelle.

Anemone pedunculo involu-
crato, petalis apice reflexis,
foliis bipinnatis. L. Sp. pl.
T. II. p. 633.

Wiesen Ruchenschelle.

Linne. Pl. S. 7. Tbl. S. 286.

Pulsatilla minor. Ph. Brunsv.

a. Die 6 blättrige, glocken-
förmige Krone.

a. Corolla 6 petala campanulata.

b. Eben diese geöffnet, mit
den zahlreichen Staubfäden
und Stempeln.

b. Eadem aperta cum stamini-
bus pistillisque numerosis.

c. Die vielspaltige, blättrige
Hülle.

c. Involucrum multifidum fo-
liaceum.

Wächst auf dürrer, sonnen-
reichen Wiesen, 6-8 Zoll
hoch, blüht im Junius.

Crescit in partis siccis apricis,
altitudine 6-8 pollicum, Ju-
nio floret.



440. Tafel.

Tab. 440.

Espeierling. Pl. G. 678. 12. Sorbus aucuparia. Cl. XII.
Klasse.

Vogelbeerbaum.

Sorbus foliis pinnatis utrinque
glabris L. Sp. pl. T. II.
p. 495.

Wilder Espeierling.

Linne. Pl. S. 1. Thl. S. 772.

Sorbus. Ph. Brunsv.

a. Die einblättrige 5 zahnigte
Blumendecke.

a. Perianthium monophyllum 5
fidum.

b. Die 5 blättrige Krone.

b. Corolla 5 petala.

c. Ein Kronblatt.

c. Petalum.

d. Die 20 im Kelch eingefügte
Staubfaden.

d. Stamina 20 calyci inserta.

e. Der Fruchtknoten, mit den
3 Griffeln, und knöpfigten
Narben.

e. Germen cum stylis 3 et stig-
matibus capitatis.

f. Die Frucht.

f. Fructus.

g. Diese geöffnet.

g. Idem apertus.

h. Saamen.

h. Semen.

Dieser Baum wächst überall
in Europa und blüht im
Juni.

Arbor hæc quæque versus cres-
cit in Europa, et Iunio
flore.

441. Tafel.

Tab. 441.

Waldrebe. Pl. G. 752. 13.
Klasse.

Brennende Waldrebe. Brenn-
traut.

Aufrechte Clematis.

Linne. Pl. S. 7. Thl. S. 311.

Clematis erecta. Cl. XIII.

Clematis foliis pinnatis, folio-
lis ovato lanceolatis inte-
gerrimis, caule erecto flori-
bus pentapetalis tetrapeta-
lisque. L. Sp. pl. T. II.
p. 644.

Clematis. Flammula jovis. Ph.
Brunsv.

a. Die

R r

a. Co-



a. Die 4, öfters auch 5 blättrige Krone mit den vielen im Boden eingefügten Staubfäden und Staubfäden.

b. Der Saamen, mit einer langen Feder.

a. Corolla 4, saepius 5 petala, cum staminibus pistillisque numerosis receptaculo insertis.

b. Semen seta villosa instructum.

In den südlichen Gegenden von Europa wächst sie wild, bey uns wird sie leicht in Gärten gezogen, 4½ Fuß hoch, blüht im Julius.

Sponte crescit in regionibus Europæ australioribus, facile colitur in hortis nostris, altitudine 4-5 pedum, Julio floret.

442. Tafel.

Löwenmaul. Pl. G. 806. 14. Klasse.

Leinkraut. Harnkraut. Flachs-
kraut. Gemeines Leinkraut.

Linne. Pl. G. 8. Th. G. 73.

a. Die 5 theilige Blumendecke.

b. Die einblättrige rachenförmige Krone.

c. Eben diese geöffnet, mit den 2 längern, und den 2 kürzern Staubfäden.

d. Das Honigbehältniß.

e. Der Fruchtknoten, Griffel, und stumpfe Narbe.

Wächst häufig an ungebauten Orten, an Wegen, an Feldern u. 1½ Fuß hoch, blüht im August.

Tab. 442.

Antirrhinum linaria. Cl. XIV.

Antirrhinum foliis lanceolato linearibus confertis, caule erecto, spicis terminalibus sessilibus, floribus imbricatis. L. Sp. pl. T. 3. p. 135.

Linariae herba. Ph. Wirt.

a. Perianthium 5 partitum.

b. Corolla monopetala ringens.

c. Eadem aperta cum 2 staminibus longioribus et 2 brevioribus.

d. Nectarium.

e. Germen, stylus et stigma obtusum.

Abunde crescit in locis incultis, ad vias, in agris &c. altitudine sesquipedali, Augusto floret.



443. Tafel.

Tab. 443.

Storchschnabel. Pl. G. 896. 16.
Klasse.

Bisamhafter Storchschnabel.

Linne. Pl. C. 8. Th. C. 403.

Geranium moschatum. Cl. XVI.

Geranium pedunculis multi floris, floribus pentandris foliis pinnatis incis, cotyledonibus pinnatifidis. L. Sp. pl. T. 3. p. 318.

Geranium moschatum. Linn. mat. med.

a. Die 5 blättrige Blumendecke.

b. Die 5 blättrige Krone.

c. Die 5 fruchtbaren und 5 unfruchtbaren Staubfäden.

d. Eben diese abgesondert.

e. Der 5 eckigte Fruchtknoten, pfriemenförmige Griffel, und die 5 zurückgebogene Narben.

f. Der Saamen mit einer haarigten Hülle.

g. Die Saamenblätter einer jungen Pflanze, in Querschnitt getheilt.

a. Perianthium pentaphyllum.

b. Corolla 5 petala.

c. Stamina 5 antherifera et 5 sterilia connata.

d. Eadem separata.

e. Germen quinquangulare, stylus subulatus, et stygmata 5 reflexa.

f. Semen, cum arista pilosa.

g. Cotyledonis folia pinnatifida.

Wird bey uns in Gärten gezogen, in der Schweiz, England &c. wächst er wild, wird ohngefähr 1 Fuß hoch, und blüht im Julius.

Colitur in hortis nostris, sponte crescit in Helvetia, Anglia &c. altitudinem attingit circiter pedalem et Julio floret.



444. Tafel.

Tab. 444.

Balsamapfel. Pl. G. 1187. 21.

Klasse.

Efelstürbiß.

Linne. Pf. C. Th. C.

Momordica elaterium. Cl. XXI.

Momordica pomis hispida,
cirrhis, nullis. L. Sp. pl. T.
4. p. 202.

Elaterium. Ph. Wirt.

Männliche Blüthe.

Masculus flos.

- a. Die einblättrige 5 theilige Blumendecke.
- b. Die 5 theilige am Kelch angewachsene Krone.
- c. Die 3 Staubfaden, einer mit einem einfachen, 2 mit zwenspaltigen Staubbeuteln.

- a. Perianthium monophyllum 5 fidum.
- b. Corolla 5 partita calyci adnata.
- c. Stamina 3, cum Antheris in uno simplici, in 2 bifidis.

Weibliche Blüthen auf der nemlichen Pflanze.

Femineus flos in eadem planta.

- d. Die 5 theilige Blumendecke.
- e. Die Krone wie bey der männlichen.
- f. Der Fruchtknoten, 3 spaltige Griffel und die 3 Narben.
- g. Die stachelichte Frucht.

- d. Perianthium 5 fidum.
- e. Corolla ut in masculo.
- f. Germen, stylus trifidus et stigmata 3.
- g. Fructus hispidus.

Läßt sich leicht in Gärten ziehen, blüht im Julius und August.

Facillime colitur in hortis, Julio et Augusto florer.

445. Tafel.

Tab. 445.

Vogelkraut. Pf. G. 408. 5.

Klasse.

Hünerscherven. Gemeiner Hühnerdarm.

Linne. Pf. C. 6. Th. C. 221.

Alfene media. Cl. V.

Alfene petalis bipartitis foliis ovato cordatis. L. Sp. pl. T. 1. p. 746.

Alfenes media. Ph. Wirt.

a. Die

a. Pe-



- | | |
|---|--|
| a. Die 5 blättrige Blumendes
ce. | a. Perianthium pentaphyllum. |
| b. Die 5 blättrige Krone. | b. Corolla 5 petala. |
| c. Ein Kronblättgen. | c. Petalum separatum. |
| d. Die 5 Staubfäden. | d. Stamina 5. |
| e. Der Fruchtknoten, die 3
Griffel, und stumpfe Nar-
ben. | e. Germen, styli 3, et stigma-
ta obtusa. |
| f. Ein Theil des Stengels mit
den durchlaufenden Nerven. | f. Caulis pars cum nervo trans-
eunte. |

Wächst überall häufig als Un-
kraut an Wegen, in Gar-
ten &c. und blüht fast den
ganzen Sommer.

Copiose crescit ubique ceu ma-
la herba, ad vias in hor-
tis &c. et propemodum per
totum æstatem floret.

446. Tafel.

Tab. 446.

Ochsenzunge. Pl. G. 192. 5.
Klasse.

Rothe Ochsenzunge.

Färbende Ochsenzunge.

Linne. Pl. C. 5. Tbl. C. 418.

Anchusa tinctoria. Cl. V.

Anchusa foliis lanceolatis obtu-
sis staminibus corolla brevio-
ribus. L Sp. pl. T. I. p. 388.

Anchusæ radix. Ph. Wirt.

- | | |
|--|--|
| a. Die 5 theilige Blumendes
ce. | a. Perianthium 5 partitum. |
| b. Die einblättrige, trichter-
förmige Krone mit halb 5
spaltiger Mündung. | b. Corolla monopetala, infun-
dibuliformis, limbo semi-
quinesido. |
| c. Eben diese aufgeschnitten,
mit den 5 Staubfäden. | c. Eadem aperta cum 5 stami-
nibus. |
| d. Ein abgesonderter Staub-
faden. | d. Stamen separatum. |
| e. Die 4 Fruchtknoten, der
fadenförmige Griffel, und
die stumpfe ausgeschnittene
Narbe. | e. Germina 4, stylus filiformis,
et stigma obrutum emargina-
tum. |

Wächst

R r 3

Spon-



Wächst in Spanien und Frank-
reich wild, läßt sich bey uns
in Gärten ziehen, wird
obngefahr 2 Fuß hoch, blüht
im August.

Sponte crescit in Hispania et
Gallia facile colitur in hor-
tis nostris, altitudine circi-
ter bipedali. Augusto flo-
ret.

447. Tafel.

Tab. 447.

Flechte. Pl. G. 1312. 24. Klas-
se.

Schwämme Flechte.

Linne. Pl. S. Zhl. S.

Lichen aphtosus. Cl. XXIV.

Lichen coriaceus repens lobatus
obtusius, planus, verrucis spar-
sis, pelta marginali adscen-
dente. L. Sp. pl. T. IV. p. 544.

Muscus cumatilis. Linn. mat.
med.

a. Der obere Theil mit den
männlichen erhabenen Blü-
thentheilen.

a. Pars superior, cum partibus
florum masculinis adscenden-
tibus.

b. Ein Stück der Flechte von
unten.

b. Pars lichenis inferior.

Wächst unter den Wachholder-
stauden.

Crescit sub Juniperis.

448. Tafel.

Tab. 448.

Hockenblatt. Pl. G. 1240. 22.
Klasse.

Mausdornwurz. Bruschwurz.

Stacheliges Hockenblatt.

Linne. Pl. S. 4. Zhl. S. 626.

Ruscus aculeatus. Cl. XXII.

Ruscus foliis supra floriferis
nudis. L. Sp. pl. T. IV. p.
284.

Brusci radices. Ph. Wirt.

a. Die 6 blättrige Blumende-
cke, (oder Krone) unten mit
den gelben Schuppen um-
geben.

a. Perianthium 6 phyllum (vel
corolla) inferius squamis lu-
teis cinctum.

b. Das

b. Ne-



- b. Das Honigbehältniß mit denen darauf sitzenden dreyn Staubfäden. b. Nectarium cum 3 antheris apici insidentibus.
- c. Der obere Theil dieses Honigbehältnisses mit den 3 abstechenden Staubfäden. c. Pars superior hujus nectarii cum 3 antheris patentibus.
- d. Ein abgesonderter Staubbeutel. d. Stamen separatum.
- e. Der Fruchtknoten, Griffel, und stumpfe Narbe, aus der Blume der weiblichen Pflanze. e. Germen, stylus, et stigma obtusum, floris plantæ femineæ.
- f. Die Frucht, eine Beere. f. Fructus, bacca.
- g. Diese geöffnet, mit den 2 Saamen. g. Idem apertus cum 2 seminibus.
- h. Saamen. h. Semen.
- i. Ein Querschnitt des Stengels. i. Segmentum transversale caulis.

Wächst in Italien, der Schweiz, &c. wild, läßt sich aber sehr leicht in Gärten ziehen, wird 3 - 4 Fuß hoch, und blüht im May und Junius.

Sponte crescit in Italia &c. facile quoque colitur in hortis altitudinem attingit 3 - 4 pedalem, et Majo vel Junio floret.

449. Tafel.

Tab. 449.

Snadenkraut. Pl. G. 31. 2. Klasse.

Gottesgnadenkraut.

Gemeines Snadenkraut.

Linne. Pl. S. 5. Ehl. S. 101.

Gratiola officinalis. Cl. II.

Gratiola foliis lanceolatis serratis floribus pedunculatis. L. Sp. pl. T. I. p. 47.

Gratiolæ herba. Ph. Wirt.

- a. Die 5 theilige Blumendecke.
- b. Die einblättrige ungleichförmige Krone.
- c. Diese geöffnet mit den 2 fruchtbaren, und den 2 unfruchtbaren Staubfäden.

d. Der

- a. Perianthium 5 partitum.
- b. Corolla monopetala inæqualis.
- c. Eadem aperta cum staminibus 2 fertilibus et 2 sterilibus.

d. Ger-



d. Der Fruchtknoten, Griffel,
und 2 lippige Narbe.

d. Germen, stylus, et stigma
bilabiatum.

In den mittäglichen Gegenden
Deutschlands wächst es wild,
läßt sich aber leicht in Gär-
ten ziehen, wird obngefehr
1 Fuß hoch, und blüht im
August.

Sponte crescit in Germania me-
ridionali sed facile in hortis
colitur, altitudine circiter
pedali, Augusto floret.

450. Tafel.

Tab. 450.

Müll. Pl. G. 851. 14. Klas-
se.

Kreuschbaum. Kreuschlamm.

Europäische Müllen.

Linne. Pf. S. 4. Tbl. S. 100.

Vitex agnus castus. Cl. XIV.

Vitex foliis digitatis ferratis,
spicis verticillatis. L. Sp. pl.
T. III. p. 198.

Agni casti semen. Ph. Wirt.

a. Die einblättrige, röbrigte,
5 zähnierte Blumendecke.

a. Perianthium monophyllum,
tubulatum 5 dentatum.

b. Die einblättrige, rachen-
förmige Krone.

b. Corolla monopetala, rin-
gens.

c. Eben diese geöffnet mit den
2 längern und 2 kürzern
Staubfäden.

c. Eadem aperta cum stamini-
bus 2 longioribus et 2 bre-
vioribus.

d. Ein abgesonderter Staub-
faden.

d. Stamen separatum.

e. Der Fruchtknoten, Griffel,
und die 2 pfriemensförmige
Narben.

e. Germen, stylus et 2 stigma-
ta subulata.

Wird bey uns in Gärten gezo-
gen, in den mittägigen Lan-
dern wächst er wild, erreicht
eine Höhe von 3-4 Fuß, und
blüht im Herbst, dabero
auch der Saamen bey uns
selten zeitig wird. •

Colitur apud nos in hortis, spon-
te creicens in regionibus me-
ridionalibus, altitudinem at-
tingit 3-4 pedalem et au-
tumno floret, quo fit, ut
raro semen ejus penes nos
maturecat.

451. Tafel.

Kettkraut. Pl. G. 33. 2. Klasse.
 Butterkraut. Labkraut.
 Gemeines Kettkraut.
 Linne Pf. S. 5. Tbl. S. 111.
 Schlegel deutsches Apotheker-
 buch.

- a. Die rachenförmige Blum-
mendecke.
 - b. Die einblättrige rachenfö-
rmige Krone.
 - c. Eben diese aufgeschnitten.
 - d. Das hornförmige Honig-
behältnis.
 - e. e. Die 2. Staubfäden.
 - f. Ein abgesonderter.
 - g. Der runde Fruchtknoten,
mit den kurzen Griffel und
2. lippichten Narbe.
- Wächst an moßigten, feuchten
 Orten in dieser Grösse und
 blüht im Juni.

Tab. 451.

Pinguicula vulgaris. Cl. II.
*Pinguicula nectario cylindra-
 ceo longitudine petali*. L. Sp.
 pl. T. I. p. 50.
Pinguicula. Pharm. Danica.

- a. Perianthium ringens.
 - b. Corolla monopetala rin-
gens.
 - c. Eadem aperta.
 - d. Nectarium corniculatum.
 - e. e. Filamenta duo.
 - f. Filamentum separatum.
 - g. Germen globosum cum sty-
lo brevi et stigmate bilabia-
to.
- Crescit in locis uliginosis hu-
 midis in hanc usque magni-
 tudinem, Iunio florer.

452. Tafel.

Nieswurz. Pl. G. 758. 13.
 Klasse.
 Lauskraut.
 Stinkende Nieswurz.
 Linne Pf. S. 7. Tbl. S. 374.

- a. Die fünfblättrige Krone von
oben.
- b. Diese von unten.
- c. Ein abgesonderter röhriges
Honigbehältnis.
- d. Die

Tab. 452.

Helleborus foetidus. Cl. XIII.
*Helleborus caule multifloro fo-
 liofo, foliis pedatis*. L. Sp.
 pl. T. II. p. 672.
Helleboraster. Ph. Brunsv.

- a. Corolla 5. petala a superio-
ri,
- b. Ab inferiori parte.
- c. Nectarium tubulatum, se-
paratum,
- d. Fila-



d. Die zahlreichen Staubfäden.

e. Ein abgesonderter.

f. Die 3. Stempel.

g. Ein Blatt des Stengels.

Wächst in bergigten Wäldern wild, 2 — 3 Fuß hoch, die Blätter stehen alle an dem Hauptstengel, blüht im Hornung oder März.

d. Filamenta numerosa.

e. Filamentum separatum.

f. Pistilla tria.

g. Folium caulinum.

Sponte crescit in sylvis montosis, altitudine 2 — 3 pedali, folia omnia e caule proveniunt, Februario vel Martio floret.

453. Tafel.

Rnauel. Pl. G. 609. 10. Klasse.

Johannisblut.

Perennirender Rnauel.

Linne Pl. G. 6. Zhl. G. 543.

a. Die einblättrige, halbfünfspaltige Blumendecke, oder Krone.

b. Diese von oben.

c. Eben diese geöffnet mit den 10. Staubfäden.

d. Ein abgesonderter Staubfaden.

e. Der rundlichte Fruchtknoten, mit den 2. Griffeln und einfachen Narben.

Wächst an trocknen sandigten Orten, ohngefähr 1 Fuß hoch, blüht im Junius.

Tab. 453.

Scleranthus perennis. Cl. X.

Scleranthus calycibus fructus clausis. L. Sp. pl. T. II. p. 323.

Alchimilla gramineo folio. Gleidtsch.

a. Perianthium monophyllum, semiquinquefidum, vel Corolla.

b. Idem a superiori parte.

c. Idem apertum cum 10 Staminibus.

d. Stamen separatum.

e. Germen subrotundum cum stylis 2 et stigmatibus simplicibus.

Crescit in locis siccis, arenosis, altitudine pedali, Iunio floret.

454. Tafel.

Flechte. Pl. G. 1312. 24. Klasse.

Erde

Tab. 554.

Lichen caninus. Cl. XXIV.

Lichen



Erdleckerkraut. Aschfarbig Le-
berkraut.

Hundesflechte.

Linne. Pl. S. 13. Zbl. S.

a. Der innere Theil dieser
Flechte, welcher, wenn er äl-
ter ist, breiter und aschgrau
wird.

b. Der äussere haarigte und
aderichte Theil derselben.

c. Der Schild oder Befruch-
tungsheil.

Wächst in Wäldern am Fuß
der Bäume und an moosig-
ten Felsen.

Lichen coriaceus repens lobatus obtusus planus subtrus venosus villosus, pelta marginali adscendente. L. Sp. pl. T. IV. p. 545.

Muticus caninus. Linn. Mat. med.

Lichen cinereus terrestris. Ph. Brunsv.

a. Interior pars hujus Lichenis, qui senescens elargitur et colore tingitur gryseo.

b. Ejus pars exterior villosa et venosa.

c. Pelta vel Fructificationis pars.

Crescit in sylvis ad ima arborum et in rupibus muscolis.

455. Tafel.

Wermuth. Pl. G. 1019. 19.
Klasse.

Felsenbeifuß.

Linne. Pl. S. 9. Zbl. S.
271.

a. Der gemeinschaftliche
Kelch.

b. Die zusammengesetzte Kre-
ne.

c. Ein Zwittrerkörnchen.

d. Die Geschlechtsheile aus
denselben.

e. Die zusammenhängenden
Staubfaden.

f. Der

Tab. 455.

Artemisia ruprestis. Cl. XIX.

*Artemisia foliis pinnatis, cau-
libus adscendentibus hirsutis,
floribus globosis cernuis, re-
ceptaculo papposo. L. Sp. pl.
T. III. p. 741.*

Murray mat. med.

a. Calyx communis.

b. Corolla composita.

c. Corollula hermaphrodita.

d. Ejus sexus partes.

e. Stamina 5 coalita.

S s 2

f. Ger-



f. Der Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und zweispaltige Narbe.

g. Ein weibliches Kröngen aus dem Umfange.

Wächst in den Felsen hoher Gebürge auf den Alpen 2c. obngefähr 1 Fuß hoch und blüht im Junius.

f. Germen, stylus filiformis, et stigmbisidum.

g. Corollula feminea ex ambitu.

Crescit in rupibus altorum montium in albis &c. altitudine circiter pedali et Iulio floret.

456. Tafel.

Dürrwurz. Pl. G. 1024. 19. Klasse.

Gelbe Münze. Ruhrkraut.

Grosse Dürrwurz.

Linne. Pl. S. 9. Tbl. C. 314.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.

b. Die zusammengesetzte Krone.

c. Ein Zwitterkröngen.

d. Dasselbe geöffnet.

e. Die 5. zusammenhängende Staubfäden aus demselben.

f. Der Fruchtknoten. Griffel, und zweispaltige Narbe.

g. Ein weibliches Kröngen, aus dem Umkreis.

h. Dasselbe geöffnet.

i. Der Fruchtknoten, Griffel, und zweispaltige Narbe.

Wächst an dürrer steinigten Orten 2 — 3 Fuß hoch, und blüht im Julius.

Tab. 456.

Conyza squarrosa. Cl. XIX.

Conyza foliis lanceolatis, acutis caule herbaceo corymboso, calcybus squarrosis. L. Sp. pl. T. III. p. 770.

Conyzae pulicariae herba, Ph. Wirt.

a. Calyx communis.

b. Corolla composita.

c. Corollula hermaphrodita,

d. Eadem aperta.

e. Stamina 5, coalita,

f. Germen, stylus, et stigma bisidum.

g. Corollula feminea ex ambitu,

h. Eadem aperta.

i. Germen, stylus, et stigma bisidum.

Crescit in locis aridis lapidosis, altitudine 2 — 3 pedali, Iulio floret.

Tab.



457. Tafel.

Löffelkraut. Pl. G. 865. 15.
Klasse.

Meerrettig.

Linne. Pl. C. 5. Tbl. C.
237.

- a. Die vierblättrige Blumen-
decke.
- b. Die vierblättrige, kreuzför-
mige Krone.
- c. Ein abgesondertes Kron-
blatt mit dem Nagel.
- d. Die 6. Staubfaden deren
4. länger, 2. kürzer sind.
- e. Der herzförmige Frucht-
knoten, kurze Griffel, und
stumpfe Narbe.
- f. Ein Grundblatt, die oft bis
2. Fuß lang sind.
- g. Schotten.

Wird in unsern Gegenden meist
in Gärten gezogen, 2 — 3
Fuß hoch, blüht im Junius.

Tab. 457.

Cochlearia armoracia. Cl. XV.

*Cochlearia foliis radicalibus
lanceolatis crenatis, caulinis
incisis*. L. Sp. pl. T. III. p.
228.

Raphani rustici radic. Ph.
Wirt.

- a. Perianthium 4 phyllum.
 - b. Corolla 4 petala crucifor-
mis.
 - c. Petalum separatum cum un-
gue.
 - d. Stamina 6. quorum 4. lon-
giora, 2. breviora.
 - e. Germen cordatum, stylus
brevis, et stigma obtusum.
 - f. Folium radicale longitudine
saepius bipedali.
 - g. Siliculae.
- Plerumque colitur in hortis in
regionibus nostris, altitudi-
ne 2 — 3 pedali, Iunio flo-
ret.

458. Tafel.

Quendel. Pl. G. 783. 14.
Klasse.

Thymian gemeiner.

Linne. Pl. C. 7. Tbl. C.
531.

- a. Die einblättrige zwieslippig-
te Blumendecke.

b. Die

Tab. 458.

Thymus vulgaris. Cl. XIV.

*Thymus erectus, foliis revo-
lutis ovatis, floribus verti-
cillato spicatis*. L. Sp. pl. T.
III. p. 80.

Thymi vulgaris herba. Ph.
Wirt.

- a. Perianthium monophyllum,
bilabiatum.
Ss 3
- b. Co-



- b. Die einblättrige rachenförmige Krone.
- c. Eben diese ausgeschnitten, mit den 2. längern und den 2. kürzern Staubfäden.
- d. Der viertheilige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und zweispaltige spitzige Narbe.

Wird bey uns meistens in Gärten gezogen, beynabe 1 Fuß hoch und blüht im Junius.

- b. Corolla monopetala ringens.
- c. Eadem aperta, cum 2. staminibus longioribus et 2. brevioribus.
- d. Germen 4 partitum, stylus filiformis et stigma bifidum acutum.

Plerumque colitur in hortis nostris altitudine propemodum pedali, et Iunio flor.

459. Tafel.

Akeley. Pl. G. 739. 13. Klasse.
Agley. Glockenblumen.
Gemeiner Akeley.
Linne. Pl. C. 7. Tbl. C. 268.

- a. Die fünfblättrige Krone, nebst den 5. Honigbehältnissen.
- b. Die zahlreichen Staubfäden, nebst einem anhangenden Honigbehältniß, und Kronblatt.
- c. Ein abgesonderter Staubfaden.
- d. Die 5. Fruchtknoten mit pfriemenförmigen Griffeln und einfachen Narben.
- e. Ein abgesonderter Fruchtknoten.
- f. Eine geöffnete Saamentapsel.
- g. Saamen.

Wächst in Gebüschen wild, größtentheils aber in allen Gärten. Er wird 2 — 3 Fuß hoch und blüht im May und Junius.

Tab. 459.

Aquilegia vulgaris. Cl. XIII.
Aquilegia nectariis incurvis. L.
Sp. pl. T. II. p. 619.
Aquilegiae flores et semen Pl. Wirt.

- a. Corolla 5. petala cum 5. Nectariis.
- b. Stamina numerosa cum Nectario et petalo adhaerente.
- c. Stamen separatum.
- d. Germina 5 cum stylis subulatis, et stigmatibus simplicibus.
- e. Germen separatum.
- f. Capsula seminalis aperta.
- g. Semen.

Sponte crescit in dumetis, plerumque vero in omnibus hortis. Altitudinem attingit 2-3 pedalem, et Majo vel Iunio flor.

Tab.



460. Tafel.

Weizen. Pl. G. 105. 3. Klasse.
Queckengras. Hundsgras.

Linne. Pf. C. 12. Th. C.

- a. Das zweispelzige Bälglein.
 - b. Die zweispelzige Krone mit den 3. Staubfäden.
 - c. Ein abgesonderter Staubfaden.
 - d. Der kreiselförmige Fruchtknoten 2. haarförmige Griffel und federartige Narben.
 - e. Die kriechenden Wurzeln.
- Wächst häufig in Aeckern und blüht im Junius ohngefähr 2. Fuß hoch.

Tab. 460.

Triticum repens. Cl. III.
Triticum calycibus quadrifloris subulatis acuminatis foliis planis. L. Sp. pl. T. I. p. 241.
Graminis radices. Ph. Wirt.

- a. Gluma bivalvis.
 - b. Corolla bivalvis, cum 3. staminibus.
 - c. Stamen separatum.
 - d. Germen turbinatum, styli 2. capillares, et stigmata plumosa.
 - e. Radices repentes.
- Abunde crescit in agris, et Iunio floreret, altitudine circiter bipedali.

461. Tafel.

Lilie. Pl. G. 440. 6. Klasse.
Goldwurz.

Türkischer Bund.

Linne. Pf. C. 11. Thl. C.
271.

- a. Die sechsblättrige Krone.
- b. Ein Kronblatt mit dem rinnenförmigen Honigbehälter.
- c. Die 6. Staubfäden.
- d. Ein abgesonderter.
- e. Der walzenförmige Fruchtknoten, mit 6. Furchen, dem walzenförmigen Griffel, und dreieckigten Narbe.
- f. Die dreysächerige Saamenkapsel.

g. Diese

Tab. 461.

Lilium martagon. Cl. VI.
Lilium foliis verticillatis, floribus reflexis, corollis revolutis. L. Sp. pl. T. II. p. 45.
Lilium floribus reflexis montanum. Gleditsch.

- a. Corolla 6 petala.
- b. Petalum cum Nectario canaliculato.
- c. Stamina 6.
- d. Stamen separatum.
- e. Germen oblongum, cum sulcis 6, Stylus cylindraceus, et stigma triangulare.
- f. Capsula trilocularis.

g. Ea-



g. Diese durchschnitten mit den Saamen.

Wächst an sonnigten Bergch wild, 2 — 3 Fuß hoch, und blüht im Julius.

g. Eadem dissecta cum seminibus.

Sponte crescit in montibus apertis, altitudine 2 — 3 pedali, et Iulio floret.

462. Tafel.

Lilie. Pl. G. 440. 6. Klasse.
Weisse Lilie. Gilge.

Linne Pf. S. 11. Tbl. S. 261.

- a. Die sechsblättrige, Glockenförmige Krone von oben.
 - b. Von unten.
 - c. Ein Kronblatt, mit der röhrenartigen Linde, oder dem Hohlgebältnis.
 - d. Die Staubfäden.
 - e. Der Fruchtknoten mit 6. Furchen, walzenförmigen Griffel und dreieckiger Narbe.
 - f. Ein Durchschnitt des Fruchtknotens.
- Wird bey uns in Gärten gezogen 2 — 3 Fuß hoch, blüht im Julius.

Tab. 462.

Lilium candidum Cl. VI.
Lilium foliis sparsis, corollis campanulatis, intus glabris.
L. Sp. pl. T. 2. p. 43.
Liliorum alborum radic. et flores. Ph. Wirt.

- a. Corolla 6 petala campanulata a superiori parte.
 - b. Ab inferiori parte.
 - c. Petalum cum linea canaliculata, vel Nectario.
 - d. Stamina 6.
 - e. Germen cum sulcis 6, stylo cylindraceo, et stigmate triangulari crassiusculo.
 - f. Segmentum transversum germinis.
- Colitur in hortis nostris, altitudine 2 — 3 pedali, Iulio floret.

463. Tafel.

Hagedorn. Pl. G. 677. 12. Klasse.

Speierling. Elsterbeere.

Darmbeerenbaum.

Linne Pf. S. 1. Tbl. S. 761.

Tab. 463.

Crataegus torminalis. Cl. XII.

Crataegus foliis cordatis septangulis, lobis infimis divaricatis. L. Sp. pl. T. II. p. 492.
Sorbi torminalis baccae. Ph. Wirt.

a. Die

a. Pe-



- | | |
|---|---|
| a. Die einblättrige, fünfzählige Blumendecke. | a. Perianthium monophyllum, 5 dentatum. |
| b. Die fünfblättrige Krone, mit den 20 Staubfäden. | b. Corolla 5 petala cum suis 20. staminibus. |
| c. Ein abgesondertes Kronblatt. | c. Petalum separatum. |
| d. Ein Staubfaden. | d. Stamen. |
| e. Der Fruchtknoten mit den 2 Griffeln, und knöpfigen Narben. | e. Germen cum stylis 2, et stigmatibus capitatis. |
| f. Die Frucht, eine Beere. | f. Fructus, bacca. |
| g. Diese geöffnet mit den 2. Fächern worinnen 4 Samen. | g. Eadem aperta cum loculis 2, continens 4. Semina. |
- Dieser Baum wächst in der Schweiz, in Frankreich etc. wild, zu einer beträchtlichen Höhe und blüht im Mai.
- Arbor haec sponte crescit in Helvetia, Gallia &c. altitudinem attingit haud exiguam, Majo floret.

464. Tafel.

Eppig. Pl. G. 395. 5. Klasse.
 Selterie. Garteneppig.
 Linne Pl. S. 6. Tbl. S. 207.

Tab. 464.

Apium graveolens. Cl. V.
 Apium foliis caulinis cuneiformibus. L. Sp. pl. T. I. p. 726.
 Apium sativum. Ph. Brunsv.

- | | |
|--|--|
| a. Die allgemeine Dold. | a. Umbella universalis. |
| b. Ein besonderes Kröngen. | b. Corollula propria. |
| c. Eben dieses von oben mit den 5 Staubfäden. | c. Eadem a superiori parte cum 5. staminibus. |
| d. Der Fruchtknoten mit den 2 zurückgeschlagenen Griffeln und stumpfen Narben. | d. Germen cum stylis 2 reflexis, et stigmatibus obtusis. |
| e. Saamen, vergrößert. | e. Semen magnitudine aucta. |
- Wird bey uns in Gärten gezogen 2—3 Fuß hoch, und blüht im Junius.
- Colitur apud nos in hortis altitudine 2—3 pedali, Junio floret.



465. Tafel.

Tab. 465.

Nessel. Pl. G. 1143. 21.
Klasse.

Brennnessel.

Gemeine oder grosse Nessel.

Linne. Pl. G. 10. Th. G.
175.

- a. Die vierblättrige Blumen-
decke. Bey der weiblichen
Blüthe sind 2 Blättgen kaum
halb so groß.
- b. Das Honiggehaltis, frug-
förmig.
- c. Die 4. Staubfäden.
- d. Ein abgesonderter.
- e. Der Fruchtstnoten, mit der
rauben Narbe, aus der weib-
lichen besondern Pflanze.
- f. Ein abgesonderter vergröß-
erter Stachel mit dem klei-
nen am Blat befestigten
Blättgen.

Wächst überall häufig an Zäun-
nen, Mauern etc. wird 4—5
Fuß hoch und blüht im Jun-
ius und Julius.

Urtica divica. Cl. XXI.

*Urtica foliis oppositis corda-
tis, racemis geminis.* L. Sp.
pl. T. IV. p. 130.

*Urticae urentis, Radic. Herba
et Semen* Ph. Wirt.

- a. Perianthium 4 phyllum. In
flore femineo diphyllum est,
foliolis dimidio fere minori-
bus.
- b. Nectarium cyathiforme.
- c. Stamina 4.
- d. Siamen separatum.
- e. Germen cum stigmate vil-
loso ex planta feminea di-
stineta.
- f. Aculeus separatus magnitu-
dine aucta, cum vesicula
parva folio annexa.

Abunde crescit in dumetis, ad
muros &c. altitudine 4-5 pe-
dali, Iunio et Iulio floret.

466. Tafel.

Tab. 466.

Wüterich. Pl. G. 382. 5. Klas-
se.

Wasserschierling.

Giftiger Wüterich.

Linne. Pl. G. 6. Th. G.
143.

- a. Die vielblättrige besondere
Hülle, der besondere Dols-
den.
- b. Die besondere fünfblättrige
Krone von der Seite.

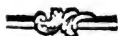
c. Dies

Cicuta virosa. Cl. V.

*Cicuta umbellis oppositi foliis,
petiolis marginatis obrusis.*
L. Sp. pl. T. I. p. 702.

Cicuta aquatica. Linn. mat.
med.

- a. Involucrum parziale poly-
phyllum umbellarum partia-
lium.
- b. Corolla partialis 5 petala
à latere.
- c. Ea-



- c. Diese von oben mit den 5. Staubfäden.
 d. Der Fruchtknoten mit den Griffeln und knöpfigten Narben.
 e. Saamen.
 f. Der Durchschnitt der Wurzel.
- Wächst an Gräben und sumpfigen Orten, 3—4 Fuß hoch, und blüht im Junius und Julius.
- c. Eadem a superiori parte, cum 5 staminibus.
 d. Germen cum stylis 2 et stigmatibus capitatis.
 e. Semen.
 f. Segmentum transversale radicis.
- Crescit ad fossas, et in locis paludosis, altitudine 3—4 pedali, Iunio et Iulio florēt.

467. Tafel.

Euphorbie. Pl. G. 663. 11. Klasse.
 Wolfsmilch.
 Sumpfeuphorbie.
 Linn. Pl. C. 7. Tbl. C. 81.

- a. Der Kelch mit der darauf sitzenden Krone.
 b. Eben diese ausgebreitet.
 c. Die Staubfäden deren 12 auch nach und nach mehrere.
 d. Ein abgesonderter Staubfaden.
 e. Der gestielte Fruchtknoten mit den 3 zweispaltigen Griffeln und stumpfen Narben.
- Wächst an sumpfigen Orten, an Wasser-Gräben etc. oft 4—5 Fuß hoch und blüht im Junius.

Tab. 467.

Euphorbia palustris. Cl. XI.
 Euphorbia umbella multida, subtrifida, bifida, involacellis ovatis, foliis lanceolatis, ramis sterilibus. L. Sp. pl. T. II. p. 456.
 Esulæ radix. Linn. mat. med.

- a. Perianthium cum corolla insidente.
 b. Eadem aperta.
 c. Stamina quorum 12 pluresve paulatim erumpunt.
 d. Stamen separatum.
- e. Germen pedicellatum, cum 3 stylis bifidis, et stigmatibus obtusis.
- Crescit in locis paludosis, ad fossas &c. altitudine sæpius 4—5 pedali, et Iunio florēt.



468. Tafel.

Tab. 468.

Knöterich. Pl. G. 535. 8. Klasse.

Begritzt. Weggras.

Vogelknöterich.

Linne. Pl. S. 6. Tbl. S. 449.

a. Die fünftheilige gefärbte Blumendecke.

b. Die 8 Staubfäden.

c. Ein abgesonderter.

d. Der dreiseitige Fruchtknoten mit den 3 Griffeln und einfachen Narben.

Wächst häufig an Wegen, Häusern u. auf dem Boden kriechend über 1 Fuß lang, blüht den ganzen Sommer.

Polygonum aviculare, Cl. VIII. *Polygonum floribus octandris trigynis axillaribus, foliis lanceolatis, caule procumbente herbaceo*. L. Sp. pl. T. II. p. 209.

Centumnodiæ herba. Ph. Wirt. Linn. mat. med.

a. Perianthium 5 partitum.

b. Stamina 8.

c. Stamen separatum.

d. Germen triquetrum, cum stylis 3, et stigmatibus simplicibus.

Abunde crescit ad vias, ac aced. &c. repens super terram, longitudinem pedalem superans, perque totam aestatem floret.

469. Tafel.

Tab. 469.

Spigeln. Pl. G. 219. 5. Klasse. Wurmgras. Brasilianische Spigelle.

Linne. Pl. S. 5. Tbl. S. 500.

a. Die einblättrige fünftheilige Blumendecke.

b. Die einblättrige, trichterförmige Krone mit fünfspaltiger Mündung.

c. Eben diese geöffnet mit den 5 Staubfäden.

d. Ein abgesonderter Staubfaden.

e. Der

Spigelia anthelmia. Cl. V.

Spigelia caule herbaceo, foliis summis quaternis. L. Sp. pl. T. I. p. 425.

Spigelia anthelmia. Murray mat. med.

a. Perianthium monophyllum, 5 partitum.

b. Corolla monopetala infundibuliformis, limbo 5 fido.

c. Eadem aperta cum 5 staminibus.

d. Stamen separatum.

e. Ger-



c. Der zweytheilige Fruchtknoten, pfriemenförmige Griffel und einfache Narbe.

f. Die zwey Saamenskapseln.

g. Diese geöffnet.

h. Saamen.

Wächst in Amerika, im Gewächshause gezogen wurde sie anderthalb Fuß hoch, und blühte im August.

c. Germen bifidum, stylus subulatus, et stigma simplex.

f. Capsula didyma.

g. Eadem aperta.

h. Semen.

Crescit in America, in caldario culta altitudinem attingebat feskuipealem, et Augusto floret.

470. Tafel.

Sonnenthau. Pl. G. 420. 5. Klasse.

Gideon. Rundblättrichter Sonnenthau.

Linne. Pl. G. 6. Tbl. G. 266.

a. Die einblättrige fünfspaltige Blumendecke.

b. Die fünfblättrige Krone, mit den 5 Staubfäden.

c. Ein Kronblatt mit 1 Staubfaden.

d. Der rundlichte Fruchtknoten, mit den 5 einfachen Griffeln und Narben.

e. Eben diese von oben.

Wächst häufig in Moorigten feuchten Gegenden, in dieser Grösse, und blüht im Julius.

Tab. 470.

Drosera rotundi folia. Cl. V.

Drosera scapis radicatis, foliis orbiculatis. L. Sp. pl. T. I. p. 766.

Herba rorellae. Ph. Wirt.

a. Perianthium monophyllum, 5 fidum.

b. Corolla 5 petala, cum staminibus 5.

c. Petalum cum stamine.

d. Germen subrotundum, cum stylis 5 simplicibus et stigmatibus.

e. Idem a superiori parte.

Abunde crescit in locis paludosis humidis, in hanc usque magnitudinem et Julio floret.

471. Tafel.

Vogelneß. Pl. G. 351. 5. Klasse.

Wilde Möhren. Gelbe Rüben.

Gemeine Möhren.

Linne

Tab. 471.

Daucus carota. Cl. V.

Daucus feminibus hispids, petiolis tubtus nervosis. L. Sp. pl. T. I. p. 667.

Tt 3

Dau-



Linne. Pf. S. 6. Tbl. C. Daucus sylvestris. Ph. Wirt. 48.

- | | |
|---|--|
| <p>a. Die allgemeine Dofde.
 b. Die gemeinschaftliche Hülle.
 c. Ein abgefondertes Kröngen mit den 5 Staubfäden.
 d. Der Fruchtnoten, die 2 zurückgeschlagenen Griffel und stumpfen Narben.
 e. Der borstige Saamen.
 f. Ein Grundblat.</p> | <p>a. Umbella universalis.
 b. Involucrum universale.
 c. Corolla separata cum 5 staminibus.
 d. Germen, styli 2 reflexi, et stigmata obtusa.
 e. Semen hispidum.
 f. Folium radicale.</p> |
|---|--|
- Wächst in Aekern und Wiesen wild, die bessere Art aber wird in Gärten gezogen, wird 3 — 4 Fuß hoch, blüht im August.
- Sponte crescit in agris et pratis, Varietas vero melioris notae in hortis culta, altitudinem attingit 3—4 pedalem, Augusto floret.

472. Tafel.

Brombeer. Pl. G. 687. 12. Klasse.

Himbeerstaude, gemeine.

Linne Pf. S. 3. Tbl. C. 673.

- a. Die einblättrige, fünftheilige Blumendecke.
b. Die fünfblättrige Krone.
c. Die vielen im Kelch eingefügten Staubfäden.
d. Ein abgefonderter Staubfaden.
e. Die zahlreichen Fruchtnoten, mit den aus der Seite entstehenden Griffeln. u. einfachen beständigen Narben.
f. Ein abgefonderter.
g. Die zusammengesetzte Beere.
h. Diese geöffnet.

i. Ein

Tab. 472.

Rubus idaeus. Cl. XII.

Rubus foliis quinato-pinnatis, ternatisque, caule aculeato, petiolis canaliculatis. L. Sp. pl. T. II p. 532.

Rubus idaeus fructus. Ph. Brunsv.

- a. Perianthium monophyllum, 5 paritum,
b. Corolla 5 petala.
c. Stamina numerosa calyci inserta.
d. Stamen separatum.
e. Germina numerosa cum stylis e latere oriundis, et stigmatibus, simplicibus, persistentibus.
f. Unicum separatum.
g. Bacca composita.
h. Eadem aperta.

i. Aci-



- i. Eine Beere mit der Narbe.
k. Saamen.

Wächst in steinigten Gebüs-
chen überall wild, und
blüht im Junius.

- i. Acinus cum stigmate.
k. Semen.

Sponte crescit ubique in du-
metis lapidosi, et Iunio
floret.

473. Tafel.

Rittersporn. Pl. G. 736. 13.
Klasse.

Staphis, Läuse, Körner.

Stephanskraut.

Linne Pl. S. 7. Tbl. S. 255.

- a. Die fünfblättrige Krone
von oben.
b. Von unten.
c. Das oberste Kronblatt in
ein Horn ausgehend, mit
dem zweyblättrigen Honig-
behältniß.
d. Die vielen Staubfäden.
e. Zwey abgesonderte.
f. Die 3 Fruchtnoten, mit
den Griffeln, und zurückge-
schlagenen Narben.
g. Saamen.
Wächst in der Levante wild.
Im Garten wurde es 4 Fuß
hoch, und blühte im August.

Tab. 473.

Delphinium staphisagria. Cl.
XIII.

*Delphinium nectariis tetraphyl-
lis*, petalo brevioribus, foliis
palmatis, lobis obtusis.
L. Sp. pl. T. II. p. 614.
Semen staphidis agriac. Ph.
Wirt.

- a. Corolla 5. petala 2 supe-
riori,
b. Ab inferiori parte.
c. Petalum supremum in Cor-
nu extensum, cum nectario
bifido.
d. Stamina numerosa.
e. Stamina 2 separata.
f. Germina 3, cum stylis, et
stigmautibus reflexis.
g. Semen.
Sponte crescit in Oriente. In
horto attingebat altitudinem
4 pedalem, et Augusto flo-
ruit.

474. Tafel.

Mand. Pl. G. 1031. 19. Klasse.

Deutscher Mand.

Linne Pl. S. 9. Tbl. S. 427.

a. Der

Tab. 474.

Inula foliis germanica. Cl. XIX.
*Inula foliis sessilibus lanceola-
tis recurvis scabris, floribus
subfasciculatis*. L. Sp. pl. T.
III. p. 828.
Consolida palatina,

a. Ca-



- | | |
|--|---|
| a. Der gemeinschaftliche Kelch. | a. Calyx communis. |
| b. Die zusammengesetzte gestrahlte Krone. | b. Corolla composita radiata. |
| c. Ein besonderes Zwitterkrönggen. | c. Corollula propria hermaphrodita. |
| d. Dieses geöffnet. | d. Eadem aperta. |
| e. Die 5 zusammenhängende Staubfäden mit 10 Vorstien. | e. Stamina 5 coalita cum 10 fetis. |
| f. Der Fruchtknoten, Griffel und zweispaltige Narbe. | f. Germen, stylus, et stigma bifidum. |
| g. Ein weibliches Krönggen aus dem Strable. | g. Corollula feminea ex radio. |
| h. Der Fruchtknoten, Griffel und halbzweispaltige Narbe. | h. Germen, stylus, et stigma semibifidum. |
- Wächst in der Pfalz wild, und ist daselbst und an einigen andern Orten unter dem Namen *Consolida Palatina* officinell. Sie läßt sich leicht in Gärten ziehen, wird 1 Fuß hoch, und blüht im Julius und August.

475. Tafel.

Plant. Pl. G. 1031. 19.
 Klasse.
 Helenakraut. Galant.
 Wahrer Plant.
 Linne. Pl. S. 9. Thl. C.
 413.

- a. Der gemeinschaftliche Kelch.
 b. Die zusammengesetzte gestrahlte Krone.
 c. Ein Zwitterkrönggen aus der Scheibe.
 d. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.

e. Ein

Tab. 475.

Inula helenium, C. XIX.
Inula foliis amplexicaulibus ovatis rugosis, subtus tomentosis, calycum squamis ovatis. L. Sp. pl. T. III. p. 823.
Enulae radices. Ph. Wirt.

- a. Calyx communis.
 b. Corolla composita radiata.
 c. Corollula hermaphrodita ex disco.
 d. Stamina 5 coalita.

e. Sta-



- e. Ein abgesonderter.
 f. Der Fruchtknoten, Griffel und die ausgeschnittene Narbe.
 g. Saamen.
 h. Ein weibliches Kröngchen aus dem Strable
 i. Der Fruchtknoten, halbzweispaltige Griffel, und 2 Narben.

Ist nach und nach durch die Anpflanzung in Deutschland einheimisch geworden, und findet sich häufig in Gärten, wo es 6—bis 7 Fuß hoch wird, und im Julius blühet.

- e. Stamen separatum.
 f. Germen, stylus et stigma bifidum.
 g. Semen.
 h. Corollula feminea ex radio.
 i. Germen, stylus semibifidus, et 2 stigmata.

Colendo paullatim iura incolatus Germaniae naëta abunde invenitur in hortis, ubi altitudinem attingit 6—7 pedalem, et Julio floret.

476. Tafel.

Gallerte. Pl. G. 1313. 24.
 Klasse.
 Stiernpuz.
 Linne Pl. C. 13. Tbl. C.

Ein durchsichtiger, gallertartiger Körper, der sich auf Wiesen, nach dem Regen findet.

Tab. 476.

Tremella nostoc. Cl. XXIV.
 Tremella plicata undulata. L.
 Sp. pl. T. IV. p. 562.
 Nostoc Pharm. Brunsv.

Corpus semitransparens gelatinosum, quod in pratis post pluvias invenitur.

477. Tafel.

Zweyzahn. Pl. G. 1006. 19.
 Klasse.
 Wasserdosten. Wasserbanf.
 Dreizehntiger Zweyzahn.
 Linne. Pl. C. 9. Tbl. C. 220.

a. Der gemeinschaftliche Kelch.

b. Der

Tab. 477.

Bidens tripartita. Cl. XIX.
 Bidens foliis trifidis, calycibus subfoliosis, seminibus erectis.
 L. Sp. pl. T. III. p. 703.
 Acmellae germanicae herba, Wallbaum.

a. Calyx communis.

Uu

b. Ca-



- b. Der abstehende fünfblättrige Kelch.
 - c. Ein Zwitterblüthen vergrößert.
 - d. Die Krone desselben geöffnet.
 - e. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
 - f. Der Fruchtknoten, Griffel und 2 zurückgeschlagene Narben.
 - g. Der Saamen.
 - h. Der Kern aus demselben.
- Wächst in Wassergräben, und feuchten Orten, wird ohne Gefähr 2 Fuß hoch, blüht im Julius und August.

- b. Caliculus patens 5 phyllus.
 - c. Corollula hermaphrodita magnitudine aucta.
 - d. Corolla ejus aperta.
 - e. Stamina 5 coalita.
 - f. Germen, stylus, et stigma 2 reflexa.
 - g. Semen.
 - h. Ejus nucleus.
- Crescit in fossis locisque inundatis, altitudine circiter bipedali, Julio ac Augusto floret.

478. Tafel.

Gurke. Pl. G. 1189. 21. Klasse.
 Coloquinten.
 Linne. Pl. G. 10. Thl. G. 244.

- a. Männliche Blume.
 - b. Die einblättrige fünftheilige Blumendecke.
 - c. Die 3 Staubfäden.
 - d. Weibliche Blume an der nämlichen Pflanze.
 - e. Der Fruchtknoten mit den 3 zugespitzten Trägern ohne Staubbeutel, dem Griffel und den 3 dicken Narben.
 - f. Die 3 Narben von oben.
 - g. Die Frucht.
 - h. Saamen.
- Wächst in der Levante wild, sie kriecht wie die Gurken auf dem Boden, und blüht im August.

Tab. 478.

Cucumis colocynthis. Cl. XXI.
 Cucumis foliis multifidis, pomis globosis glabris. L. Sp. pl. T. IV. p. 204.
 Colocynthis fructus. Ph. Wirt.

- a. Masculus flos.
 - b. Perianthium monophyllum, 5 partitum.
 - c. Stamina 3.
 - d. Feminus flos ejusdem plantae.
 - e. Germen cum filamentis 3 acuminatis sine antheris, stylo tamen, et 3 stigmatibus crassis.
 - f. Stigmata 3 a superiori parte.
 - g. Fructus.
 - h. Semen.
- Sponte crescit in oriente, repans cucumeris sativi instar super terram, et Augusto floret.

Tab.



479. Tafel.

Feige. Pl. G. 1277. 23. Klasse.
fe.

Gemeiner Feigenbaum.

Linne. Pl. C. 2. Tbl. C. 530.

- a. Der gemeinschaftliche fleischigte Kelch.
 - b. Die Menge der Blümen, davon die männliche ventigere aussen gegen den Rand, die zahlreichen weiblichen unten stehen.
 - c. Eine männliche Blüthe mit dreitheiliger Blüthendecke, und 3 Staubfäden.
 - d. Ein Kelchblatt mit einem Staubfaden, und der zweifachknöpfigen Narbe.
 - e. Der zusammengedrehte Stempelschaft.
 - f. Ein weibliches Blümen, mit fünfteheiliger Blumen-
decke.
 - g. Der eiförmige Fruchtknoten, mit dem eingebogenen Griffel, und den 2 ungleichen Narben.
 - h. Saamen im Fruchtknoten.
 - i. Die zeitige Frucht.
- Wächst in den warmen Ländern Europens wild.

Tab. 479.

Ficus carica. Cl. XXIII.

Ficus foliis palmatis. L. Sp. pl.

T. IV. p. 364.

Caricae. Ph. Wirt.

- a. *Receptaculum commune carnosum*.
 - b. *Flores numerosi, quorum pauciores masculi exterius ad marginem calycis, pluriores feminei inferius reperiuntur*.
 - c. *Flos masculus cum perianthio 3 partito, et 3 staminibus*.
 - d. *Lacinium perianthii cum stamine, et Anthera didyma*.
 - e. *Rudimentum intortum pistilli*.
 - f. *Flos femineus cum perianthio 5 partitum*.
 - g. *Germen ovatum cum stylo inflexo et 2 stigmatibus quorum alterum brevius adparet*.
 - h. *Semen in Germine*.
 - i. *Fructus maturus*.
- Sponte crescit in regionibus Europae calidioribus.

480. Tafel.

Pappel. Pl. G. 904. 16. Klasse.

Pappel. Rosspappel.

Baldmalve.

Linne. Pl. C. 8. Tbl. C.

455.

Tab. 480.

Malva sylvestris. Cl. XVI.

Malva caule erecto herbaceo, foliis septemlobatis acutis, pedunculis petiolisque pilosis. L. Sp. pl. T. III. p. 347.

Malva vulgaris. Gleditsch.

a. Die

Uu 2

a. Peri-



- | | |
|--|--|
| <p>a. Die äussere dreyblättrige Blumendecke.</p> <p>b. Die innere einblättrige halb fünfspaltige Blumendecke.</p> <p>c. Die fünfblättrige Krone.</p> <p>d. Ein abgesondertes Kronblatt.</p> <p>e. Die zahlreichen Staubfäden unten in eine Walze verwachsen.</p> <p>f. Ein abgesonderter Staubfaden.</p> <p>g. Der kaiserunde Fruchtknoten, walzenförmige Griffel und zahlreichen Narben.</p> <p>h. Die Frucht.</p> <p>Wächst an Zäunen und Wegen, wird 2—3 Fuß hoch, und blüht im August.</p> | <p>a. Perianthium exterius 3 phyllum.</p> <p>b. Perianthium interius monophyllum semi 5 fidum,</p> <p>c. Corolla 5 petala.</p> <p>d. Petalum separatum.</p> <p>e. Stamina numerosa ab inferiori parte in cylindrum coarcta.</p> <p>f. Stamen separatum.</p> <p>g. Germen orbiculatum, stylus cylindraceus, et stigmata numerosa.</p> <p>h. Fructus.</p> <p>Crescit ad sepes et vias, altitudine 2—3 pedali, et Augusto floret.</p> |
|--|--|

481. Tafel.

Hockenblat. Pl. G. 1240. 22. Klasse.
 Zäpfleintraut. Zungenkraut.
 Linne. Pl. S. 4. Tbl. C. 629.

- a. Die sechsblättrige Blumen-
 decke mit dem Honigbehältnis,
 der männlichen und weiblichen Pflanze.
- b. Das Honigbehältnis mit
 den 3 Staubbeutel, aus der Blüthe.
- c. Der Fruchtknoten, Griffel
 und stumpfe Narbe, welche
 in der Blüthe der weiblichen
 Pflanze im Honigbehältnis
 h. verborgen liegen.
- d. Die Frucht.
- e. Diese geöffnet mit den 2
 Saamen.

Wächst

Tab. 481.

Ruscus hypoglossum. Cl. XXII,
 Ruscus foliis supra floriferis
 sub foliolo. L. Sp. pl. T. 4.
 P. 285.

- a. Perianthium hexaphyllum,
 cum Nectario, plantae masculae
 et femineae,
- b. Nectarium cum 3 antheris,
 ex flore plantae masculae.
- c. Germen, stylus, et stigma obtusum,
 in flore plantae femineae intra
 nectarium absconditum,
- d. Fructus.
- e. Idem apertus.

Spon-



Wächst in Italien, Oesterreich
 &c. in bergichten Wäldern
 wild, 2—3 Fuß hoch, und
 blüht im May und Junius.

Sponte crescit in Sylvis mon-
 tosis Italiae, Austriae &c.
 altitudine 2 vel 3 pedali, et
 Majo vel Iunio floret.

482. Tafel.

Braunwurz. Pl. G. 812. 14.
 Klasse.

Wasserbetonien. Taufnoten.

Wasserbraunwurz.

Linne. Pl. C. 8. Th. C. 29.

- a. Die einblättrige fünfspaltige
 Blumendecke.
 - b. Die einblättrige gleichför-
 mige Krone.
 - c. Diese geöffnet mit den 2
 längern und den 2 kürzern
 Staubfäden.
 - d. Ein Staubfaden.
 - e. Die zweyfächerige Saam-
 enkapsel.
- Wächst an Gräben 3—4 Fuß
 hoch, und blüht im August.

Tab. 482.

Scrophularia aquatica. Cl. XIV.
*Scrophularia foliis cordatis pe-
 tiolatis caule membranis an-
 gulato, racemis terminali-
 bus*. L. Sp. pl. T. III. p.
 145.

Murray. appar. med.

- a. Perianthium monophyllum
 5 partitum.
- b. Corolla monopetala inae-
 qualis.
- c. Eadem aperta cum 2 stami-
 nibus longioribus et 2 bre-
 vioribus.
- d. Stamen separatum.
- e. Capsula bilocularis.

Crescit ad fossas altitudine 3-4
 pedali, et Augusto floret.

483. Tafel.

Wucherblume. Pl. G. 1042.
 19. Klasse.

Grosse Gänßblume. Johan-
 nisblume.

Grosse Mäkliebe.

Linne Pl. C. 9. Th. C. 469.

- a. Der gemeinschaftliche
 Kelch.
- b. Die zusammengesetzte ge-
 strahlte Krone.

c. Ein

Tab. 483.

*Chrysanthemum leucanthem-
 um*. Cl. XIX.

*Chrysanthemum foliis ample-
 xicaulibus oblongis, super-
 ne serratis inferne dentatis*.
 L. Sp. pl. T. III. p. 845.

Hellis pratensis. Linn. mat. med.

- a. Calyx communis.
- b. Corolla composita radiata.

Uu 3

c. Co-



- c. Ein Zwitterkröngen aus der Scheibe.
 - d. Die 5 zusammenhängenden Staubfäden.
 - e. Der eckrunde Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und 2 zurückgerollte Narben.
 - f. Ein weibliches Kröngen aus dem Strable.
 - g. Der Fruchtknoten, Griffel und 2 zurückgerollte Narben.
 - h. Saamen.
 - i. Ein Grundblatt.
- Wächst häufig auf allen Wiesen, etwa 1 Fuß hoch, und blüht im Julius.
- c. Corollula hermaphrodita ex disco.
 - d. Stamina 5 coalita.
 - e. Germen ovatum, stylus filiformis, et stigmata 2 revoluta.
 - f. Corollula feminea ex radio.
 - g. Germen, stylus, et stigmata 2 revoluta.
 - h. Semen.
 - i. Folium radicale.
- Abunde crescit in pratis, altitudine circiter pedali, Iulio floret.

484. Tafel.

Salbei. Pl. G. 43. 2. Klasse.

Scharlachkraut.

Muscatellerkraut.

Linne. Pl. S. 5. Tbl. S. 160.

- a. Die einblättrige, röhrigte Blumendecke.
 - b. Die einblättrige rachenförmige Krone.
 - c. Diese geöffnet mit den 2 Staubfäden.
 - d. Ein abgesonderter Staubfaden.
 - e. Der vier-spaltige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und zweispaltige Narbe.
- Wird bey uns in Gärten gezogen, ohngefähr 2 Fuß hoch, und blüht im Julius. Die untern Blätter sind oft über einen halben Fuß lang.

Tab. 484.

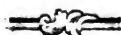
Salvia sclarea, Cl. II.

Salvia foliis rugosis cordatis oblongis villosis ferratis bracteis floralibus calyce longioribus concavis acuminatis. L. Sp. pl. T. I. p. 71.

Gallitrichi herba, Ph. Wirt.

- a. Perianthium monophyllum tabulatum.
 - b. Corolla monopetala ringens.
 - c. Eadem aperta cum 2 staminibus.
 - d. Stamen separatum.
 - e. Germen 4 fidum, stylus filiformis et stigma bifidum.
- Colitur in hortis nostris altitudine circiter bipedali, et Iulio floret. Folia radicalia longitudinem sæpius semipedalem attingunt.

Tab.



485. Tafel.

Lavendel. Pl. G. 767. 14.
Klasse.

Stöckasblume. Welscher Lavendel.

Stöckaskraut.

Linne. Pf. S. 4. Tbl. S. 44.

a. Die einblättrige Blumendecke mit dem Deckblatt.

b. Die geöffnete einblättrige, rachenförmige Krone, mit den 2 längern und den 2 kürzern Staubfäden.

c. Ein abgesonderter Staubfaden.

d. Der viertheilige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und stumpfe zweylappige Narbe.

Wird bey uns in Gärten gezogen, 2 Fuß hoch, und blüht im Julius.

Tab. 485.

Lavendula stoechas Cl. XIV.

Lavandula foliis lanceolato-linearibus integerrimis, spicis comosis. L. Sp. pl. T. III. p. 36.

Stoechadis arabicae flores. Ph. Wirt.

a. *Perianthium monophyllum cum bractea.*

b. *Corolla monopetala, ringens, aperta cum 2 staminibus longioribus, 2 brevioribus.*

c. *Stamen separatum.*

d. *Germen 4 partitum, stylus filiformis, et stigma obtusum bilobum.*

Colitur in hortis nostris, altitudine bipedali, et Julio floret.

486. Tafel.

Bumpen. Pl. G. 627. 10.
Klasse.

Donnerkohnen. Fette Henne.

Linne. Pf. S. 6. Tbl. S. 629.

a. Die fünfstheilige aufrechte Blumendecke.

b. Die fünfblättrige Krone, mit den 10 Staubfäden.

c. Ein Kronblatt.

d. Die 5 Fruchtknoten, mit den dünnen Griffeln, und stumpfen Narben.

e. Ein

Tab. 486.

Sedum telephium. Cl. X.

Sedum foliis planiusculis ferratis, corymbo folioso, caule erecto. L. Sp. pl. T. II. p. 380.

Fabaria. *Crassula.* Ph. Brunsv.

a. *Perianthium 5 fidum erectum.*

b. *Corolla 5 petala, cum 10 staminibus.*

c. *Petalum separatum.*

d. *Germina 5, cum stylis tenuioribus et stigmatibus obtusis.*

e. Ger-



e. Ein abgesonderter Frucht-
knoten.

f. Saamen.

Wächst an Mauern und stei-
nigten Orten wild, wird 2
Fuß hoch, und blüht im
August.

e. Germen separatum.

f. Semen.

Crescit ad muros inque locis
lapidosi, altitudine bipeda-
li, et Augusto floret.

487. Tafel.

Tragant. Pl. G. 962. 17. Klasse.

Bocksdorn. Wahrer Traganth.

Linne Pfl. S. 4. Tbl. S. 202.

a. Die einblättrige, röhrigte,
fünfzählige Blumendecke.

b. Die Schmetterlingsförmige
Krone.

c. Die Fahne derselben.

d. Ein Klügel.

e. Das Schiffgen.

f. Die 10 Staubfäden, ein
einfacher und 9 verwach-
sene.

g. Der länglichtrunde Frucht-
knoten, aufsteigende Griffel
und stumpfe Narbe.

Diese Staude wächst in den
mittäglichen Ländern, bey
Marseille, in Sicilien ic.
wild, und blüht im Junius,
dessen Stämme liefern das
bekannte Traganth Gum-
mi.

Tab. 487.

Astragalus tragacantha. Cl.
XVII.

*Astragalus caudice arborescen-
te petiolis spinoscentibus*. L.
Sp. pl. T. III. p. 539.
Tragacantha. Ph. Wirt.

a. Perianthium monophyllum,
tubulatum 5 dentatum.

b. Corolla papilionacea.

c. Ejus vexillum.

d. Ala.

e. Carina.

f. Stamina 10, simplex unum
cum 9 coalitis.

g. Germen oblongum, stylus
adscendens, et stigma obtu-
sum.

Sponte crescit hic frutex in
regionibus meridionalibus,
prope Marsiliam, in Sicilia
&c. et Junio floret. Rami ejus-
dem Gummi illud tragacanti
satis notum exsulant.

Tab.



488. Tafel.

Tab. 488.

Päonie. Pl. G. 733. 13 Klasse.
Sichtrosen. Gewöhnliche Päo-
nie.

Linne. Pl. C. 7. Tbl. C.
245.

Paeonia officinalis. Cl. XIII.
Paeonia foliosis oblongis. L.
Sp. pl. T. II. p. 609.
Poeniae flores. Ph. Wirt.

a. Die fünfblättrige Blumen-
decke.

b. Die fünfblättrige Krone,
mit den zahlreichen Staub-
fäden.

c. Ein abgesonderter Staub-
faden.

d. Einer der zweifelhafte-
sten Fruchtnoten, mit der stump-
fen gefärbten Narbe.

Wächst häufig in unsern Gär-
ten 2 — 3 Fuß hoch, und
blüht im Julius.

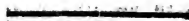
a. Perianthium 5 phyllum.

b. Corolla pentapetala, cum
staminibus numerosis.

c. Stamen separatum.

d. Unum germinum 2 tomen-
toforum cum stigmate obtu-
so colorato.

Abunde crescit in hortis nostris
altitudine 2 — 3 pedali, et
Iulio floret.



489. Tafel.

Tab. 489.

Portulack. Pl. G. 657. 11.
Klasse.

Burzelkraut.
Kohlportulack.

Linne. Pl. C. 7. Tbl. C. 8.

Portulaca oleracea. Cl. XI.
Portulaca foliis cuneiformibus
floribus sessilibus. L. Sp. pl.
T. II. p. 423.
Portulacae semen. Ph. Wirt.

a. Die zweispaltige Blumen-
decke.

b. Die fünfblättrige Krone.

c. Ein Kronblatt.

d. Die vielen Staubfäden.

e. Der rundlichte Frucht-
noten, kurze Griffel und 5
länglichte Narben.

f. Der Fruchtnoten durch-
schnitten.

a. Perianthium bifidum.

b. Corolla 5 petala.

c. Petalum separatum.

d. Stamina multa.

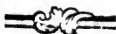
e. Germen subrotundum; sty-
lus brevis, et stigmata 5 ob-
longa.

f. Germen transversum disse-
ctum.

Wird

X x

Coli-



Wird bey uns in Gärten gezogen einen halben Fuß hoch, und blüht im Julius.

Colitur in hortis nostris, altitudine semipedali, et Julio floret.

490. Tafel.

Münze. Pl. G. 769. 14. Klasse.

Polen.

Linne. Pl. G. 7. Ehl. G. 453.

- a. Die einblättrige, röhrigte, fünfzählige Blumendecke.
- b. Die einblättrige röhrigte Krone, mit viertheiliger Mündung.
- c. Eben diese aufgeschnitten, mit den 2 längern und den 2 kürzern Staubfäden.
- d. Ein abgesonderter Staubfaden.
- e. Der vier-spaltige Fruchtknoten, fadenförmige Griffel, und zweispaltige Narbe.

Wächst an sumpfigten Orten Deutschlands wild, oder wird in Gärten gezogen, kriecht auf dem Boden, und blüht im Julius.

Tab. 490.

Mentha pulegium. Cl. XIV.

Mentha floribus verticillatis, foliis ovatis obtusis subcrenatis, caulibus subteretibus repentibus, staminibus corolla longioribus. L. Sp. pl. T. III. p. 45.

Pulegii herba. Ph. Wirt.

- a. Perianthium monophyllum, tubulatum 5 dentatum.
- b. Corolla monopetala, tubulata, limbo 4 partito.
- c. Eadem aperta cum 2 staminibus longioribus, 2 brevioribus.
- d. Stamen separatum.
- e. Germen 4 fidum, stylus filiformis, et stigma bifidum.

Sponte crescit in locis paludosis Germaniae, vel in hortis colitur, humi reptat et Julio floret.

491. Tafel.

Flechte. Pl. G. 1312. 24. Klasse.

Feuer.

Tab. 491.

Lichen cocciceferus. Cl. XXIV.

Lichen



Feuerkraut. Fieberkraut. Fiebermoos.

Scharlachknöpsigte Becherflechte.

Linne. Pl. C. 13. Tbl. C.

Wächst in bergichten Wäldern, an moosigten Felsen, und am Fuß der Bäume, unter andern Moosen.

Lichen scyphifer simplex integerrimus stipite cylindrico, tuberculis coccineis, L. Sp. pl. T. IV. p. 550.

Muscus pyxidatus, Linn. mat. med.

Crescit in sylvis montosis in rupibus muscosis, et ad truncos arborum inter alio musco.

492. Tafel.

Weide. Pl. G. 1196. 22. Klasse.

Weisse Weide.

Linne. Pl. C. 2. Tbl. C. 416.

Männliche Pflanze.

a. Das gemeinschaftliche Käzgen.

b. Zwei einblüthigte Schuppen mit den 2 Staubfäden, und der Honigdrüse.

Weibliche Pflanze besonders.

c. Das gemeinschaftliche weibliche Käzgen.

d. Der eyrunde Fruchtknoten mit den zweispaltigen Narben, und der Schuppe.

Wächst häufig an Wassern und trockenen Orten bis zur Baumhöhe, blüht im Frühjahr.

Tab. 492.

Salix alba. Cl. XXII.

Salix foliis lanceolatis acuminatis, utrinque pubescentibus, ferraturis, infimis glandulosis. L. Sp. pl. T. IV. p. 234.

Salix. Ph. Brunsv.

Planta mascula.

a. Amentum commune.

b. Duæ squamæ unifloræ cum 2 staminibus, et glandula nectarifera.

Planta feminea.

c. Amentum commune femineum.

d. Germen ovatum cum 2 staminibus bifidis et squama.

Abunde crescit ad aquas et in locis siccis ad altitudinem arborem primò vere floret.



493. Tafel.

Tab. 493.

Pflaumen. Pl. G. 675. 12.
Klasse.

Gemeine Pflaumen. Zwetschen.
Quetschen.

Linne. Pl. S. 1. Zbl. S.
750.

- a. Die einblättrige, fünfspaltige Blumendecke.
- b. Die fünfblättrige Krone.
- c. Ein Kronblatt.
- d. Die vielen im Kelch eingefügten Staubfäden.
- e. Der rundlichte Fruchtknoten, fadenförmige Griffel und kreisrunde Narbe.
- f. Die Frucht.
- g. Diese geöffnet.
- h. Die Nuß.
- i. Der Kern.

Wird in unsern Gärten und Weinbergen gezogen, blüht im Frühjahr.

Prunus domestica. Cl. XII.

Prunus pedunculis subfolitariis foliis lanceolato ovatis convolutis. L. Sp. pl. T. II. p. 488.

Pruna damascena. Ph. Brunsv.

- a. Perianthium monophyllum 5 fidum.
- b. Corolla 5 petala.
- c. Petalum separatum.
- d. Stamina numerosa calyci inserta.
- e. Germen subrotundum, stylus filiformis, et stigma orbiculatum.
- f. Fructus.
- g. Idem maturus.
- h. Nux.
- i. Nucleus.

Colitur in hortis nostris vineisque et primo vere floret.

494. Tafel.

Tab. 494.

Flechte. Pl. G. 1312. 24.
Klasse.

Lungenkraut. Lungenmoos.

Lungenähnliche Baumsflechte.

Linne. Pl. S. 13. Zbl. S.

Lichen pulmonarius. Cl. XXIV.

Lichen foliaceus laciniatus obtusius glaber, supra lacunatus, subtus tomentosus. L. Sp. pl. T. IV. p. 537.

Pulmonariae arboreae herba. Ph. Wirt.

Die:

Muscus



Dieses Moos findet sich häufig auf allen Bäumen, auf Eichen, Buchen &c. öfters von erstaunlicher Grösse.

Muscus hic abunde nascitur in arboribus antiquis, quercubus, fagis &c. monstrofa saepius magnitudine.

495. Tafel.

Citronen. M. G. 971. 18. Klasse.

Pomeranzenbaum.

Linne. Pl. C. 2. Th. C. 229.

- a. Die einblättrige fünfzählige Blumendecke.
- b. Die fünfblättrige Krone.
- c. Ein Kronblatt.
- d. Ein Theil der verwachsenen Staubfäden.
- e. Ein abgesonderter.
- f. Der rundlichte Fruchtknoten, walzenförmige Griffel, und kugelförmige Narbe.
- g. Die zeitige Frucht.
- h. Diese geöffnet.
- i. Saamen.

Wird in unsern Gärten zur Zierde gezogen.

Tab. 495.

Citrus aurantium, Cl. XVIII.

Citrus petiolis alatis, foliis acuminatis. L. Sp. pl. T. III. p. 585.

Aurantium. Ph. Brunsv.

- a. Perianthium monophyllum 5 dentatum.
- b. Corolla 5 petala.
- c. Petalum.
- d. Staminum connatorum pars.
- e. Stamen separatum.
- f. Germen subrotundum, stylus cylindraceus, et stigma globosum.
- g. Fructus maturus.
- h. Idem apertus.
- i. Semen.

Colitur ornamenti causa in hortis nostris.

496. Tafel.

Citronen. M. G. 971. 18. Klasse.

Tab. 496.

Citrus medica, Cl. XVIII.

Co

Xx 3

Ci-



Gemeiner Zitronenbaum.

Linne. *Ph. C.* 2. *Ehl. C.* 227.

Citrus petiolis linearibus. L.
Sp. pl. T. III. P. 584.
Citrus. Ph. Brunsv.

- | | |
|--|--|
| <p>a. Die einblättrige fünfzählige Blumendecke.</p> <p>b. Die fünfblättrige Krone.</p> <p>c. Ein Kronblatt.</p> <p>d. Die vielen zusammenhängenden Staubfäden.</p> <p>e. Zwei abgesonderte derselben.</p> <p>f. Der rundlichte Fruchtknospen, walzenförmige Griffel, und kugelförmige Narbe.</p> <p>g. Die zeitige Frucht.</p> <p>h. Ein Kern derselben.</p> | <p>a. Perianthium monophyllum 5 dentatum.</p> <p>b. Corolla 5 petala.</p> <p>c. Petalum.</p> <p>d. Stamina numerosa connata.</p> <p>e. Duo separata.</p> <p>f. Germen subrotundum stylus cylindraceus, et stigma globosum.</p> <p>g. Fructus maturus.</p> <p>h. Semen.</p> |
|--|--|

Wächst mit den Pomeranzenhäusern die Zierde unserer Gärten aus.

Haud minor, quam citrus aurantium, hortis nostris est ornamento.

497. Tafel.

Tüpfelfarn. Pl. G. 1289. 24. Klasse.

Farnkraut.

Linne. *Ph. C.* 13. *Ehl. C.*

- a. Die Befruchtungstüpfelgen auf der untern Seite der Blätter.
- b. Die Wurzel.
- Wächst häufig in Wäldern und trockenen Padden, oft 2 Fuß hoch.**

Tab. 497.

Polypodium filix mas. Cl. XXIV.

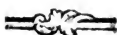
Polypodium frondibus bipinnatis, pinnis, obtusis crenulatis, stipite paleaceo. L.
Sp. pl. T. IV. p. 421.

Filicis radices. Ph. Wirt.

- a. Puncta subrotunda fructificationis in averfa foliorum superficie.
- b. Radix.

Abunde creſcit in ſylvis, et ericetis ſiccis, altitudine ſæpius bipedali.

Tab.



498. Tafel.

Tab. 498.

Hagedorn. Pl. G. 678. 12. Klasse.
 Mehlbeerbaum. Mehlbaum.
 Linne. Pl. C. 1. Tbl. C.
 759.

Crataegus aria. Cl. XII.
*Crataegus foliis ovatis incisiss
 ferratis subtus tomentosis*. L.
 Sp. pl. T. II. p. 491.
Sorbus domestica. Linn. mat.
 med.

- a. Die einblättrige, fünftheilige Blumendecke, sehr vergrößert, mit den Punkten, worauf die 20 Staubfäden sitzen.
- b. Die fünfblättrige Krone, mit den 20 Staubfäden.
- c. Ein Kronblatt von oben.
- d. Von unten.
- e. Der Kruchtknoten, die 2 fadenförmige Griffel und knöpfigte Narben.
- f. Die zeitige Frucht.
- g. Diese geöffnet, mit den 2. Saamen.
- h. Saamen.

Dieser Baum wächst an den meisten Orten, Deutschlands in Waldern wild, und blüht im May und Junius.

- a. Perianthium monophyllum 5 partitum auctae magnitudinis cum punctis quibus 20 stamina insident.
- b. Corolla 5 petala cum 20 staminibus.
- c. Petalum a superiori.
- d. Ab inferiori parte.
- e. Germen, styli 2 filiformes, et stigmata capitata.
- f. Fructus maturus.
- g. Idem apertus cum 2 staminibus.
- h. Semen.

Arbor haec in plerisque germaniae locis sponte crescit in sylvis, et Majo vel Iunio floret.

499. Tafel.

Tab. 499.

Gleiß. Pl. G. 383. 5. Klasse.
 Bärendill. Mutterwurz.
 Barmurz.
 Linne. Pl. C. 6. Tbl. C.
 150.

Aethusa meum. Cl. V.
Aethusa foliis omnibus multipartito setaceis. L. Sp. pl. T. I. p. 704
Mei radices, Ph. Wirt.

a. Ein

a. Co-



- | | |
|--|---|
| a. Ein besonderes Blüthen,
mit den 5 Staubfäden. | a. Corollula propria cum 5
staminibus. |
| b. Der Fruchtknoten, mit den
2 zurückgeschlagenen Griffeln,
und stumpfen Narben. | b. Germen, cum stylis 2 reflexis
et stigmatibus obtusis. |
| c. Die 2 Saamen. | c. Semina binā. |
| d. Die faserigte Wurzel. | d. Radix fibrosa. |

Wächst in wärmern Gegenden,
auf hohen Bergen wild,
obngefähr 1 Fuß hoch, blüht
im Julius.

Sponte crescit in magis eminentibus
calidiorum regionum
montibus, altitudine circiter
pedali, et Julio floret.



500. Tafel.

Tab. 500.

Schüsselfchwam. Pl. G. 1324:
24. Klasse.

Hollunderschwam. Judasohr.
Linne. Pl. C. 13. Tbl. C.

- a. Der äussere Theil dieses
Schwams.
b. Der innere Theil desselben.

Findet sich häufig an faulen
Bäumen, vorzüglich an Hol-
lunderstauden.

Peziza auricula. Cl. XXIV.
Peziza concava rugosa auriformis.
L. Sp. pl. T. IV. p. 619.
Fungus sambuci. Ph. Wirt.

- a. Pars exterior hujus fungi.
b. Ejus pars interior.

Abunde invenitur ad arborum
putridarum truncos, praesertim
vero in sambuci fruticibus.

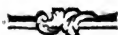


Index Generalis.

A			
Abrotanum foemina	Tab. 245	Ajuga reptans	Tab. 11
Abfynthium ponticum	379	Alcea rosea	236
— — vulgare	34	— vulgaris	219
Acacia germanica	4	Alchemilla gramineo fol.	453
— — nostras	4	— — major	85
Acanthus mollis	432	— — vulgaris	85
Acetofa hortensis	70	Alisma plantago	213
— — rotundifolia	99	Alkekengi	232
Acetofella	9	Alleluja	9
Achillea ageratum	431	Alliaria	91
— — atrata	425	Alliastrum	91
— — millefolium	29	Allium montan. latif. macul.	118
— — nobilis	279	— — victorialis	12
— — ptarmica	342	Alnus nigra	260
Acmella germanica	477	Aloe epatica	283
Aconitum anthora	434	— perf. succorr.	284
— — cammarum	299	— — vera	283
— — luteum	289	— succotrina	284
— — lycoctonum	289	Alfime media	445
— — napellus	49	Althea officinalis	42
Acorus calamus	207	Ambarvalis	83
— — verus	207	Ambrosioides	225
— — vulgaris	187	Anmi majus	231
Acriviola	248	— — verum	256
Actea racemosa	35	— — veterum	356
— spicata	176	— — vulgare	231
Acus veneris	135	Amomum cardamomum	336
Adiantum album	162	— — vulgare	411
— — aureum	415	— — zerumbet	419. 420
— — capillus veneris	332	— — zingiber	401
— — nigrum	332	Amygdalus communis	301
— — rubrum	95	— — dulcis	301
Adonis vernalis	182	— — perfica	282
Aesculus hyppocastanum	97	Anacardium occidentale	357
Aethusa meum	499	Anagallis aquatica fol. sub-	
Ageratum	431	rot.	202
Agnus castus	450	— — arvensis	145
Agrifolium	372	Anblatum flore e rufo can-	
Agrimonia eupatoria	206	dic.	110
Ajuga pyramidalis	101	Anchusa officinalis	198
		Yy	Anchusa



<i>Anchusa tinctoria</i>	Tab. 446	<i>Arthanita</i>	72
<i>Anemone hepatica</i>	5	<i>Arum maculatum</i>	75
— — <i>nemorosa</i>	317	— <i>vulgare mac. et non</i>	
— — <i>pratensis</i>	439	— <i>mac.</i>	75
— — <i>pulsatilla</i>	76	<i>Asarum europaeum</i>	74
<i>Anethum foeniculum</i>	63	<i>Asclepias vincetoxicum</i>	265
<i>Angelica archangelica</i>	273	<i>Asparagus officinalis</i>	105
— — <i>fativa</i>	273	<i>Asperula odorata</i>	82
<i>Anserina</i>	15	<i>Asphodelus luteus</i>	18
<i>Anthemis cotula</i>	437	<i>Asplenium ceterach</i>	311
— — <i>nobilis</i>	161	— — <i>ruta muraria</i>	162
— — <i>pyrethrum</i>	205	— — <i>scolopendrium</i>	47
<i>Anthericum ramosum</i>	215	— — <i>trichomanoides</i>	95
<i>Antirrhinum arvense</i>	274	<i>Astragalus tragacantha</i>	487
— — <i>linaria</i>	442	<i>Astrantia</i>	24
— — <i>majus</i>	322	<i>Athamanta oervaria</i>	390
— — <i>orontium</i>	274	— — <i>oreoselinum</i>	366
<i>Aparine latif. humil. mont.</i>	82	<i>Athanasia</i>	246
<i>Apium anisum dictum</i>	128	<i>Atropa bella donna</i>	21
— — <i>graveolens</i>	464	— — <i>mandragora</i>	208
— — <i>fativum</i>	464	<i>Aurantium</i>	495
<i>Aquifolium</i>	372	<i>Aureliana canadensis</i>	155
<i>Aquilegia vulgaris</i>	459	<i>Auricula muris</i>	175
<i>Arbutus uva ursi</i>	62		
<i>Archangelica fl. albo.</i>	80	B	
<i>Arctium lappa</i>	387	<i>balauſtia</i>	270
<i>Areca catechu</i>	287	<i>Ballota nigra</i>	266
<i>Argentina</i>	15	<i>Balsamita</i>	438
<i>Aristolochia anguicida</i>	353	<i>Balsamum de copaiva</i>	323
— — <i>bulb. rad. ca-</i>		<i>Barba aronis</i>	75
— — <i>va maj.</i>	6	— — <i>caprae</i>	141
— — <i>clematidis</i>	98	<i>Bardana</i>	387
— — <i>fabacea</i>	6	<i>Beccabunga</i>	202
— — <i>longa</i>	201	<i>Been rubrum</i>	325
— — <i>rotunda</i>	125	<i>Bella donna major. fol. et</i>	
<i>Arnica montana</i>	30	— <i>flor.</i>	21
<i>Arthemisia absinthium</i>	34	<i>Bellis minor v. sylvestr.</i>	55
— — <i>dracunculus</i>	297	<i>Bellis perennis</i>	55
— — <i>judaica</i>	367	— — <i>pratensis</i>	483
— — <i>maritima</i>	435	<i>Berberis dumetorum</i>	86
— — <i>pontica</i>	379	— — <i>vulgaris</i>	86
— — <i>rupestris</i>	455	<i>Betonica officinalis</i>	143
— — <i>santonica</i>	240	<i>Bidens tripartita</i>	477
— — <i>vulgaris</i>	222	<i>Bismalva</i>	42
		Bistorta	



Biftorta rad. minus intorra		Carduus marianus	Tab. 130
	Tab. 92	Carica	479
Bombax	298	Carlina acaulis	168
Bonus henricus	90	Caroba	59
Borrago officinalis	147	Carthamus tinctorius	140
Botrys mexicana	225	Carum carvi	397
Branca v. pata lupi	114	Caryophyllata aquatica	175
— urſina germanica	337	— — vulgaris	221
— — italica	432	Caryophyllus aromaticus	315
Brufcus	448	Caffia lignea	340
Bryonia alba	417	Caſtanea equina fol. mul-	
Bubon galbanum	416	tif.	97
Bugloſſum	198	Cataputia major	131
Bugula	11. 101	— — minor	19
Buphthalmum	182	Ceanothus americanus	167
Bupleurum rotundifolium	376	Centaurea benedicta	122
Buxus ſempervirens	181	— — calcitrapa	335
		— — centaurium	320
		— — cyanus	433
Cacao	308	Centaureum minus	154
Cajeput	307	Centummorbia	20
Calamintha	377	Centumnodia	468
— — humil. rotund.		Ceraſus avium	177
— — fol.	73	— — folio laurino	96
— — montana magn.		Ceratia	59
— — fl.	111	Ceratonia ſiliqua	59
Calamus aromaticus	207	Cervaria	390
Calcatripa	383	Ceterach	311
Calcitrapa	335	Chamaeclama	73
Calendula officinalis	58	Chaerefolium	192
Caltha fativa	58	Chaerophyllum bulbosum	409
Cambogia gutta	316	— — ſylveſtre	412
Campanula ſerpillifolia	79	Chamaedris	346
Canarienſe ſemen	118	— — marit. inc. fruſt.	
Capillus veneris	332	— — f. lanc.	63
Capparis ſpinofa	348	— — paluſtris canefc	36
Caprifolium germanicum	243	Chamaerhododendros alp.	
Capſicum annuum	300	glabr.	200
Cardamine pratensis	51	Chamomilla romana	161
Cardamomum minus	336	Chelidonia rotundifolia	66
Cardiaca	114	Chelidonium majus	22
Cardopatia	168	— — minus	66
Carduus benedictus	122	Chenopodium bonus henri-	
— — mariae v. lacteus	130	cus	90
		Yy 2	Cheno-



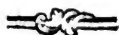
Chenopodium botrys	Tab. 225	Convallaria majalis	Tab. 94
Chinae cortex	292	— — multiflora	172
Christophoriana	35. 176	— — polygonatum	171
Chrysanthemum leucanthemum	483	Convolvulus scammonia	214
Cicer arietinum	146	— — sepium	395
— sativum fl. cand.	146	Conyza	272
Cichorium intybus	37	— pulicaria	430
— — sylvestre	37	— squarrosa	456
Cicuta aquatica	466	Copaivera officinalis	323
— major	48	Cordia myxa	344
— virosa	466	Coriandrum sativum	363
Cinamomum	339	Cornus hortensis	129
Cinae Semen	367	— mascula	129
Cinchona officinalis	292	Corylus avellana	228
Citronella	134	Costa	271
Citrullus	253. 277	Costus arabicus	403
Citrus aurantium	495	Cotula foetida	437
— medica	496	Crassula	486
Clematis daphnoides	67	Crithmum maritimum	384
— — erecta	441	Crataegus aria	498
Clinopodium montanum	398	— — torminalis	463
— — vulgare	413	Crocus officinalis	151
Cnicus fativus	140	— — sativus	151
— sylvestris hirsutior	122	Cucumis anguria	277
Cocceognidium	3	— — colocynthis	478
Cochlearia amoracia	457	— — melo	360
— — folio subrot.	2	— — sativus	247
— — officinalis	2	Cucurbita citrullus	253
Cocos nucifera	373	Cuminum nigrum	119
Coffea arabica	375	— — sylvestre	356
Colchicum autumnale	133	Cunila hubula	57
— — commune	133	— sativa	216
Collinsonia canadensis	427	Cupressi nucee	293
Colocynthis	478	Cupressus	245
Colubrina	92	— — sempervirens	293
Conium maculatum	48	Curcuma longa	421
Consolida major	137	— — rotunda	254
— — minor	156	Cuscuta epithymum	239
— — media prat. coerul.	11. 101	— — europaea	238
— — palatina	474	— — major	238
— — regalis	383	Cyanus	423
— — saracenic	385	Cyclamen europaeum	72
		— — orbic. fol. infer. purpur.	72
		Cydonia	



Cydonia	Tab. 306	Ervum verum	Tab. 223
Cynoglossum officinale	396	Eryngium campestre	135
Cynosbati fructus	329	Erysimum alliaria	91
		— — barbarea	310
D aphne laureola	327	— — officinale	32
— — mezereum	3	— — vulgare	32
Datura metel	364	Esula	467
— — stramonium	286	— — minor	399
Daucus carota	471	Eupatorium cannabinum	50
— — sylvestris	471	— — veterum	206
Delphinium consolida	383	Euphorbia cyparissias	399
— — staphisagria	473	— — lathyris	19
Dens leonis	69	— — officinalis	328
Dentaria	205	— — palustris	467
— — major	110	Euphrasia officinalis	39
Dianthus caryophyllus	345		
Dictamnus albus	436	F abaria	486
Digitalis purpurea	262	Faba suilla	84
Dolichos pruriens	369	Fagara octandra	361
— — soja	314	Fagopyrum	106
Doronicum pardalianches	227	Farfara	64
— — plantag. fol. al-		Festuca fluitans	220
— — — ter.	30	Ficus carica	479
— — — roman. rad. scor-		Filicula dulcis	46
— — — pii	223	Filix	497
Dracocephalum canariense	423	Flammula	326
— — — moldavica	294	— — jovis	441
Dracunculus hortensis	297	Foeniculum maritimum	384
Dracuntia minor	75	— — vulgare	63
Drosera rotundifolia	470	Fragaria vesca	77
Dulcamara	43	— — vulgaris	77
		Fragula	77
E chioglossum	126	Frangula	260
Echium vulgare	149	Fumaria bulbosa	6
Elaterium	444	— — officinalis	14
Elleborus albus	295	Fumiterra	14
Elychrisum	351	Fungus sambuci	500
Enula	475		
Epidendrum vanilla	288	G albanum gummi	416
Erica vulgaris	102	Galega officinalis	212
Erigeron acre	381	Galeopsis	80
Ervum ervilia	223	Galium luteum	338
		Yy 3	Galium

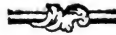


Galium mollugo	Tab. 391	Helleborus niger	Tab. 185
— verum	338	Helxine	121
Gallitrichum	484	Hepatica alba	123
Genista angul. et scopar.	224	— — nobilis	5
Gentiana alba	428	— — stellata	82
— — amarella	392	Heracleum sphondylium	337
— — centaurium	154	Herba cancri	158
— — lutea	257	— paris	10
— — major	257	— ruperti	100
— — — purpurea	211	Herniaria glabra	382
— — palustr. angust.	268	Hieracium pilosella	174
— — pneumonanthe	268	Hirundinaria	265
— — purpurea	211	Horminum verum	244
Gentianella	392	Hyosciamus albus	218
Geranium moschatum	443	— — niger	84
— — robertianum	100	Hypericum perforatum	31
Geum palustre	175	— — vulgare	31
— rivale	175	Hypochaeris maculata	271
— urbanum	221	Hyssopus officinalis	61
Ginseng	155		
Glecoma hederacea	73	Iacca tricolor	290
Glyzirriza echinata	350	lasminum officinale	153
— — glabra	269	Iatropa curcas	404
Gnaphalium arenarium	352	Iberis umbellata	229
— — stoechas	351	Ibiscus	42
Gossypium herbaceum	298	Ilex aquifolium	372
Gramen fluviatile	220	Imperatoria major	24
— mannae	220	— — — ostruthium	24
— parnassi	123	Indigofera tinctoria	183
Granatus	270	Inula dysenterica	272
Gratia Dei	100	— germanica	474
Gratiola coerulea	330	— helenium	475
— — officinalis	449	— pulicaria	430
Grossularia multiplici acino	78	Iris florentina	186
— — hortensis rubra	78	— germanica	188
Guttae gummi	316	— nostras	188
		— pseudoacorus	187
Halicacabum	234	— vulgaris	188
Hedera arborea	250	Isatis tinctoria	191
— helix	250	Iuniperus communis	178
— terrestris	73		
Helleboraster	452	Kali	258. 355
Helleborus foetidus	452		Lactuca



L actuca sylvestris Tab.	285	Lilium martagon Tab.	461
— — viroſa	285	Lingua cervina offic.	47
Lagoecia cuminoides	356	— ſerpentaria	126
Lamium album	30	Linaria	442
— — montanum	313	Linnea borealis	79
— — vulgare alb.	80	Linum catharticum	210
Lapathum hortenſe	422	— prat. fol. exiguo	210
— — ſanguineum	127	— ſativum	251
— — unctuoſum	96	— uſitatiffimum	251
Lapha	75	Liquiritia	209
Lappa major	387	Lithoſpermum officinale	341
— — minor	269	Lobelia ſpiphilitica	368
Lapula hepatica	206	Lonicera diervilla	424
Laſerpitium germanicum	233	— — periclimenum	243
— — latifolium	428	Lunaria botrytis	65
— — filer	429	— — racemoſa minor	65
Lathraea ſquamaria	110	Lupinus albus	321
Lathyrus major	19	— — ſativus	321
Laureola fol. decid. fl. purp.	3	Lychnis ſylv. quae ſapon.	
Laurus caſſia	340	— vulgo	136
— — cinamomum	339	Lycium afrum	159
— — nobilis	52	Lycopodium clavatum	54
— — ſaſſafras	196	Lyringium	135
— — vulgaris	52	Lythrum ſalicaria	113
Lavandula latif. et anguſt.	53	Lyſimachia lutea	215
— — ſpica	53	— — nummularia	20
— — ſtoechas	485	— — vulgaris	235
Leontodon taraxacum	69		
Leontopodium	85		
Leonurus cardiaca	114	M ajorana vulgaris	41
Lepidium ſativum	16	Malva alcea	219
Lichen aphtofus	447	— — arboſea	236
— — caninus	454	— — roſea	236
— — cinereus terr.	454	— — rotundifolia	237
— — cocciferus	491	— — ſylveſtris	480
— — islandicus	138	— — vulgaris	237, 480
— — pulmonarius	494	Mandragora	208
Liguttiſticum levifticum	233	Mangles	365
Liguttiſtrum vulgare	112	Marrubium album	27
Lilium album	462	— — — cardiaca dict.	114
— — candidum	462	— — — nigrum	266
— — convallium	49. 94	— — — vulgare	27
— — flor. reflex. mont.	461	Marum verum	60

Matri-



Matricaria chamomilla Tab. 139	Muscus catharticus Tab. 138
— — parthenium 166	— — clavatus 54
Matrysilva 82	— — islandicus 138
Malaleuca leucadendron 307	— — pyxidatus 491
Melampodium 185	— — squam. vulgo rep. 54
Melampyrum nemorosum 263	— — clav. 54
Melanthium 119	— — terrestres 54
Melilotus vulgaris 204	Myagrum sativum 374
Melissa calamintha 111	Myrica gale 217
— — officinalis 134	Myrobolani emblicae 347
— — turcica 294. 423	Myrrhis odorata 195
Melissophyllum 313	Myrtilli 81
Melittis melissophyllum 313	Myrtus brabantica 217
Melonum semen 360	— — communis 169
Mentha arvensis 377	— — italica 169
— — cataria 323	N
— — crispa 386	Napellus 49
— — piperita 56	Nardus sylvestris 74
— — pulegium 490	Nasturtium aquaticum 144
— — sylvestris 354	— — hortense 16
Menyanthes palustr. lat. et	— — indicum 248
triph. 13	— — pratense 51
— — trifoliata 13	Nenufar 26
Mercurialis annua 103. 104	Nepeta cataria 232
— — testicul. f. mas 103	Nicotiana major 252
Mesembryanthemum copticum 402	— — rustica 33
Mespilus germanica 190	— — tabacum 252
Meum 499	Nigella sativa 119
Mezerei cortex 327	Ninsing radix 155
Mezereum 3	Noftoc 476
Milii semen 349	Nuces vomicae 343
Milium solis 341	Numularia 20
Millefolium nobile 279	Nymphaea alba 26
— — vulgare alb. 29	O
Mirabilis jalapa 241	Ocimum basilicum 226
— — longiflora 242	Olea europaea 319
— — mexicana 242	Olsnitium 259
Momordica balsamina 45	Ononis arvensis 132
— — elaterium 444	Onopordon acanthium 359
Monarda didyma 249	Ophioglossum vulgatum 126
Morus diaboli 150	Orchis bifolia 275
Morus nigra 173	— — militaris 408
Muscus caninus 454	— — morio 267
	Oreofelinum 366. 390
	Origa-



<i>Origanum aquaticum</i> Tab.	50	<i>Pimpinella magna</i> Tab.	108
— — <i>majorana</i>	41	— — <i>saxifr. magna</i>	
— — <i>sylvestre</i>	57	— — <i>umb. rub.</i>	108
— — <i>vulgare</i>	57	<i>Pinguicula vulgaris</i>	451
<i>Orobis</i>	223	<i>Pinus larix</i>	89
<i>Osmunda lunaria</i>	65	<i>Piper hispanicum</i>	300
<i>Oxalis</i>	70	<i>Plantago angustifolia</i>	88
— — <i>acetosella</i>	9	— — <i>aquatica</i>	213
<i>Oxyacantha</i>	86	— — <i>lanceolata</i>	88
<i>Oxys flore albo</i>	9	— — <i>latifolia</i>	230
P <i>alma christi</i>	407	— — <i>major</i>	230
<i>Palmae oleum</i>	373	<i>Plantago psyllium</i>	115
<i>Panax quinquefolium</i>	155	<i>Plicaria</i>	54
<i>Panicum miliaceum</i>	349	<i>Paeonia officinalis</i>	488
<i>Panis porcinus</i>	72	<i>Polygonum creticum</i>	362
— — <i>St. Iohannis</i>	59	<i>Polygala amara</i>	83
<i>Papaver erraticum</i>	157	— — <i>vulgaris</i>	199
— — <i>rhoeas</i>	157	<i>Polygonum aviculare</i>	468
— — <i>somniferum</i>	371	— — <i>bistorta</i>	92
<i>Paralysis officinarum</i>	7	— — <i>fagopyrum</i>	106
<i>Parietaria lipsienfium</i>	263	— — <i>hydropiper</i>	370
— — <i>officinalis</i>	121	<i>Polypodium filix mas</i>	497
<i>Paris quadrifolia</i>	10	— — <i>vulgare</i>	46
<i>Parnassia palustris</i>	123	<i>Polytrichum commune</i>	415
<i>Passulae majores</i>	276	— — <i>officinale</i>	95
<i>Pedicularis palustris</i>	389	<i>Populus balsamifera</i>	303
<i>Pentaphyllodes argent. alb.</i>	15	<i>Potentilla anserina</i>	13
<i>Pentaphyllum</i>	302	— — <i>reptans</i>	302
<i>Perfoliata</i>	376	<i>Portulaca oleracea</i>	489
<i>Perfica</i>	282	<i>Primula veris officinalis</i>	7
<i>Perficaria</i>	370	<i>Pruna damascena</i>	493
<i>Pervinca vulg. fl. coer.</i>	67	<i>Prunella vulgaris</i>	156
<i>Pes leonis</i>	85	<i>Prunus domestica</i>	493
<i>Petasites maj. vulg. rubens</i>	68	— — <i>lauro cerasus</i>	96
<i>Peziza auricula</i>	505	— — <i>padus</i>	177
<i>Phalangium parvo fl. ramof.</i>	215	— — <i>spinosa</i>	4
<i>Phalaris canariensis</i>	118	— — <i>sylvestris</i>	4
<i>Phu vulgare</i>	117	<i>Pseudoacorus</i>	187
<i>Phyllanthus emblica</i>	347	<i>Parmica montana</i>	30
<i>Phyllirea</i>	112	— — <i>vulgaris</i>	342
<i>Physalis alkekengi</i>	234	<i>Pulegium</i>	490
<i>Phytolacca decandra</i>	164	<i>Pulicaria</i>	115
<i>Pimpinella anisum</i>	128	<i>Pulmonaria arborea</i>	494
— — <i>italica f. nigra</i>	184	— — <i>latifolia</i>	1
		— — <i>maculosa</i>	1

Zz

Pul-



<i>Pulmonaria officinalis</i> Tab.	1	<i>Rubus fruticosus</i> Tab.	280
<i>Pulsatilla</i> fol. crass. et maj. fl.	76	— — <i>idaeus</i>	471
— — <i>minor</i>	439	— — <i>vulgaris</i>	280
<i>Punica granatum</i>	270	<i>Rumex acetosa</i>	70
<i>Pyrethrum</i>	205	— — <i>alpinus</i>	261
<i>Pyrola rotundifolia</i>	193	— — <i>obtusifolius</i>	23
<i>Pyrus cydonia</i>	306	— — <i>patientia</i>	422
Q <i>uercula minor</i>	346	— — <i>sanguineus</i>	127
<i>Quinquefolium</i>	302	— — <i>scutatus</i>	99
<i>Quinquenervia minor</i>	88	<i>Ruscus aculeatus</i>	448
R <i>anunculus acris</i>	194	— — <i>hypoglossum</i>	481
— — <i>albus</i>	317	<i>Ruta capraria</i>	212
— — <i>ficaria</i>	66	— — <i>graveolens</i>	163
— — <i>flammula</i>	326	— — <i>hortensis</i>	163
— — <i>tridentat. ver-</i>		— — <i>lunaria</i>	65
— — <i>nus</i>	5	— — <i>muraria</i>	162
— — <i>vernus rotund.</i>	66	S <i>alicaria</i>	113
<i>Raphanus rusticanus</i>	457	<i>Salicornia herbacea</i>	264
<i>Regina pratorum</i>	141	<i>Salivalis radix</i>	205
<i>Refta bovis</i>	132	<i>Salix alba</i>	492
<i>Rhabarbarum monachorum</i>	261	<i>Salfola kali</i>	258
— — <i>verum</i>	255. 418	— — <i>soda</i>	355
<i>Rhamnus catharticus</i>	203	<i>Salvia horminum</i>	244
— — <i>frangula</i>	260	— — <i>hortensis</i>	165
<i>Rheum palmatum</i>	255	— — <i>officinalis</i>	165
— — <i>rhabarbarum</i>	418	— — <i>sclarea</i>	484
<i>Rhizophora mangle</i>	365	<i>Sambucus agrestis</i>	40
<i>Rhodia</i>	180	— — <i>ebulus</i>	40
<i>Rhodiola rosea</i>	180	— — <i>humilis</i>	40
<i>Rhododendron chrysanthum</i>		— — <i>nigra</i>	334
— — — —	324	<i>Sanguisorba officinalis</i>	184
— — — — <i>maximum</i>	324	<i>Sanicula europaea</i>	109
— — — — <i>ferrugine-</i>		<i>Santolina chamaecyparissus</i>	245
— — — — <i>um</i>	200	<i>Santonici semen</i>	367
<i>Ribes nigrum</i>	305	<i>Saponaria officinalis</i>	136
— — <i>rubrum</i>	78	<i>Sassafras</i>	196
<i>Ricinus communis</i>	131	<i>Satureja hortensis</i>	216
<i>Rorella</i>	470	<i>Satyrion</i>	275
<i>Rosa canina</i>	329	— — <i>nigrum</i>	407
<i>Rosaria</i>	180	— — <i>triphyllum</i>	408
<i>Rosmarinus officinalis</i>	318	<i>Saxifraga alba vulgaris</i>	309
<i>Rubia tinctorum</i>	331	— — <i>granulata</i>	309
<i>Rubus chamaemorus</i>	71	<i>Scabiosa arvensis</i>	142
		— — <i>succisa</i>	150
			Scan-



Seandix cerefolium Tab.	192	Solidago virga aurea Tab.	385
— — odorata	195	Sonchus laevis lacín. latif.	148
Scammonium	214	— — oleraceus	148
Scilla maritima	380	Sorbus aucuparia	440
Scleranthus perennis	453	— — domestica	498
Scordium nostras	36	— — terminalis	463
Scorodonia	414	Spartium scoparium	224
Scorzonera hispanica	405	Spigelia anthelmia	469
— — humilis	296	Spina cervina	203
Scrophularia aquatica	482	Spiraea filipendula	394
— — foetida vulgar.	28	— — ulmaria	141
— — nodosa	28	Squilla	380
Scutellaria galericulata	330	Staphisagria	473
Sebestena	344	Statice limonium	325
Sedum majus vulgare	124	Stoechas arabica	485
— — telephium	486	— — citrina	351. 352
Selinum palustre	259	Storax calamita	304
Semen sanctum	240	Stramonium	286
Sempervivum tectorum	124	Strychnos nux vomica	343
Senecio faracenicus	410	Styrax officinale	304
— — vulgaris	160	Symphitum maculosum	1
Serpentaria minor	75	— — officinale	137
— — vulgaris rubra	92	Tabacum	33
Serpillum vulgare minus	17	Tacamahacae gummi	303. 361
Seseli creticum	278	Tamarindus indica	291
— — maffiliense	429	Tamariscus germanica	170
Sideritis hirsuta	388	Tamarix gallica	312
Sigillum salomonis	171	— — germanica	170
Siler montanum	429	Tanacetum balsamita	438
Siliqua dulcis	59	— — vulgare	246
— — edulis	59	Taraxacum	69
Sinopsis nigra	152	Terra catechu	287
Sifon ammi	256	Tertianariae herba	330
— — amomum	411	Teucrium chamaedris	346
Sisymbrium nasturtium	144	— — chamaepithis	120
— — sophia	333	— — marum	60
Soda hispanica	402	— — montanum	362
Soja	314	— — scordium	36
Solanum dulcamara	43	— — scorodonia	414
— — lethale	21	Thaliatrum flavum	406
— — mexic. fl. magno	241	Thapsus barbatus	197
— — nigrum	44	Theobroma cacao	308
— — officin. acin. nigric.	44	Thlaspi arvense	378
— — quadrifolium	10	— — bucia pastoris	158
— — scandens	43	Thlas-	



Thlaspi creticum	229	Uva ursi	62
Thymus alpinus	398	Uvularia	481
— — serpillum	17	Vaccinium myrtillus	81
— — vulgaris	458	— — vitis idaea	87
Thysselinum	259	Vainiglia	288
Tythymalus latifolius	19	Valeriana minor	117
Tilia europaea	281	— — officinalis	117
Tordylium officinale	278	Veratrum album	295
Tormentilla erecta	358	— — nigrum	185
Tora bona	90	Verbascum nigrum	25
Tragacanta	487	— — thapsus	197
Tragopogon pratense	179	Verbena commun. fl. coe-	
Tremella nostoc	476	rul.	38
Trifolium acetosum	9	— — foemina	32
— — aquaticum	13	— — officinalis	38
— — arvense	393	Veronica aquatica	202
— — cervinum	50	— — beccabunga	202
— — fibrinum	13	— — officinalis	189
— — melilotus offic.	204	Verrucaria	58
— — odoratum	204	Victorialis longa	12
— — palustre	13	Vinca minor	67
— — pratense	93	— — pervinca	67
Trigonella foenum graecum	116	Viola odorata	8
Triticum faginum	106	— — tricolor	290
— — repens	460	Viperina	149
Tropaeolum majus	248	Vitex agnus castus	450
Tunica flores	345	Vitis idaea fol.oblong. fructu	
Tussilago farfara	64	nigr.	81
— — petasites	68	— — subrot.bacc.rubr.	87
— — vulgaris	64	— — vinifera	276
		Vulvago	74
Ulmus campestris	426	Xanthium strumarium	269
Urtica dioica	465	Xylocaracta	59
— — mortua	80	Zerumbethum	419. 420
— — pilulifera	107	Zingiber	401
— — urens	465		



R e g i s t e r.

Abkraut	Tab. 50	Alpstemkraut	148
Ackerflee	393	Alreka Palme	287
Ackermann	187. 207	Aron	75
Ackermünze	111. 377	Aselepiade	265
Ackertaschelkraut	378	Atich	40
Affodill	18	Augentrost	39
Aglei	459	Augenwurzel,	117
Ahlbeerenstrauch	305	B achbohne	202
Aseley	459	Bachbungen	202
Aland	272. 430	Bacillen	384
— — deutscher	474	Badkraut	233
— — wahrer	475	Bärenbill	499
Altermannsbarnisch	12	Bärenklau <i>ächte</i>	432
Alfranken	43	— — <i>unächte</i>	337
Altraun	208	Bärenzage	337
Aloe durchstochene	283. 284	Bärentraube	62
— — <i>feine</i>	284	Bärlappen	54
— — <i>gemeine</i>	283	Bärwurz	499
— — <i>Leber</i>	283	Baldran	117
— — <i>Eufotria</i>	284	Ballote schwarze	266
Alpbalsam	200	Balsamapfel	45. 444
Alpenthymian	398	Balsamspie	303
— — <i>größter</i>	324	Balsamkraut	438
Alpkraut	50	Barbenkraut	310
Alprosen	200	Basilien	226
Altmannskraut scharfes	381	Batbengel kleiner	346
Amberkraut	60	Baumwolle krautartige	298
Animen-Cretischer	256	Baurensenf	378
— — <i>kleiner</i>	231	— — <i>cretischer</i>	229
Andmlein	256. 411.	Becherflechte scharlachknöp-	
Amper 23. 70. 99. 127. 422.		figte	491
— — <i>Alpen</i>	261	Beben rothe	325
Anakardienbaum	357	Benfuß	222
Andorn	27	Beinwell	137
— — <i>schwarzer</i>	266	Beinwurz	137
Angelikwurz Zahme	273	Beisbeere jährige	300
Angerblume	55	Benedictwurz	221
Angurie	277. 253	Bengelkraut	103
Anis	128	Berberizen	86
Antoni St. Kraut	156	Berg,	



Bergamander	362	Brauner Dosten	57
Bergkummel	429	Braunwurz	28. 482
— — credischer	278	Brechnuß	404
Bergmelisse	111	Brennkraut	441
Bergmünze	111	Brennessel	465
— — falsche	413	Brombeere	71. 472
Bergpetersilie	366. 390	— — gemeine	280
Bertram	205	Bruchkraut glattes	382
— — wilder	342	Brunnenkresse	144
Beruffkraut	272. 342. 381. 388	Bruschwurz	448
Beschreykraut	388	Brustbeerlein schwarze	344
Besenkraut	378	Brustwurz	273
— — grosses	383	Buchampfer	9
Bettlerläuse	269	Buchs	181
Bettstroh	338	Buchsborn	159
Biberklee	13	Buchweizen	106
Bibernell	108. 128	Buck weißer	222
— — welsche	184	Burzelkraut	489
Bienenkraut	134	Butterblume	69
Bienensaug	80	Butterkraut	451
Bickbeere	81	Burbaum	181
Bilsen	218. 84	Cacao	308
Bilsenkraut weißes	218	Calmus	207
Bingelkraut	103. 184	Camomille	205. 437
Birn	306	Canell	339
Bitterklee	13	Cappern stachlichte	348
Bittersüß	43	Cardamomen kleine	336
Blattblume	347	Carve	397
Blauergukuck	101	Cassienrinde	340
Blutwurz	358	Catechupalme	287
Boberellen	234	Ceanothus amerikanischer	167
Bohnenkraut	216	Chamille	139
Bocksbart	179	— — edle römische	161
Bocksborn	487	Chamomille	161
— — afrikanischer	159	Chinarinde	292
Bocksgelien	407	Christophelskraut	35
Bockshörnlein	59	Christophelskraut	176
Bockshorn	116	Christinenkraut	439
Boragen	147	Christwurz	185
Boreisch	147	Eichorien	37
Brachendistel	135	Einchone	292
Brandlattich	64	Citrone	495
Brandspitzen	160. 410	— — gemeine	496
Braunelle	156	Citrone	



Citronen melisse	134	Einbeere	10
Clematis aufrechte	441	Einblat	123
Coffeebaum arabischer	375	Eisenhart	38
Collinsene	427	Eisenhütlein	59
Soloquinthen	478	— — gelbes	289
Copaivabaum	323	— — giftiges	299
Cordie	344	Eisenkraut	38
Coriander gemeiner	363	Elepbantenlaus	357
Costwurz	427	Ellend	135
Creuzbeere	203	Ellsenbeere	177
Creuzblume	407	Ellsenich	259
Encumern	247	Ellsterbeere	463
Cupressennüsse	293	Engelsfuß	46
Cypresse gemeine	293	Engelwurz	273
Cypresseneuphorbie	399	Entengras	220
Cypressenkraut	245	Enzian gemeiner	257
		— — schwarzer	390
		— — weisser	428
Daphne immergrüne	327	Eyheu gemeiner	250
Darmbeerenbaum	463	Eypich	250
Datteln saure	291	Eypig	464
Dill	63	Erbselen	86
Diptam weisser	436	Erdäpfel	72
Distel	130	Erdbeere	77
Donnerbohnenn	486	Erdgallen	154
Dosten	41. 57	Erdkiefer	120
Dottern	374	Erdleberkraut	454
Drachenkopf kanarischer	423	Erdrauch	14
— — moldauischer	294	Erdscheiben	72
Dragun	297	Erdsinnentkraut	215
Drenfaltigkeitskraut	290	Erven	223
Dürligen	129	Espe	303
Dürwurz	272	Eselskürbis	444
— — grosse	456	Eselspeterlein	412
— — blaue	381	Euphorbie	19. 399. 467
Durchwachs	376	— — gewöhnliche	328
Duhtblume	124	Euphorblum	328
Ebertwurz	168	Fackel	25. 197
Edel Leberkraut	5	Kübberröthe	331
— — majoran	60	Kagara mit 8 Staubfäden	361
Ehrenpreis	189. 202	Kalkkraut	30
Eibisch	42	Karnkraut	497
		Kaseln	



Baseln	314	Flußblume	351
— — juckende	369	Kraendostern	57
Faulbaum	260	Kraenbaare	332
— — grünet	112	Kraenmantel	85
Federknopf	356	Kraenmüge	438
Feigbohne weiße	321	Kreysamfraut	290
Feigenbaum gemeinet	479	Kroschloßfel	213
Feigwarzentraut	28. 66	Künfaderfraut	230
Feldkummel	17	Künffingerfraut	302
Feldrittersporn	17		
Feldpolen	17		
Fellriß	219	Gänseblume	55
Felsenbenfuß	455	— — große	483
Fenchel	63	Gänsedistel	148
Fenchelholz	196	Gänserappel	237
Fennich	349	Gänserich	15
Ferkelkraut	271	Gänßfuß traubenartiger	225
Fette Henne	486	Gärtern	129
Fettkraut gemeines	451	Gagel	217
Feuerkraut	491	Galant	475
Fichte	89	Galbankraut	416
Fieberklee	13	Galbenkraut	416
Fieberkraut	154. 330. 491	Gallerte	476
Fiebermoos	491	Gamander	36. 60. 120. 362.
Fieberindenbaum officinels			414
ler	292	— — edler	346
Filipendel	394	Gamanderlein	346
Filzkraut	238	Garaffel	175. 221
Fingerhut	262	Garben	29. 279. 342. 431
Fistelkraut	389	— — schwärzlichte	425
Flachs	210. 251	Gartenampfer	422
— — dotter	238	Gartenepig	464
— — kraut	442	Gartentresse	16
— — seiden	238	Gartennelke	345
Flechte	138. 447. 454. 491.	Gartenraute	163
	494	Gartensop	216
Fleischblume	263	Gauchblume	51
Fleckkraut	212	Gauchheil	145
Floßblume	122. 320. 335. 433	Geißlat mildes	243
Floßhahnd	430	Geißbart	141
Floßkraut	370. 381	Geißkraute	212
Floßsaamenkraut	115	Gelbsuchtwurz	254. 421
		Gemsenwurz	227

Gentiane



Gentiane	154	Habichtkraut	174
— — bittere	392	Hagbuttenstrauch	329
— — gemeine	257. 268	Hagedorn	463. 498
— — purpurrothe.	211	Hanensfuß	66. 194. 326
Germer	295	Harnmoos	415
Gefegnete Distel	122	Harnkraut	382. 442
Geum gemeines	221	Hartheu	31
Gerwurznägelcin	315	Hartriegel	112
Gichtrosen	488	Haselobl	148
Gideon	470	Haselnuß	228
Gilge	462	Haselstaude	228
Gilbwurz lange	421	Haselwurz	74
— — runde	254	Hasenöbrgen	376
Gistheil	434	Hasenpappel	237
Glanzgras	118	Haubechel	132
Glasakraut	121	Hauslauch	124
Glasschmalz krautartiges	264	Hauswurz	124
Gleiß	499	Hederich	91. 92. 310
Gliedkraut	388	Heide	102
Gleckenblume	459	Heidekorn	106
Gnadenkraut	121	Heidekraut	102
— — gemeines	449	Heidelbeere	81
Goldblume	58	Heideschmuck	224
Goldensiederthon	415	Heidnisch Wundkraut	410
Goldkraut	160	Heilblat	406
Goldruthe	335. 410	Heilkraut	42. 337
Goldtheil	156	Heckenrosen	329
Goldwurz	18. 461	Helienkraut	475
Gottesgnab	100	Helmkraut	330
Gottesgnadenkraut	449	Hemst	42
Granat gemeine	270	Herbstblume	133. 236
Grindwurz rothblättrige	127	Herbstrosen	236
Grinsing	15. 302	Herzfreud	82
Grundheil	366	Herzgespankraut	114
Güldengünnel	11. 101	Herzakraut	134
Güldenwundkraut	11. 101	Herzwurz	434
Günnel	11. 101	Herzenkraut	54
Gundelreben	73	Himbeerstaude gemeine	472
Gundermann	73	Hindläuft	37
Gurke	247. 277. 360. 478	Hirschakraut	43
Guter Heinrich	90	Hirschflee	50
Guttabaum	316	Hirschwurz	366. 428
Haberwurz	179	— — gemeine	390
		Hirschzunge	47
		Ma a	Hirschen



Hirsen gelbe	349
Hirtentasche	158
Hockenblat	481
— — stachlichtes	448
Hohlwurz	6
— — runde	125
Holderstrauch	334
Hollunder	40
— — schwarzer	334
Hollunderschwamm	560
Holzmangold	193
Honigflee	204
Hornbaum	59
Hülsen	372
Hülst	372
Hünerdarm	145
— — gemeine	445
Hünerscherben	445
Hustlattig	64
Hundapfel	208
Hundetrag	73
Hunderippe	88
Hundsbaum	260
Hundschamille	437
Hundsflechte	454
Hundsgras	460
Hundshoden	133
Hundskohl	103
Hundskrofe	329
Hundszunge gewöhnl.	396
Hyssop	61

Japonische Erde	287
Jasmin	153
Zinnenblat	313
Zimmergrün	250
Indig	183
Ingber	336
— — gemeiner	401
— — wilder	419. 420
Ingrun	67
Ingwer gelber	254
Johannisbeere schwarze	305

Johannisblume	483
Johannisblut	453
Johannisbrod	59
Johanniskürtel	54
Johanniskraut	31
Johanniswedel	141
Johanniswurz	205
Jütländisches Moos	138
Judasohr	500
Judenkirchen	234

Kälberkern knolligter	409
— — wilder	412
Kälbertropf bolligter	409
Käsepappel	237
Kaffee	375
Kablkraut	110
Kaiserwurz	24
Kalamintbe	111
Kalbznase	274. 322
Kalmus	207
Kanarisaamen	118
Kapuzinerle	248
Kardinalsblume blaue	368
Kardobenediktenkraut	122
Kagennflee	393
Kagennkraut	60
Kagennmünze	232
Kagennnepten	232
Kagennwurz	117
Kellerhals	3. 327
Kerbel	192. 195
— — wilder	412
Kermesbeere	164
Keuschbaum	450
Keuschlam	450
Kichern	146
Kirschlorbeer	96
Klappertosen	157
Klee	93. 204. 393
Klettenwurz grosse	387
Kliffen	269
Knabenkraut	275. 408
Knauel	



Rhauel perennirender	453	Rümmerringe	247
Rinderrich	92. 106. 370. 468	Rümmich	397
Knoblauchkraut	91	Rutigundentkraut	50
Königskerze	25. 197	Rübis	253
Körbel welscher spanischer	195		
Körfelkraut	192	Labkraut	451
Kohlportulack	489	— — gelbes	338
Kokospalme nüssetragende	373	— — weisses	391
Kolbenmoos	54	Lachenknoblauch	36
Kollmarckkraut	145	Laiselkraut	91
Kornblume blaue	433	Läuseförner	473
Kornelkirschen	129	Läusekraut	389. 452
Kornrosen	157	Laserkraut	429
Kostentkraut	271	— — breitblättriges	428
Kräbenaugenbaum	343	Lattich	285
Krapp	331	Lauch	12
Kraftwurzel nordamerikani-		Lavendel	53
sche	155	— — welscher	485
Krausbeere	78. 305	Leberbalsam	431
Krausdistel	135	Leberblume	123
Krausmünze	386	Leberkletten	206
Krebsdistel	359	Leberkraut aschfarbig	454
Kresse	16	— — fremd	431
— — indianische	248	Leberstock	233
Kreuzblume	199	Leichenbaum	89
— — bittere	83	Leindotter zahmer	374
Kreuzdorn	203	Lein gewöhnlicher	251
Kreuzkraut	160	Leinkraut gemeines	442
Kreuzmünze	386	Leichenklauen	383
Kreuzwurz	110. 160	Leuchterbaum	365
Krötendill	437	Lichtbaum	365
Kruksarn	332	Liebstöckel	233
Kuchenschelle	76	Lilie	461
— — schmärzlichte	439	— — weisse	462
— — wiesen	439	Linde europäische	281
Kühblume	69	Linnée	79
Kühwaizen	263	Linse	223
Küchererbse	146	Lobelia	368
Kühkraut	103	Löffelkraut	2. 457
Rümmel	397	Löwenfuß	85
— — wilder	356	Löwenmaul	274. 442
— — artiger Federknopf	356	— — grosses	322
		Löwenzahn	69
		U a a 2	Loni.



Fonticere	243	Melisse	111. 134
— — akadische	424	— — türkische	294. 423
Forbeere	52. 196. 339. 340	Melissenblat	313
Forenzkrant	101	Melonen	360
Fuziankrant	30	Merziolen	8
Lungenähnliche Baumflech-		Meserich	82
te	494	Mespel	190
Lungenblume	268	Mettenbrod	93
Lungenkrant	1. 494	Metter	139. 166
Lungenmoos	494	Milzfarn	311
Lysimachie	20. 235	Milzkrant	311
		Mispeln	190
Mälerkrant	9	Möhren gemeine wilde	471
Machtheil	410	Mönchskappe	49
Mäusezwibel	380	Mönchskopf	69
Maijoran	41	Mönchscharbarber	261. 422
— — distel	130	Mohn	157
Magenblumen	94	— — schlafmachender	378
Mahwurz	110	Monarde	249
Meerfenchel	384	Mondrauten	65
Mandel	282	Mondskrant	65
— — baum gemeiner	301	Mottenkrant	225. 352
Mandelblätter	96	Mülden europäische	450
Manglesbaum	365	Müthebeere	71
Mannaschwingel	220	Münchskopf	69
Mannstreu	135	Münze	56. 377. 386. 490
Marienblumen	55	— — gelbe	456
Masliebe	55	— — wilde	354
— — grosse	483	Mundholz	112
Mastichkrant	60	Muscateellerkrant	484
Mauerkrant	121	Mutterkrant	166
Mauerraute	162	— — wildest	114
Maulbeerbaum schwarzer	73	Mutterwurz	499
Mausdornwurz	448	Mutterzimmet	340
Mausohrlein	174	Myrobolanen aschfarbig	347
Meerbirfe	341	Myrten	169
Meerrettig	457	— — brabantische	417
Meerzwibel	380		
Megerkrant	82. 338. 391	Machtshadowen	43. 44
Mehlbaum	498	Mägelein	315
Mehlbeerbaum	498	Nagelkrant	174
Meisterwurz	24	Nardenfaame	119
Melilote	204	Natterkopf	149
		Natter-	



Matterwurz	92	Pfaffenöhrlin	69
Matterzunge	126	Pfeffermünze	56
Melke	345	Pfeffer spanischer	300
Melkenwurz	221	Pfenningkraut	20
Mephen	232	Pfersichbaum	282
Messel gemelne grosse	465	Pflaumen	4. 96. 177.
— — römische	107	— — gemeine	493
Neunkraftwurz	68	Pfriemen	224
Nierenbaum	357	Phylanthus emblischer	347
Nieswurz schwarze	185	Phytolacca virginische	164
— — stinkende	452	Pimpinelle	108
— — weisse	295	Pöppel	480
Nisote	33. 252	Polen	490
		— — cretischer Berg	362
Nissenbrechwurz	132	Pomeranzenbaum	495
Nissenzunge	198	Portulack	489
— — rothe färbende	446	Port	170. 312
— — wilde	149	Portentille kriechende	302
Nidermännig	206	Preusselbeere	81. 87
Nelbbaum europäischer	319	Prunellenkraut	156
Nelbnig	259	Purgierflachs	210
Nelsenich	259	Purgierkörner	19
Nhnblat	110	Purgierlein	210
Drant	274	Purgiernuß schwarze	404
— — weisser	215	Purgierwinde	214
Osterluzei	353		
— — gemeine	98	Queckengraß	1460
— — — runde	6	Quendel	17. 308. 458
— — lange	201	Quetschen	493
— — runde	125	Quitten	306
Päonie gewöhnliche	488		
Panikorn	349	Rabendistel	135
Pappel	219. 237. 480	Razwurz	267. 275. 408
Partike	113	Ramsel	83. 199
Pautkenbeere	71	Ramken	333
Pavie	97	Ranunkel weisser	317
Perlenbirse	341	Raucken	144
Pestilenzwurz	68	Raute	163
Peterskraut	121	Rehbraut	224
Pfaffenblümlin	143	Reinweide	112
Pfaffenpint	75	Revierkraut	246. 438
		Rhabarbar handförmige	255
		Rha	



Rhabarbar krause gemeine	418	Sanikel grosser	85
Rheinblume	351. 352	Sassafras	196
Rheinfarn	246	Sattelbaum	361
— — weisser	342	Saturey	216
Rhodiserwurz	180	Saubrod	72
Ringelblume	58	Sauknoten	482
Rittersporn	383. 473	Saukraut	44. 233
Rodel	389	Saurampfer	70
Röls	29	— — rundblättriger	99
Röthe	331	Saurborn	86
Romney	139	Saurklee	9
Rose	329	Saurrach	86
Rosenberbstblume	236	Scabiose	142. 150
Rosenwurz	180	Scammonien	214
Rosshuf	68. 64	Schabenkraut	352
Rosinen	276	Schafgarben	29
Roskastanie	97	— — edle	279
Roskümmel	429	Scharbockskraut	66
Rosmarin gemeiner	318	Scharlachkraut	244. 484
Rospappel	480	Scharley	244
Rothe Johannisbeere	78	Schellkraut	66
Rothlaufkraut	100	Schierling	48
Rothe Myrthe	145	Schlafapfel	208
Rothwurz	358	Schlafkraut	84
Rubertischen	129	Schlagkraut	120
Rubkraut	351. 352. 456	Schlangenkraut	20
Rubwurz	358	Schlangentödter	353
Rüben gelbe	471	Schlangentwurz	92. 405
Rüstern weisse	426	Schlehenborn	4
Ruprechtskraut	100	Schleifenblume	229
		Schlüsselblume	7
		Schlutten	234
Säckelblume	167	Schmeerwurz	137
Säckelkraut	158	Schmerbel	90. 225
Saffor	140	Schminzwurz	171. 172
Safran	151	Schnallenblume	157
— — wilder	133. 140	Schölkraut	22
Saiten	238. 239	Schüsselfchwamm	500
Salapwurz	267	Schuppenwurz	110
Salben	244. 484	Schwadengras	220
— — Garten	165	Schwamgenflechte	447
Salzkraut	355	Schwarckraut	142
— — raubblättriges	258	Schwalbenkraut	22
Sandbeere	62	Schwalbenwurz	265
Sanikel	109	Schwarzer kümmel	119
		Schwarz	



Schwarzweiß	307	Specklilie gemeine	243
Schwarzwurz	35. 137. 176	Speckmelde	103
Schweinsbrodt	72	Spierstaude	141. 394
Schweißwurz	68	Spigelle	469
Schwertel	186	Spinnblumen	133
— — blaue	188	Spinnendistel	122
— — gelbe	187	Spinnkraut	215
Schwertlilie gelbe	187	Spizkletten	269
Schwindelkörner	363	Springkörner	19
Schwindelwurz	227	Stabwurz	245
Schwingel	220	Stachasblume	485
Scorodone	414	Stahlbaum	361
Scorzonere	296	Stallkraut	132
— — spanische	405	Staphiskörner	473
Sebesten	344	Stechapfel gemeiner	286
Seebacillen	384	— — weißer	364
Seebume	26	Stechpalmen gemeine	372
Seestrandbesenfuß	435	Steinbrech rother	394
Seidelbast	3. 327	— — weißer	309
Seiden grosse	238	Steintlee officineller	204
— — kleine	239	Steinpeterlein	108. 184
Seifenkraut	136	Steinraute	162
Seifenwurz rothe	136	Steinsaame gewöhnlicher	341
Sellerie	464	Steinwurz	206
Senf	152	Stendelwurz	275
Sesel	278	Stephanskraut	473
— saamen	429	Sterndistel	335
Siegmurzel	12	Sternleberkraut	82
Sigmarskraut	219	Sternpeß	476
Silberkraut	15	Stichwurz	417
Simeonskraut	219	Stockrosen	236
Sinau	85	Stolzer Heinrich	90
Sinngrün	67	Stombas	485
Sode	355	Storax	304
Sojafaseln	314	— — baum gemeiner	304
Sonchen	148	Storchschnabel	100
Sonnenthau rundblättrig	470	— — bisamhafter	443
Soodbrod	59	Streifenfarn	47. 95. 162. 311
Soodschoten	59	Streiblwurz	110
Sophienkraut	333	Sturehut	49. 289. 299. 434
Spargel	105	Süßholz	209
Spreichelwurz	205	Süßholz stachelichtes	350
Spenerling	463	Sumpfeuphorbie	467
— — wilber	440	Sumpfbansenfuß	326
		Sumpfsäufekraut	389
		Sumpfs	



Sumpffülge	259	Violen blaue	8
Tacamahacabaum	303	Violenwurz	186
Täschelkraut	158	Vogelbeerbaum	440
Tag und Nachtkraut	121. 263	Vogelknöterich	463
Tamarinden indianische	291	Vogelkraut	145. 445
Tamarisfenstrauch	170	Vogelneft	471
— — französischer	312	Wachholder	178
Tarant blauer	268	Waid	191
Tasche	158. 378	— — wilder	136
Taubenkraut	38	Waldanemone	317
Taubenkropf	14	Waldbedel	82
Tausendblat	29	Waldmalve	480
Tausendguldenkraut	154	Waldmangold	193
— — — — — größer	320	Waldmeister	32
Teufelsabbis	150	Waldmelisse	313
Teutscher Jünger	75	Waldnachtschatten	21
Thalistrum gelbes	406	Waldranunkel	317
Thymdotter	239	Waldrebe brennende	441
Thymian gemeiner	458	Waldrüben	72
Thymseide	239	Waldsalbey	435
Toback	33	Waldstrob	338. 391
— — gemeiner	252	Wallwurz	137
Todte Kessel	80	Walpurgis Kraut	65
Tollbeere	21	Wasserbenediktswurz	175
Tollkirschen	21	Wasserbetonien	482
Tollkraut	21. 208	Wasserbraunwurz	482
Tormentil	358	Wasserbungen	202
Tragant wahrer	487	Wasserbozen	50. 477
Traubenfarn	65	Wasserhanf	477
Traubenkraut	225	Wasserknoblauch	36
Trutenfuß	54	Wasserkresse	144
Tüpfelfarn	46. 497	Wasserlilien	26
Türkischer Bund	461	Wassermelone	253
Ulm Baum europäischer	426	Wasserpfeffer	370
Unstetkraut	406	Wasserschierling	466
Vanilien	288	Wasserwegerich	113
Vanille	288	Wegbreit schmaler	88
Wegdistel	130	Wegdistel weisse	359
Weil	8. 290	— — purgierender	260
Weilwurz florentinische	186	Wegerich	203
— — gemeine	183	— — breiter	88
Venushaar	332	— — größer	230
		Weggras	468
		Weg	



Wegsenf wilber	32	Wüterich	48
Wegtritt	468	— — giftiger	466
Wegwart	37	Wucherblume	483
Weiderich rother brauner	113	Wulstfraut	25
— — gelber	235	Wunderbaum	131
Weide weisse	492	Wunderblume	241. 242
Weinnägelein	86	Wundkraut	388
Weinraute	163	— — heydnisches	385
Weinstock gemeiner	276	Wurmfaru	246
Weisbaum	307	Wurmgras	469
Weisse taube Nessel	80	Wurmsaamen	240. 367
Weiswurz	171. 172	Wurmwurz	92
Weizen	460	Wurzelbaum	365
Wegerich	115		
Wermuth 34. 222. 240. 297.		Wyp	61
— — römischer wel-	367. 435. 455.		
— — scher	379	Wypfleinkraut	481
Widerstoß	325	Wahnlose	266
Wiederthon rother	95	Wahnkraut	110
Wiesengaraffel	175	Wahnwurz	205
Wiesentlee	93	Waserblume coptische	402
Wiesentknopf	184	Wauken	94. 171. 172
Wiesenkraut	325	Waugilge	243
Wiesentkresse	51	Wauglocke	393
Wiesentkummel	397	Wauereben	417
Wiesenraute	406	Wauriegel	112
Wildgarbe	294	Wauwürben	417
Wilde Kastanien	97	Wauwinde	395
Wild Köffelkraut	66	Wahrkraut	143
Windblume	5. 76. 317. 439	Wahrwurz	75
Winde	214. 395	Wailand	3. 327
Winterblume	351. 352	Weltlosen	133
Wintergrün	67. 193	Wessblume	359
Wirbelborsten	413	Wermumbeth	419. 420
Wirbeldoste	413	Wibeben	276
Wohlgemuth	57	Wimmet	339
Wolfsbeere	10. 62	Wimmetbaum	339
Wolfsbohne	321	Wirmet gewöhnlicher	273
Wolfsmilch	399. 467	Wiser	146
Wolfschotte	321	Wottenblume	13
Wolfsstrapp	114	Wungenkraut	481
Wolfswurz	289	Wumpen	486
Wollkraut	197	Wenzahn dreytheiliger	477
Wolwerley	30	Wewtschen	493
		Wwittersaamen	367
		Bb b	Index

Index Systematicus.

Ex Classe I.

A momum zingiber	401
— — zerumbet	419.420
— — cardamomum	336
Costus arabicus	403
Curcuma rotunda	254
— — longa	421
Salicornia herbacea	264

Ex Classe II.

Iasminum officinale	153
Ligustrum vulgare	112
Olea europaea	319
Veronica officinalis	189
— — beccabunga	202
Gratiola officinalis	449
Pinguicula vulgaris	451
Verbena officinalis	38
Monarda didyma	249
Rosmarinus officinalis	318
Salvia officinalis	165
— — horminum	244
— — sclarea	484
Collinsonia canadensis	427

Ex Classe III.

Valeriana officinalis	117
Tamarindus indica	291
Crocus sativus	151
Iris florentina	186
— germanica	188
— pseudacorus	187
Phalaris canariensis	118
Panicum miliaceum	349
Festuca fragrans	220
Triticum repens	460

Ex Classe IV.

Scabiosa succisa	150
— — arvensis	142
Asperula odorata	82
Galium verum	338
— — mollugo	391
Rubia tinctorum	331
Plantago major	230
— — lanceolata	88
— — psyllium	115
Sanguisorba officinalis	184
Cornus mascula	129
Fagara octandra	361
Alchemilla vulgaris	85
Cuscuta europaea	238
— — epithymum	239
Ilex aquifolium	372

Ex Classe V.

Lithospermum officinale	341
Anchusa officinalis	198
— — tinctoria	446
Cynoglossum officinale	396
Pulmonaria officinalis	1
Symphitum officinale	137
Borago officinalis	147
Echium vulgare	149
Primula veris officinalis	7
Cyclamen europaeum	72
Menyanthes trifoliata	13
Lythymachia vulgaris	235
— — nummularia	20
Anagallis arvensis	145
Spigelia anthelmia	469
Convolvulus sepium	395
— — scammonia	214
Cinchona officinalis	292
Coffea	



Coffea arabica	375	Eryngium campestre	135
Lonicera periclymenum	243	Sanicula europaea	109
— — diervilla	424	Bupleurum rotundifolium	376
Mirabilis jalappa	241	Tordylium officinale	278
— — longiflora	242	Daucus carota	471
Verbascum thapsus	197	Ammi majus	231
— — nigrum	25	Conium maculatum	48
Datura stramonium	286	Selinum palustre	259
— — metel	364	Athamanta cervaria	390
Hyosciamus niger	84	— — oreoselinum	366
— — albus	218	— — cretensis	400
Nicotiana tabacum	252	Crithmum maritimum	384
— — rustica	33	Laserpitium latifolium	428
Atropa mandragora	208	— — filer	429
— — bella donna	21	Heracleum sphondylium	337
Physalis alkekengi	234	Ligusticum levisticum	233
Solanum dulcamara	43	Angelica archangelica	273
— — nigrum	44	Sison ammomum	411
Capsicum annuum	300	— ammi	256
Strichnos nux vomica	343	Bubon galbanum	416
Lycium afrum	159	Cicuta virosa	266
Cordia myxa	344	Aethusa meum	499
Rhamnus catharticus	203	Coriandrum sativum	363
— — frangula	260	Scandix odorata	195
Ceanothus americanus	167	— — cerefolium	192
Ribes rubrum	78	Chaerophyllum sylvestre	412
— — nigrum	305	— — bulbosum	409
Hedera helix	250	Imperatoria ostruthium	24
Vitis vinifera	276	Anethum foeniculum	63
Lagoecia cuminoides	356	Carum carvi	397
Vinca minor	67	Pimpinella magna	108
Asclepias vincetoxicum	265	— — anisum	128
Herniaria glabra	382	Apium graveolens	464
Chenopodium bonus henri-		Sambucus ebulus	40
cus	90	— — nigra	334
— — botrys	225	Tamarix gallica	312
Salsola kali	258	— — germanica	170
— — foda	355	Alfina media	445
Ulmus campestris	426	Parnassia palustris	123
Gentiana lutea	257	Statice limonium	325
— — purpurea	211	Linum usitatissimum	251
— — pneumonanthe	268	— — catharticum	210
— — centaurium	154	Drosera rotundifolia	470
— — amarella	392		

*Ex Classe VI.*

Allium victorialis	12
Lilium candidum	462
— — maragon	461
Scylla maritima	380
Asphodelus luteus	18
Anthericum ramosum	215
Asparagus officinalis	105
Convallaria majalis	94
— — polygonatum	171
— — multiflora	172
Aloe perfoliata succocitrina	284
— — vera	283
Acorus calamus	207
Berberis vulgaris	86
Rumex patientia	422
— — sanguineus	127
— — obtusifolius	23
— — scutatus	99
— — alpinus	261
— — acetosa	70
Colchicum autumnale	133
Alisma plantago	213

Ex Classe VII.

Aesculus hippo-castanum	97
-------------------------	----

Ex Classe VIII.

Tropaeolum majus	248
Vaccinium myrtillus	81
— — vitis idaea	87
Erica vulgaris	102
Daphne mezereum	3
— — laureola	327
Polygonum bistorta	92
— — hydropiper	370
— — aviculare	468
— — fagopyrum	106
Paris quadrifolia	10

Ex Classe IX.

Laurus cinamomum	339
— — cassia	340
— — nobilis	52
— — sassafras	196
Anacardium occidentale	357
Rheum rhabarbarum	418
— — palmatum	255

Ex Classe X.

Di&amnus albus	436
Ruta graveolens	163
Rhododendron ferrugineum	200
— — maximum	324
Arbutus uva urfi	62
Pyrola rotundifolia	193
Styrax officinale	304
Copaivera officinalis	323
Saxifraga granulata	309
Scleranthus perennis	453
Saponaria officinalis	136
Dianthus caryophyllus	345
Sedum telephium	486
Oxalis acetosella	9
Phytolacca decandra	164

Ex Classe XI.

Afarum europaeum	74
Rhizophora mangle	365
Portulaca oleracea	489
Lythrum salicaria	113
Agrimonia eupatoria	206
Euphorbia officinarum	328
— — lathyris	19
— — cyparissias	399
— — palustris	467
Sempervivum tectorum	124

Ex



Ex Classe XII.

Myrtus communis	169
Punica granatum	270
Amygdalus persica	282
— — communis	301
Prunus padus	177
— — laurocerasus	96
— — domestica	493
— — spinosa	4
Crataegus aria	498
— — torminalis	463
Sorbus aucupariae	440
Mespilus germanica	190
Pyrus cydonia	306
Mesembryanthemum copticum	402
Spiraea filipendula	394
— — ulmariae	141
Rosa canina	329
Rubus idaeus	472
— — fruticosus	280
— — chamaemorus	71
Fragaria vesca	77
Potentilla anserina	15
— — reptans	302
Tormentilla erecta	358
Geum urbanum	221
— — rivale	175

Ex Classe XIII.

Capparis spinosa	348
Actaea spicata	176
— — racemosa	35
Chelidonium majus	22
Papaver rhoeas	157
— — somniferum	371
Cambogia gutta	316
Nyctaphaea alba	26
Tilia europaea	281
Caryophyllus aromaticus	315
Poconia officinalis	483
Delphinium consolida	383

Delphinium staphis agria	473
Aconitum lycoctonum	289
— — napellus	49
— — anthora	434
— — cammarum	299
Aquilegia vulgaris	459
Nigella fativa	119
Anemone hepatica	5
— — pulsatilla	76
— — pratensis	439
— — nemorosa	317
Clematis erecta	441
Thalictrum flavum	406
Adonis vernalis	182
Rbunculus flammula	326
— — ficaria	66
— — acris	194
Helleborus niger	185
— — foetidus	453

Ex Classe XIV.

Ajuga pyramidalis	101
— — reptans	11
Teucrium chamaepithis	120
— — marum	60
— — scorodonia	414
— — seordium	36
— — chamaedris	346
— — montanum	362
Satureja hortensis	216
Hyssopus officinalis	61
Nepeta cataria	232
Lavandula spica	53
— — stoechas	485
Sideritis hirsuta	388
Mentha sylvestris	354
— — crispa	386
— — piperita	56
— — arvensis	377
— — pulegium	490
Glechoma hederacea	73
Lamium album	80
Betonica officinalis	143

Ballota



Ballota nigra	266
Marrubium vulgare	27
Leonurus cardiaca	114
Clinopodium vulgare	413
Origanum vulgare	57
— — majorana	41
Thymus serpyllum	17
— — vulgaris	453
— — alpinus	398
Melissa officinalis	134
— — calamintha	111
Dracocephalum canariense	423
— — moldavica	294
Melittis melissophyllum	313
Ocimum basilicum	226
Scutellaria galericulata	330
Prunella vulgaris	156
Euphrasia officinalis	39
Melampyrum nemorosum	263
Lathraea squamaria	110
Pedicularis palustris	389
Antirrhinum linaria	442
— — majus	322
— — orontium	274
Scrophularia nodosa	28
— — aquatica	482
Digitalis purpurea	262
Linnaea borealis	79
Vitex agnus castus	450
Acanthus mollis	432

Ex Classe XV.

Myagrum fativum	374
Lepidium fativum	16
Thlaspi arvense	378
— — bursa pastoris	158
Cochlearia officinalis	2
— — armoracia	457
Iberis umbellata	229
Cardamine pratensis	51
Silymbrium nasturtium	144
— — sophia	333
Erysimum officinale	32

Erysimum barbarea	310
— — alliaria	91
Sinapis nigra	152
Isatis tinctoria	191

Ex Classe XVI.

Geranium moschatum	443
— — robertianum	100
Althea officinalis	42
Alcea rosea	236
Malva rotundifolia	237
— — sylvestris	480
— — alcea	219
Gossypium herbaceum	298

Ex Classe XVII.

Fumaria bulbosa	6
— — officinalis	14
Polygala amara	83
— — vulgaris	199
Spartium scoparium	224
Ononis arvensis	132
Lupinus albus	321
Dolichos pruriens	369
— — soja	314
Ervum ervilia	223
Cicer arietinum	146
Glycyrrhiza echinata	350
— — glabra	209
Indigofera tinctoria	183
Galega officinalis	212
Astragalus tragacantha	487
Trifolium melilotus officina-	
lis	204
— — pratense	93
— — arvense	393
Trigonella foenum graecum	116

Ex Classe XVIII.

Theobroma Cacao	308
Citrus medica	496
Citrus	



Citrus aurantium	495	Inula pulicaria	420
Melaleuca leucadendra	367	— — germanica	474
Hypericum perforatum	31	Arnica montana	30

Ex Classe XIX.

Tragopogon pratense	179	Chrysanthemum leucanthemum	483
Scorzonera humilis	296	Matricaria parthenium	166
— — hispanica	405	— — chamomilla	139
Sonchus oleraceus laevis	148	Anthemis nobilis	161
Lactuca virosa	285	— — cotula	437
Leontodon taraxacum	69	— — pyrethrum	205
Hieraceum pilosella	174	Achillea ageratum	431
Hypochaeris maculata	271	— — ptarmica	342
Cichorium intybus	37	— — atrata	425
Arctium lappa	387	— — millefolium	29
Carduus marianus	130	— — nobilis	279
Onopordum acanthium	359	Centaurea centaurium	320
Carlina acaulis	168	— — cyanus	433
Carthamus tinctorius	140	— — benedicta	122
Bidens tripartita	477	— — calcitrapa	335
Eupatorium cannabinum	50	Calendula officinalis	58
Santolina chamaecyparissus	245	Lobelia siphilitica	368
Tanacetum vulgare	246	Viola odorata	8
— — balsamita	438	— — tricolor	290
Artemisia judaica	367		
— — santonica	240		
— — maritima	435		
— — rupestris	455		
— — pontica	379		
— — absinthium	34		
— — vulgaris	222		
— — dracunculus	297		
Gnaphalium stoechas	351		
— — arenarium	352		
Conyza squarrosa	456		
Erigeron acre	381		
Tussilago farfara	64		
— — perastites	68		
Senecio vulgaris	160		
— — faracenicus	410		
Solidago virgaurea	385		
Inula helenium	475		
— — dysenterica	272		

Ex Classe XX.

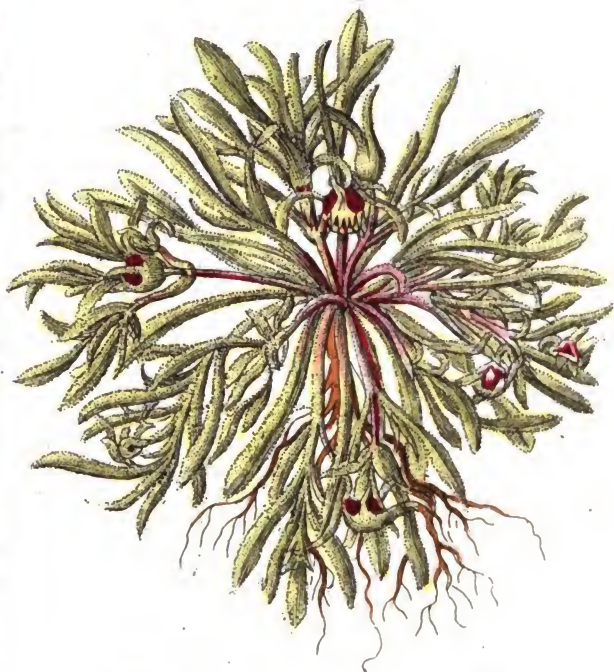
Orchis bifolia	275
— — morio	267
— — militaris	408
Satyrion nigrum	407
Epidendrum vanilla	238
Aristolochia anguicida	353
— — rotunda	125
— — longa	201
— — clematitis	98
Arum maculatum	75

Ex Classe XXI.

Phyllanthus emblica	347
Buxus sempervirens	181
Urtica pilulifera	107
Urtica	



Amomum
Zingiber. L.



Mesembryanthemum copticum . . L.

Tab. 403.



Costus arabicus . L.



Tatropha

Curcas. L.





Thalictrum

flavum, L.



Satyrium nigrum. L.





Charophyllum bulbosum: L.



Senecio Saracenicus L.



Sison amomum. L.



Chærophylloides sylvestre. L.



Clinopodium *vulgare* . L.



Teucrium scorodonia. L.



Polytrichum commune: L.



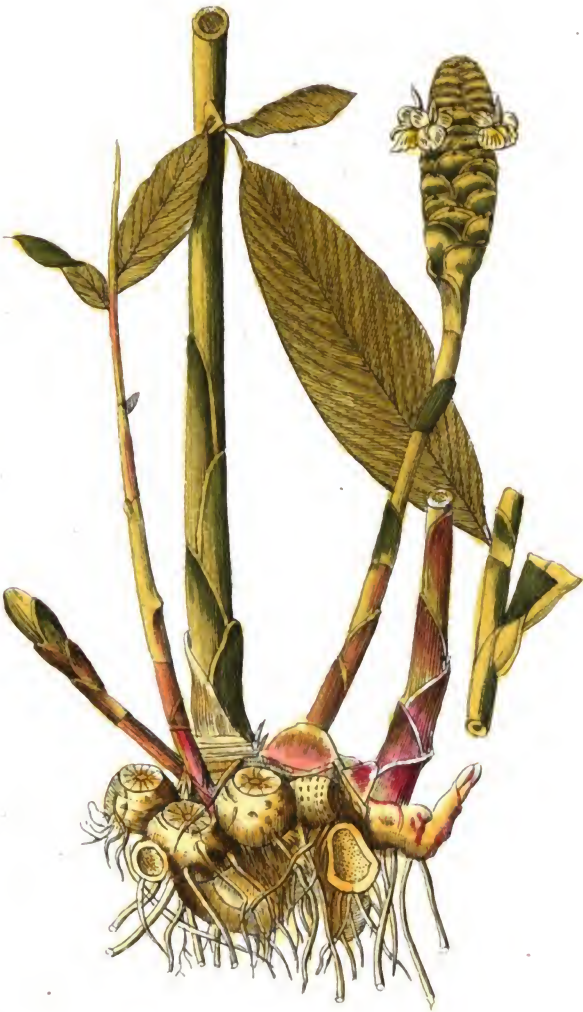
Bubon galbanum. L.



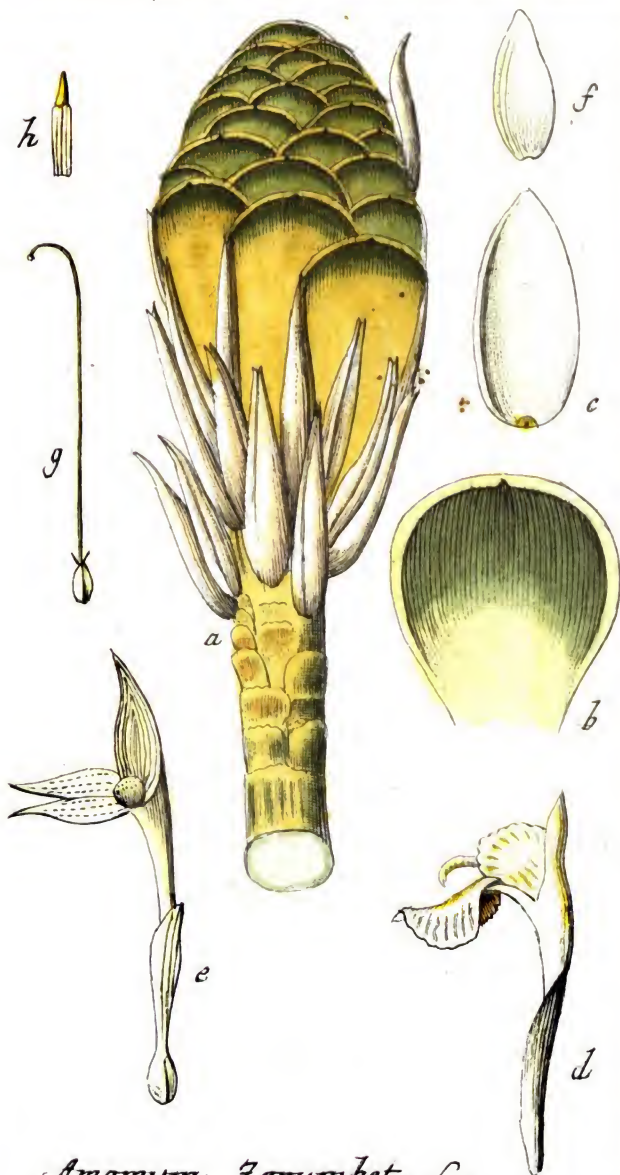
Bryonia alba L.



Rheum rhabarbarum L.



Amomum Zerumbet. L.



Amomum Zerumbet. L.



Curcuma longa. L.



Rumex patientia. L.



Dracocephalum Canariense . L.



Lonicera diervilla . L.



Achillea

atrata L.



Ulmus campestris L.



Collinsonia Canadensis. L.



Laserpitium latifolium. L.



Laserpitium Sileri L.



Inula pulicaria. L.



Achillea ageratum. L.



Acanthus

mollis. L.



Centaurea cyanus. L.



Aconitum

anthora. L.



Artemisia maritima. L.



Dictamnus
albus. L.



Anthemis cotula. L.



*Tanacetum
balsamita. L.*

J. L. Stahl f.



Anemone pratensis. L.



Sorbus aucuparia. L.

J. L. Smith sculp.



Clematis erecta. L.



Antirrhinum linaria. L.



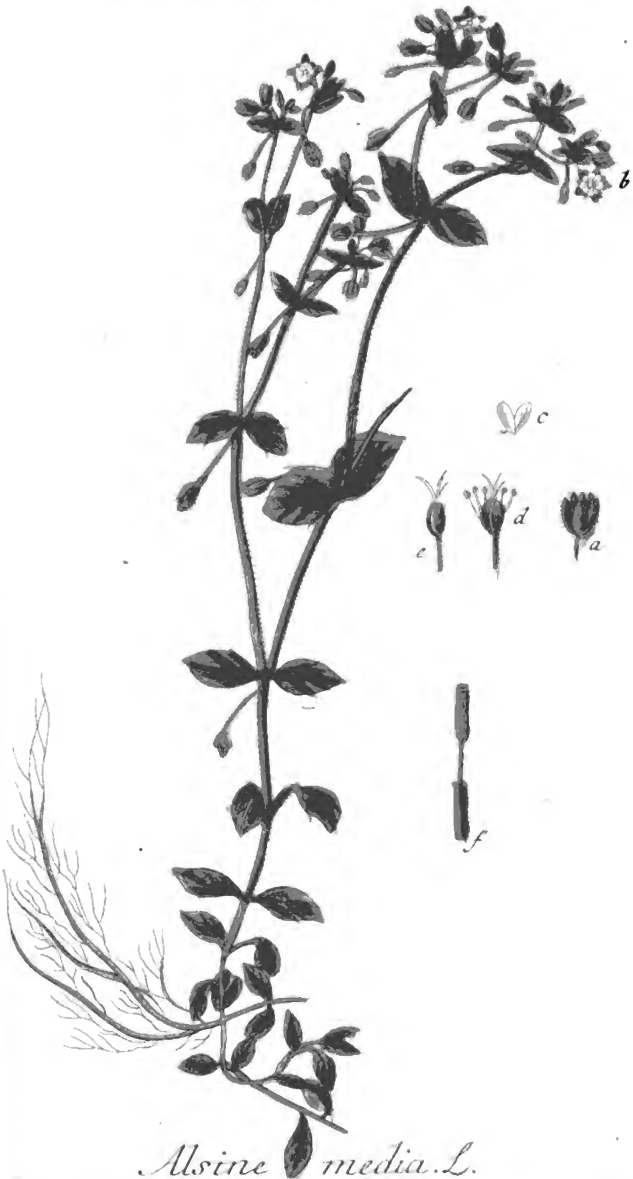
Geranium moschatum. L.

Ioh. Leitner sc.



Momordica elaterium. L.

Ioh. Laitner sc.

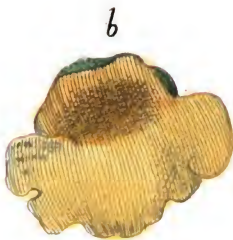


Alsine media. L.



Anchusa tinctoria. L.

Ioh. Leitner sc.



Lichen aphotosus. L.



Ruscus aculeatus. L.

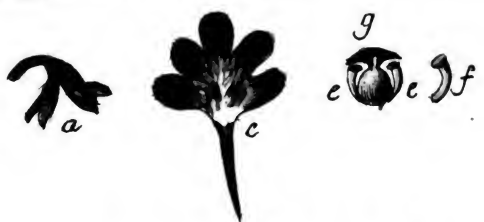


Gratiola officinalis. L.

J. J. Warr. f.



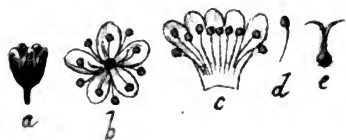
Vitex agnus castus. L.



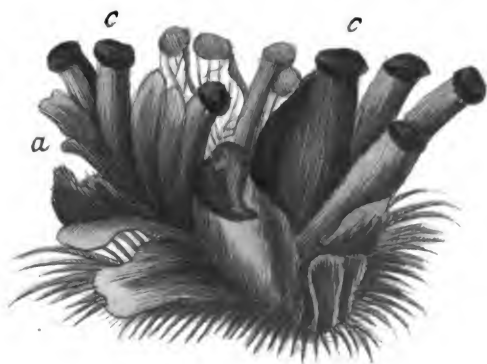
Pinguicula vulgaris. L.



Helleborus foetidus. L.



Scleranthus perennis. L.



Lichen caninus. L.



Artemisia rupestris . L .



Cornifera

Squarrosa L.



Cochlearia armoracia. L.



Thymus vulgaris. L.



Aquilegia vulgaris. L.



Triticum repens. L.



Lilium martagon. L.



Lilium candidum L.



Crataegus torminalis. L.



Apium graveolens. L.



Urtica dioica. L.

Ioh. Laitner sc.



Ciata virosa. L.

Ioh. Heitner sc.



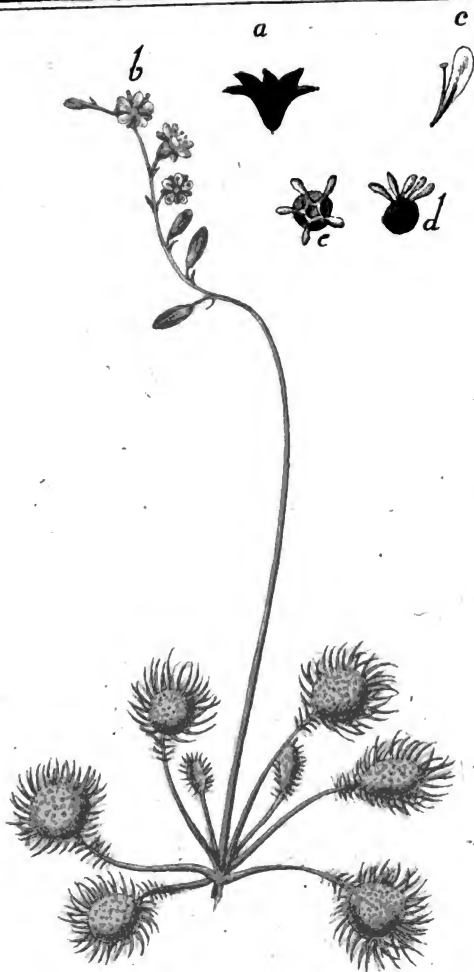
Euphorbia palustris. L.



Polygonum aviculare. L.



Spigelia anthelmia. L.



Drosera rotundifolia. L.



Daucus carota . L .



Rubus idaeus . L.



Delphinium
Staphisagria. L.



Inula germanica. L.



Inula helenium. L.



Tremella nostoc. L.



Bidens tripartita. L.



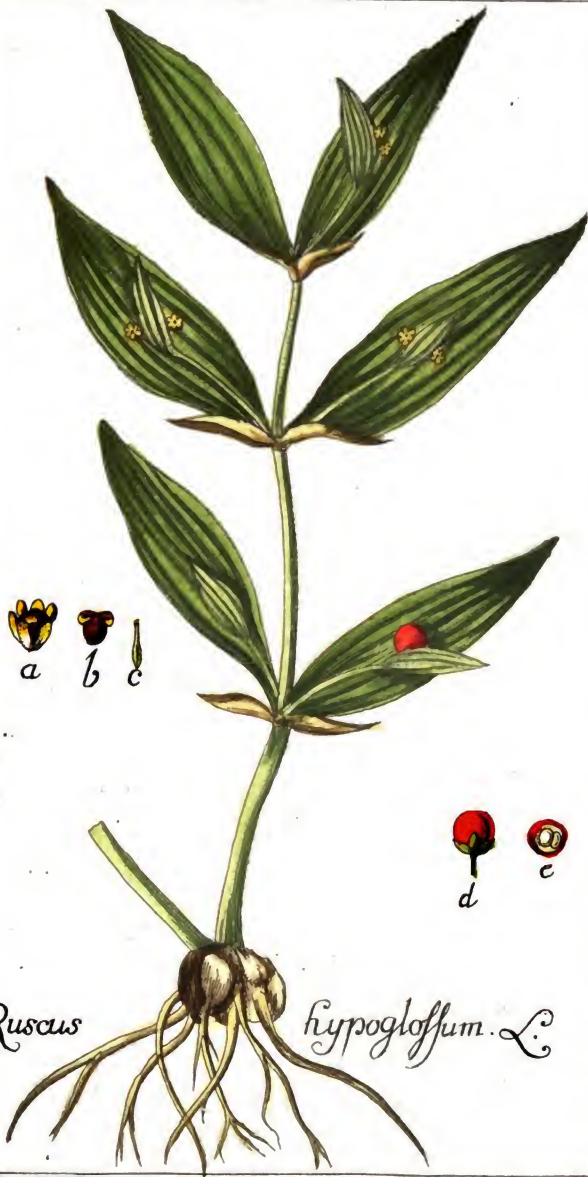
Cucumis

colocynthis. L.



Ficus carica. L.





Ruscus

hypoglossum. L.



Scrophularia aquatica. L.



Chrysanthemum
leucanthemum L.



Salvia sclarea. L.



Lavandula stoechas. L.



Sedum telephium . L.



Astragalus tragacantha. L.



Paeonia officinalis. L.

J. M. Burucker sc:



Portulaca oleracea. L.

J. M. Burucker sc.



Mentha pulegium L.

J. M. Burckhardt sc.



Lichen cocciferus. L.



Salix alba L.



Prunus domestica Damascena. L.



Lichen pulmonarius. L.



Citrus

au-

rantium. L.



Citrus medica. L.



Polypodium filixmas. L.



Crataegus aria L.



aethusa meum. L.



Beziza auricula. L.

